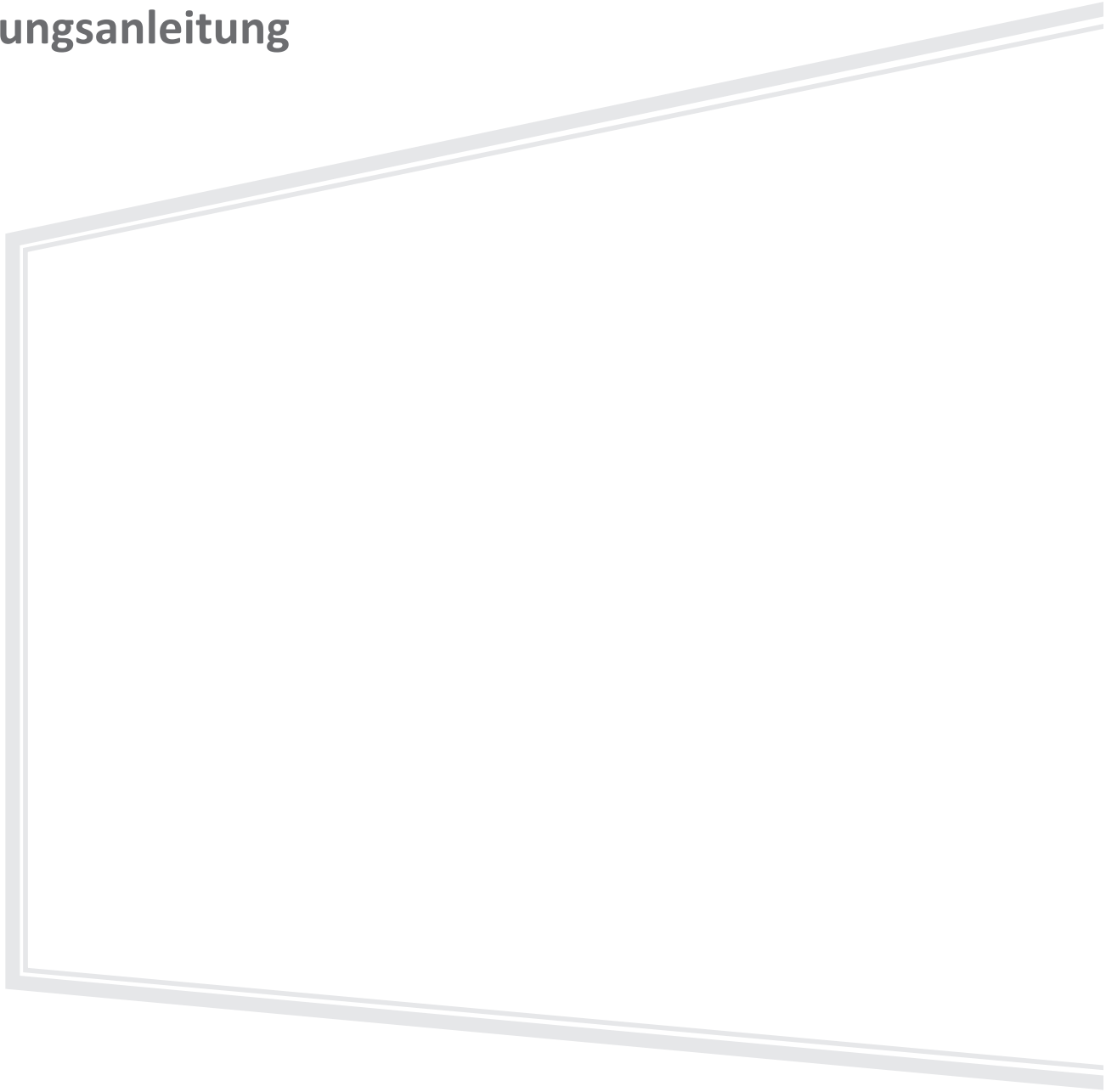


CDE30

Kommerzielles Display Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben

Als einer der weltweit führenden Anbieter von visuellen Lösungen verpflichtet sich ViewSonic®, die Erwartungen der Welt an technologische Weiterentwicklung, Innovation und Einfachheit zu übertreffen. Wir bei ViewSonic® glauben, dass unsere Produkt das Potenzial haben, die Welt positiv zu beeinflussen, und wir sind davon überzeugt, dass Ihnen das ViewSonic®-Produkt, für das Sie sich entschieden haben, gute Dienste leisten wird.

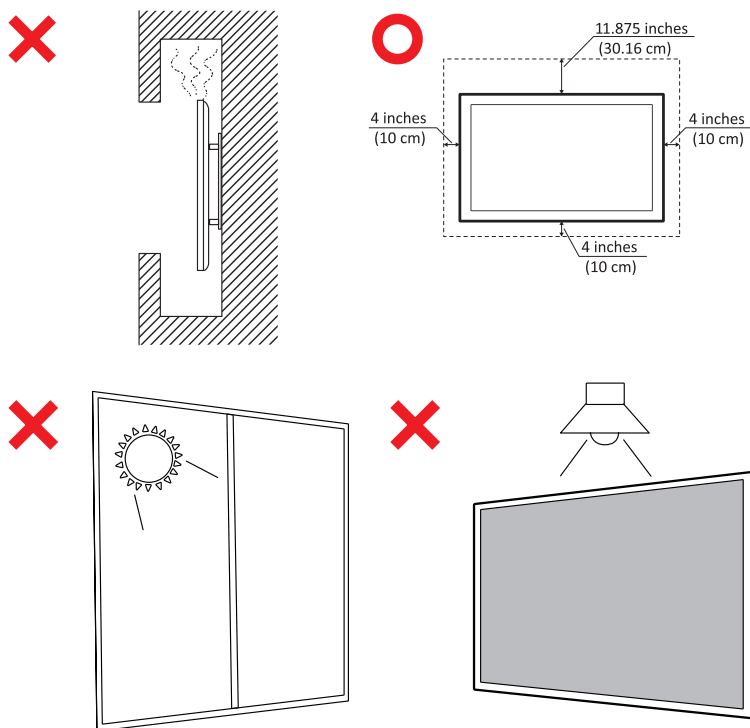
Vielen Dank nochmals, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben!

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die **Sicherheitshinweise**.

- Bewahren Sie diese Anleitung zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Lesen Sie alle Warnhinweise und befolgen Sie sämtliche Anweisungen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Damit es nicht zu Bränden oder Stromschlägen kommt, setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Entfernen Sie niemals die rückseitige Abdeckung. Dieses Display enthält Hochspannungskomponenten. Bei Berührung dieser Komponenten könnten Sie sich ernsthaft verletzen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder andere Quellen nachhaltiger Wärme aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Heizungen, Herde etc.) auf, meiden Sie unbedingt die Nähe zu sonstigen Geräten, die Temperatur des Gerätes auf gefährliche Werte erhöhen könnten – dazu zählen auch Verstärker.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch. Informationen finden Sie im Abschnitt „Wartung“.
- Achten Sie beim Transportieren des Gerätes darauf, das Gerät nicht fallen zu lassen oder gegen andere Gegenstände zu stoßen.
- Platzieren Sie das Gerät nicht auf einer unebenen oder instabilen Oberfläche. Das Gerät könnte herunterfallen, was Verletzungen und Störungen zur Folge haben kann.
- Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät oder Anschlusskabeln.
- Schalten Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Händler oder ViewSonic®, falls Sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder einen komischen Geruch bemerken. Eine weitere Benutzung des Gerätes ist gefährlich.
- Das Gerät ist ein Monitor mit LED-Hintergrundbeleuchtung für die allgemeine Büroverwendung.
- Versuchen Sie niemals, die Sicherheitsfunktionen des geerdeten Netzsteckers außer Kraft zu setzen. Ein verpolungssicherer Stecker ist mit zwei Kontakten ausgestattet, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontakte und eine dritte Erdungszunge. Der breitere Kontakt/ die Erdungszunge dient Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, benötigen Sie einen Adapter. Versuchen Sie nicht, den Stecker gewaltvoll in die Steckdose zu stecken.
- Entfernen Sie bei Anschluss an eine Steckdose NICHT die Erdungszunge. Achten Sie darauf, dass die Erdungszunge auf keinen Fall entfernt wird.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nichts eingeklemmt wird, nicht darauf getreten werden kann. Achten Sie insbesondere auf den Netzstecker und auf die Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt. Nutzen Sie eine Steckdose in unmittelbarer Nähe des Gerätes, die jederzeit leicht erreicht werden kann.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Zusatz- und Zubehörteile.
- Falls Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie die Wagen/Gerät-Kombination äußerst vorsichtig, damit das Gerät nicht umkippt.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls das Gerät voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.
- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort auf. Platzieren Sie nichts auf dem Gerät, das die Wärmeableitung beeinträchtigen könnte. Vermeiden Sie zudem direkte Beleuchtung.



ACHTUNG:

Schließen Sie unter den folgenden Umständen das Gerät umgehend von der Steckdose ab und wenden Sie sich an qualifiziertes Reparaturpersonal:

- Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- Wenn Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- Wenn das Gerät Feuchtigkeit ausgesetzt war.
- Wenn das Gerät nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Stellen Sie das Gerät niemals auf einen instabilen Untergrund. Falls das Gerät herunterfällt, drohen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen. Viele Verletzungen, insbesondere bei Kindern, lassen sich durch einfache Vorsichtsmaßnahmen vermeiden. Dazu zählen bspw.:

- Verwendung der vom Gerätehersteller empfohlenen Schränke oder Ständer.
- Verwenden Sie nur Möbelstücke, die das Gerät sicher tragen können.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über den Rand des Möbelstücks, auf dem er abgestellt ist, hinausragt.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf ein hohes Möbelstück (z. B. einen Schrank oder ein Bücherregal), ohne das Möbelstück und das Gerät an einer geeigneten Stütze zu fixieren.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Stoff oder andere Materialien, die sich zwischen dem Gerät und dem Möbelstück befinden könnten.
- Klären Sie Kinder über die Gefahren auf, die entstehen können, wenn sie auf Möbelstücke klettern, um an das Gerät und seine Bedienelemente zu gelangen.

Wenn das vorhandene Gerät befestigt und umgestellt werden soll, gelten die gleichen Überlegungen.

Inhalt

Sicherheitshinweise.....	3
Inhalt	6
Einleitung	9
Lieferumfang	9
Wandmontage – Spezifikationen (VESA)	10
CDE4330	10
CDE5530	11
CDE6530	11
CDE7530	12
CDE8630	12
CDE9830	13
Übersicht	14
CDE4330	14
CDE5530	15
CDE6530	16
CDE7530	17
CDE8630	18
CDE9830	19
Bedienfeld	20
I/O-Blenden - CDE4330 CDE5530	21
I/O-Blenden - CDE6530 CDE7530 CDE8630 CDE9830	22
Fernbedienung	23
Batterien in die Fernbedienung einlegen	24
Reichweite des Fernbedienungsempfängers	25
Verbindungen herstellen	26
Externe Geräte anschließen	26
USB-Type-C-Verbindung	26
HDMI-Verbindung	26
RS-232-Verbindung	27
USB- und Netzwerkverbindungen	28
Media-Player-Verbindung	29

Ihr Display verwenden..... 32

Ihr Display ein-/ausschalten	32
Ersteinrichtung	33
Home Screen (Startbildschirm).....	36
General Settings (Allgemeine Einstellungen)	37
Network (Netzwerk)	38
Device (Gerät)	41
System	48
Menübaum General Settings (Allgemeine Einstellungen)	50
OSD-Menü	52
Mit der Fernbedienung durch das OSD-Menü navigieren	52
Bildschirmmenübaum	53
Picture (Bild).....	55
Low Blue Light Filter (Blaulichtfilter) und Eye Health (Augengesundheit)	56
Screen (Bildschirm)	58
Audio	60
Time (Uhrzeit)	61
Advanced (Erweitert)	62
About (Info).....	65

Eingebettete Anwendungen und Einstellungen 66

vCastReceiver und vCastSender	66
Cast-Sender von Windows-basierten Geräten, MacBook und Chrome-Geräten..	67
Cast-Sender von mobilen Geräten: iOS-basierte (iPhone, iPad) und Android OS-basierte Telefone/Tablets.	68
Andere Standardanwendungen.....	69
vSweeper.....	69
Folders (Ordner).....	70

RS-232-Protokoll 72

Beschreibung	72
RS-232-Hardware-Spezifikationen	72
LAN-Hardware-Spezifikationen	73
RS-232-Kommunikationseinstellung	73
LAN-Kommunikationseinstellungen.....	73
Befehlsreferenz	73
Protokoll	74
Festlegen-Funktionen.....	74

Anhang..... 79

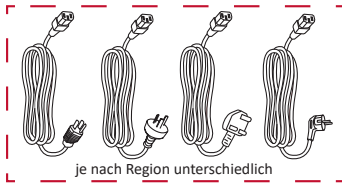
Unterstützte USB-Medienformate	79
Foto	79
Video	79
Audio	83
Untertitel.....	88
Timing-Tabelle	89
HDMI-PC.....	89
HDMI	89
Type-C	90
Problemlösung.....	92
Wartung.....	94
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	94
Bildschirm reinigen.....	94
Gehäuse reinigen	94

Informationen zu Richtlinien und Service 95

Informationen zur Konformität	95
FCC-Erklärung	95
Industry-Canada-Erklärung	95
CE-Konformität für europäische Länder.....	96
RoHS2-Konformitätserklärung	97
ENERGY-STAR-Erklärung.....	98
Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen.....	99
Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit	99
Hinweise zum Urheberrecht.....	100
Kundendienst.....	101
Eingeschränkte Garantie	102

Einleitung

Lieferumfang



Netzkabel (3 m)



HDMI-Kabel (3 m)



Fernbedienung



2 AAA-Batterien



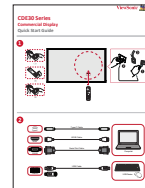
RS-232-Adapter



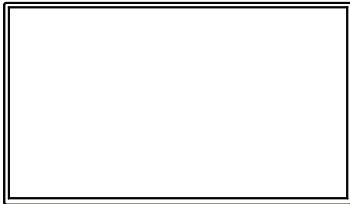
Wandmontageschraube x 4



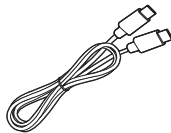
Konformitätserklärung



Schnellstartanleitung



LC-Display



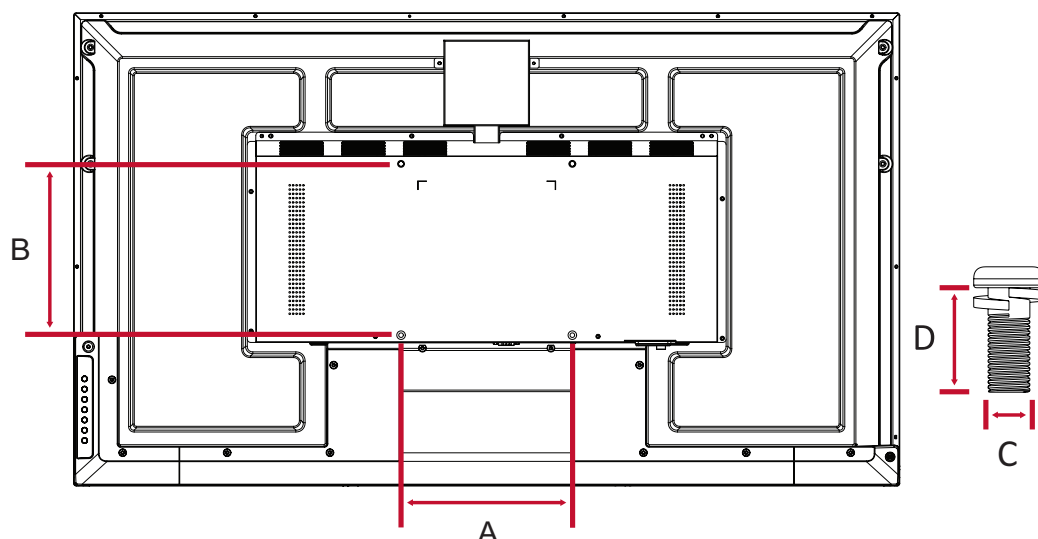
USB-C Kabel (1,8 m)

HINWEIS: Mitgelieferte Netzkabel und Videokabel können je nach Land variieren. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren örtlichen Händler.

Wandmontage – Spezifikationen (VESA)

HINWEIS: Bitte beachten Sie zur Installation der Wandhalterung oder der mobilen Halterung die Anweisungen in der Wandmontage-Installationsanleitung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, wenn Sie weiteres Installationsmaterial benötigen oder das Gerät auf andere Weise montieren möchten.

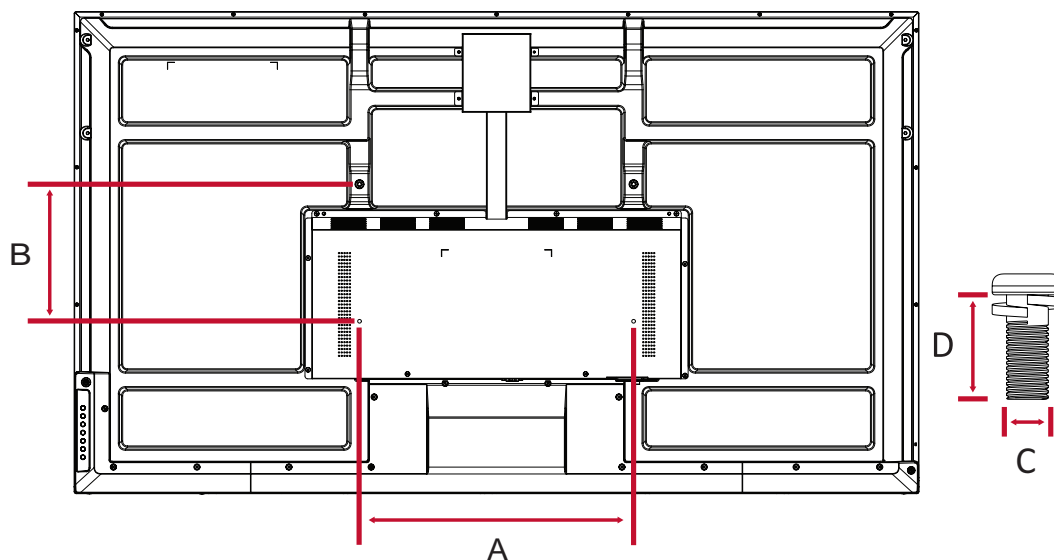
CDE4330



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE4330	200 x 200 mm	M6 x 12 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

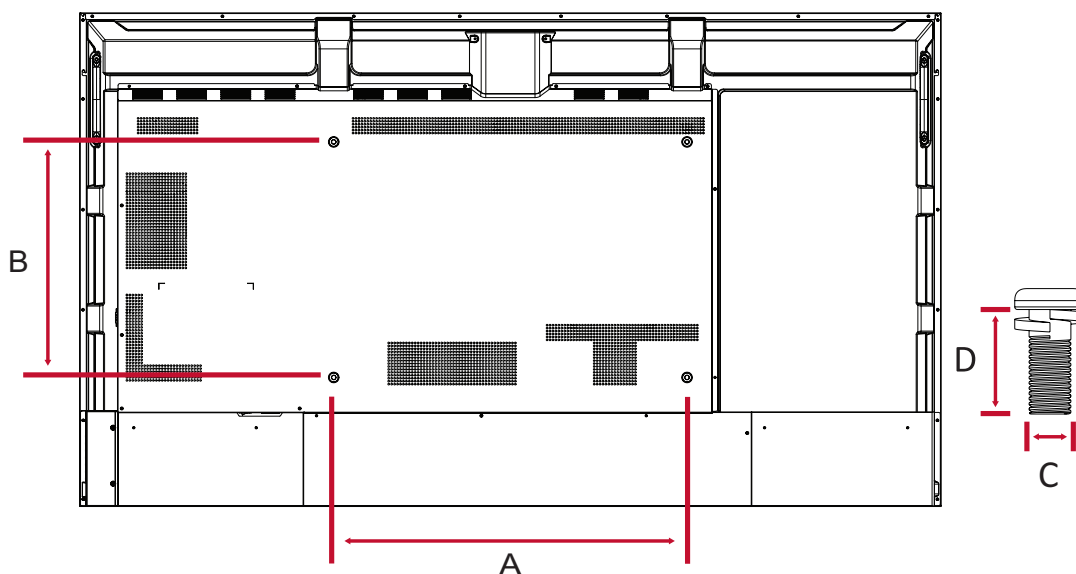
CDE5530



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE5530	400 x 200 mm	M6 x 12 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

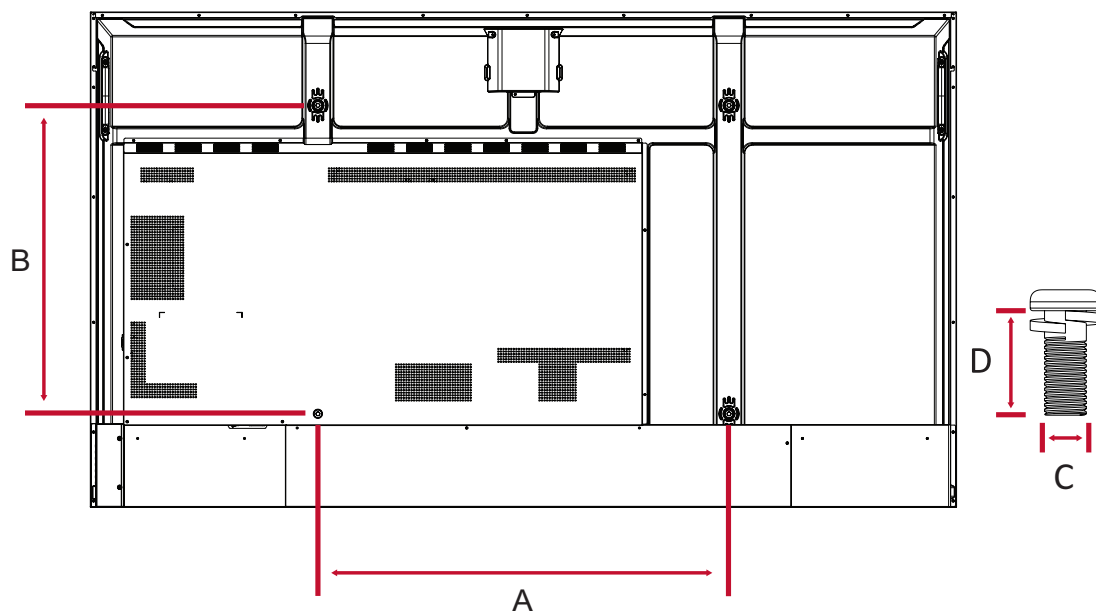
CDE6530



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE6530	600 x 400 mm	M8 x 25 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

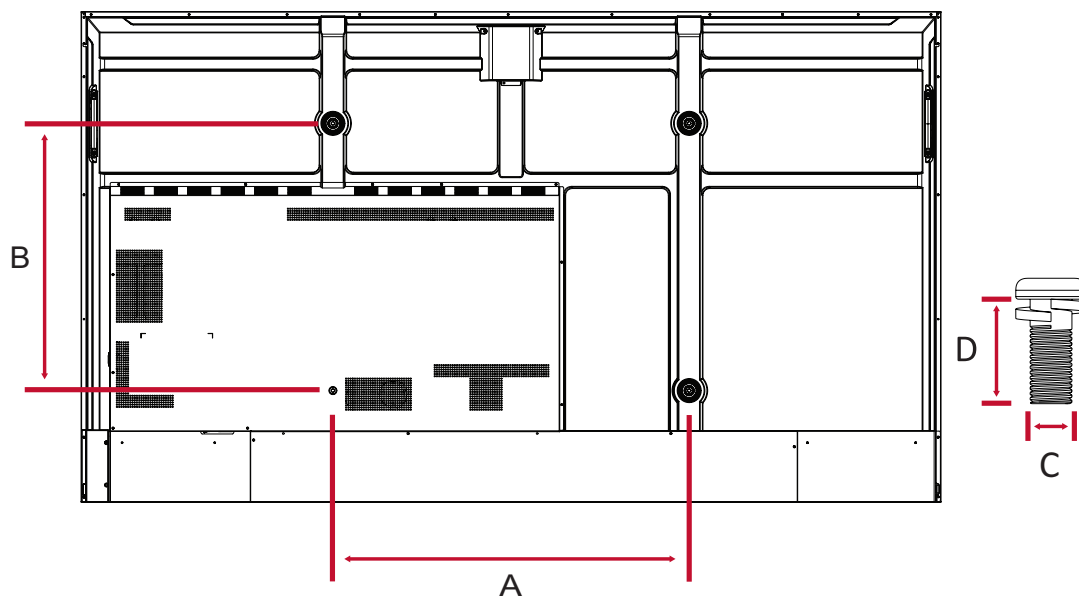
CDE7530



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE7530	800 x 600 mm	M8 x 25 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

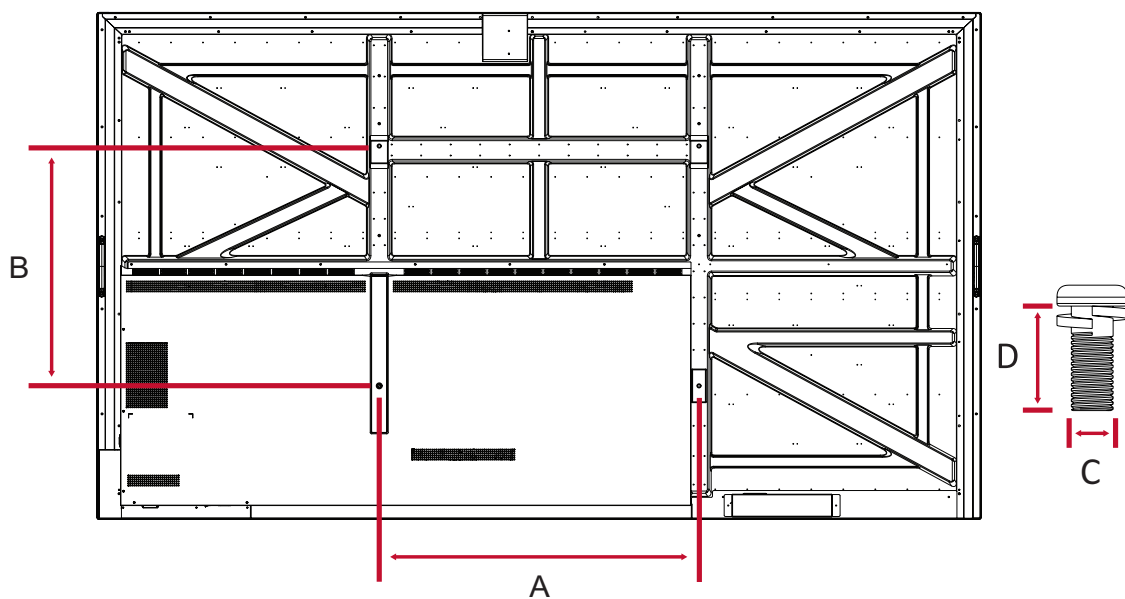
CDE8630



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE8630	800 x 600 mm	M8 x 25 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

CDE9830



Modell	VESA-Spezifikationen (A × B)	Standardschraube (C × D)	Menge
CDE9830	800 x 600 mm	M8 x 25 mm	4

HINWEIS: Verwenden Sie keine Schrauben, deren Länge die Standardabmessungen überschreitet – solche Schrauben können zu Beschädigungen im Inneren des Displays führen.

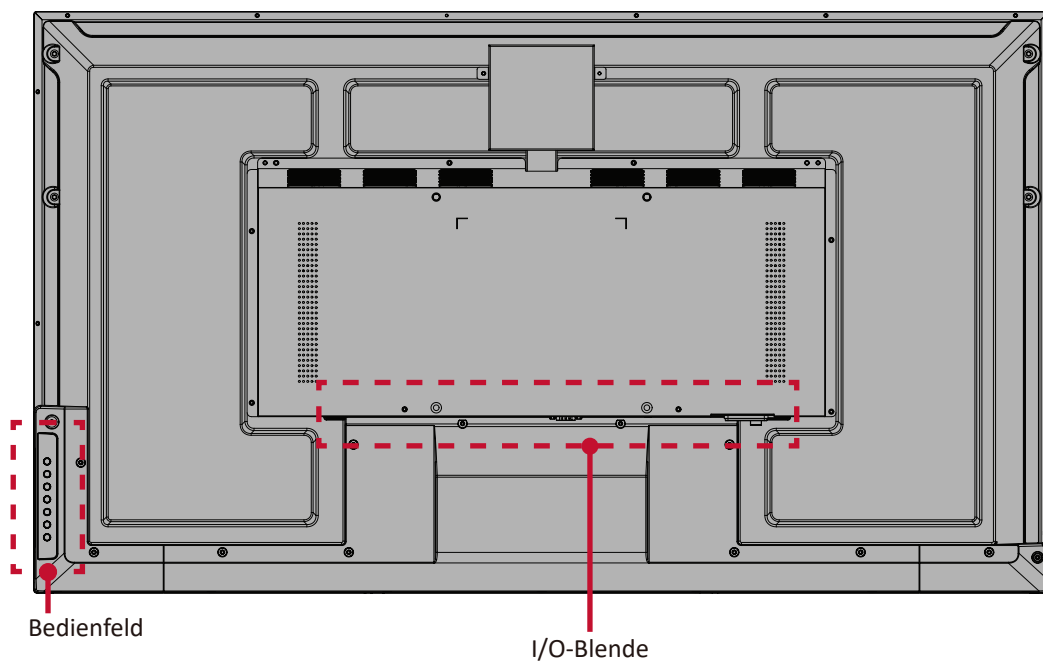
Übersicht

CDE4330

Frontblende



Rückwand

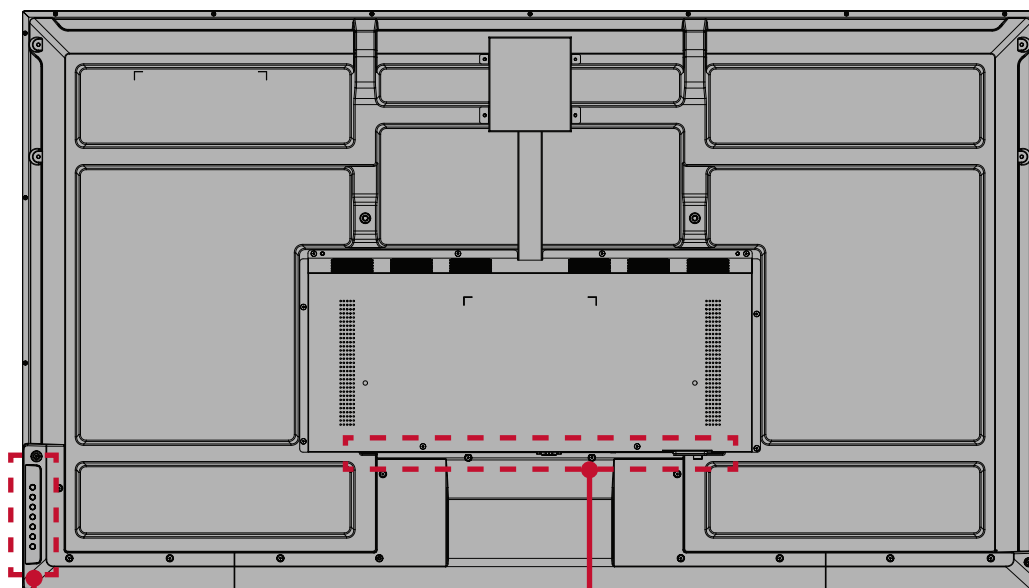


CDE5530

Frontblende



Rückwand

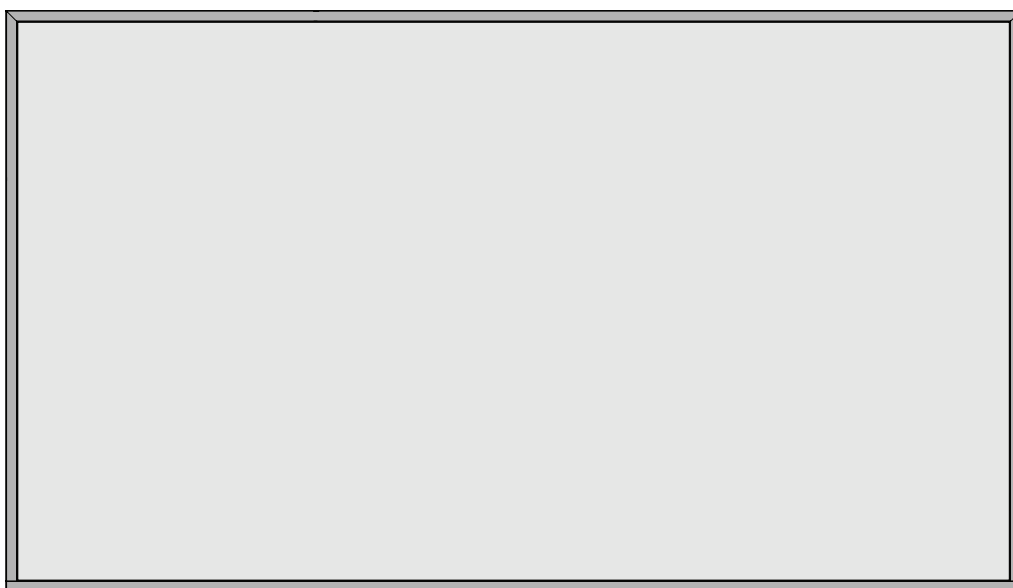


Bedienfeld

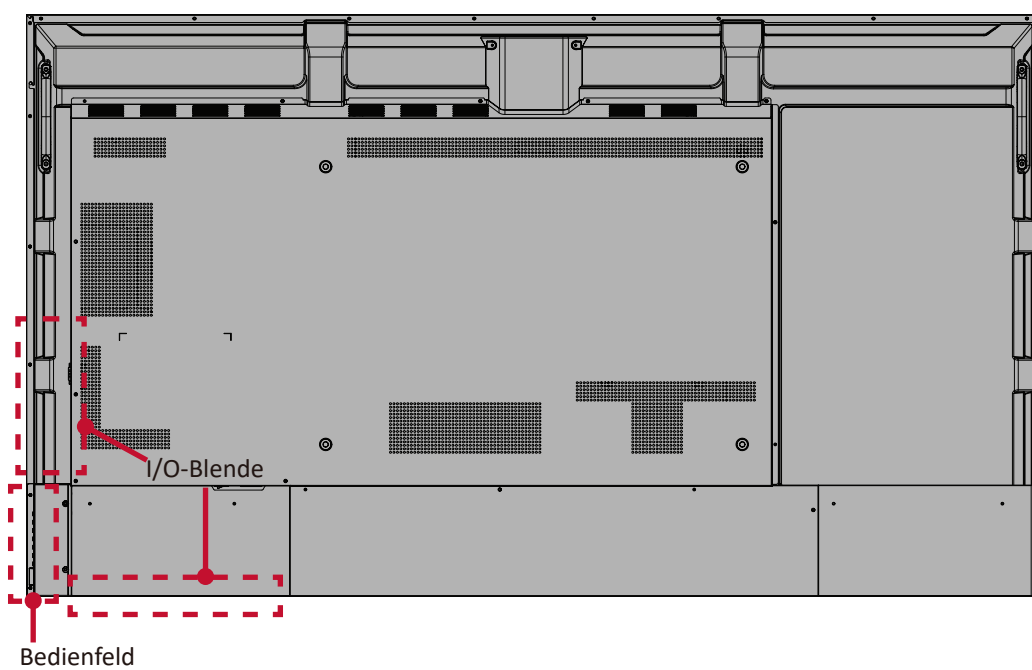
I/O-Blende

CDE6530

Frontblende



Rückwand

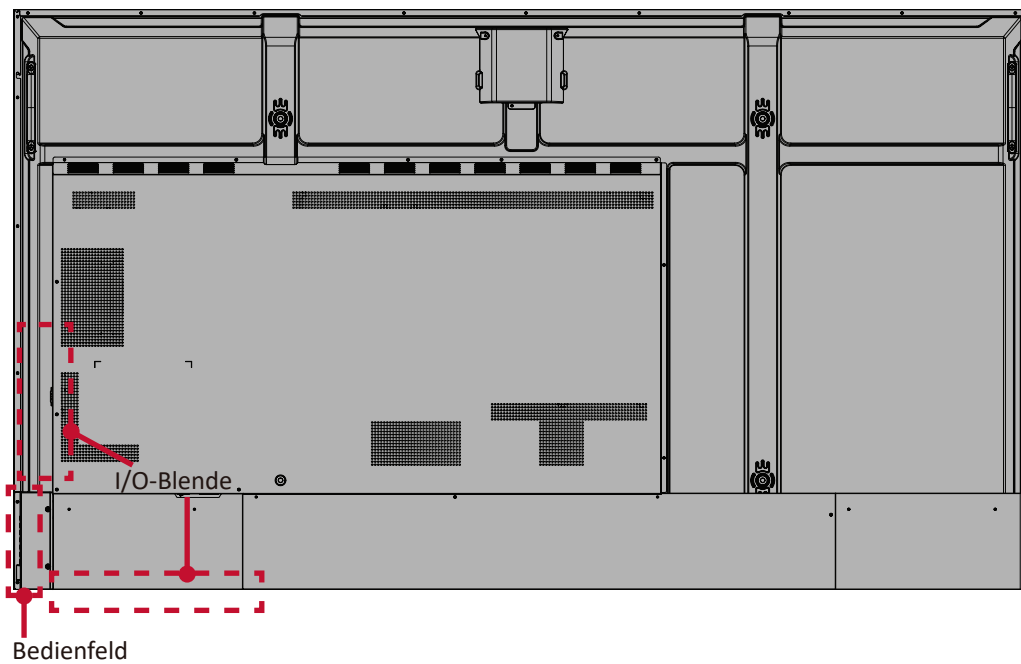


CDE7530

Frontblende

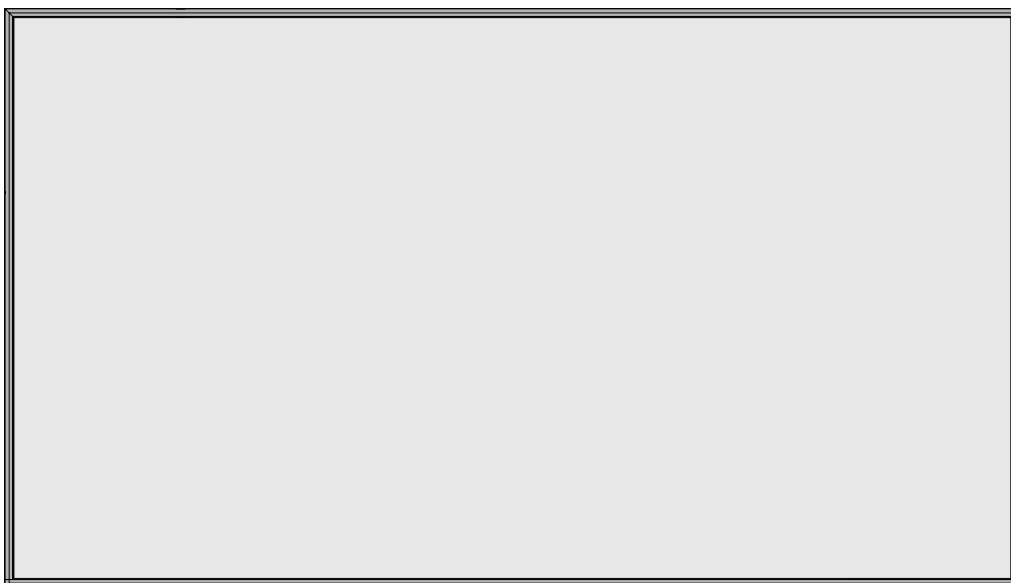


Rückwand

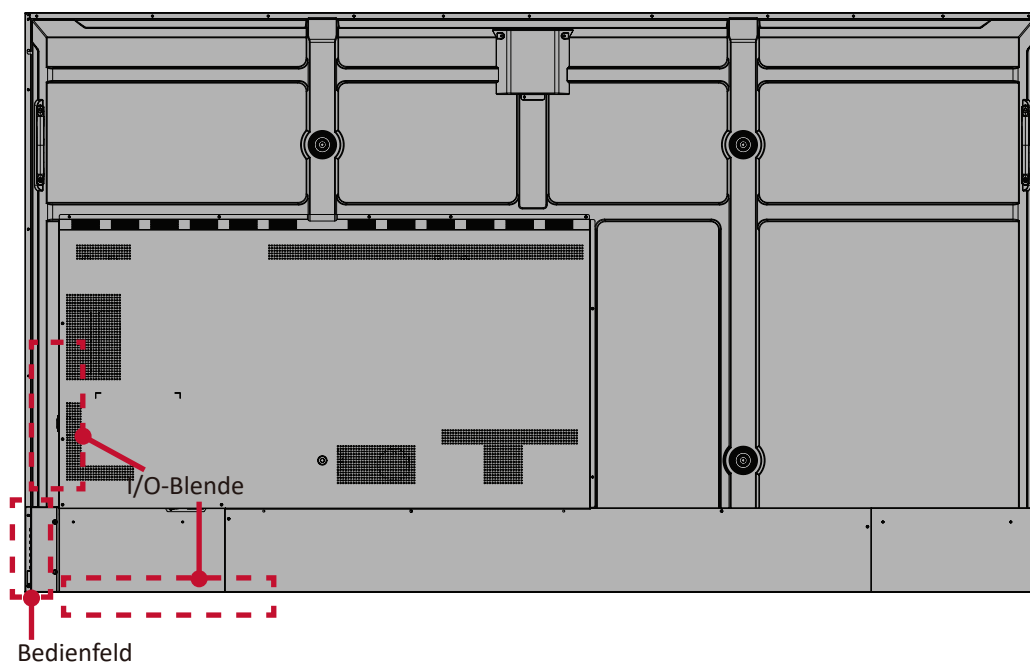


CDE8630

Frontblende



Rückwand

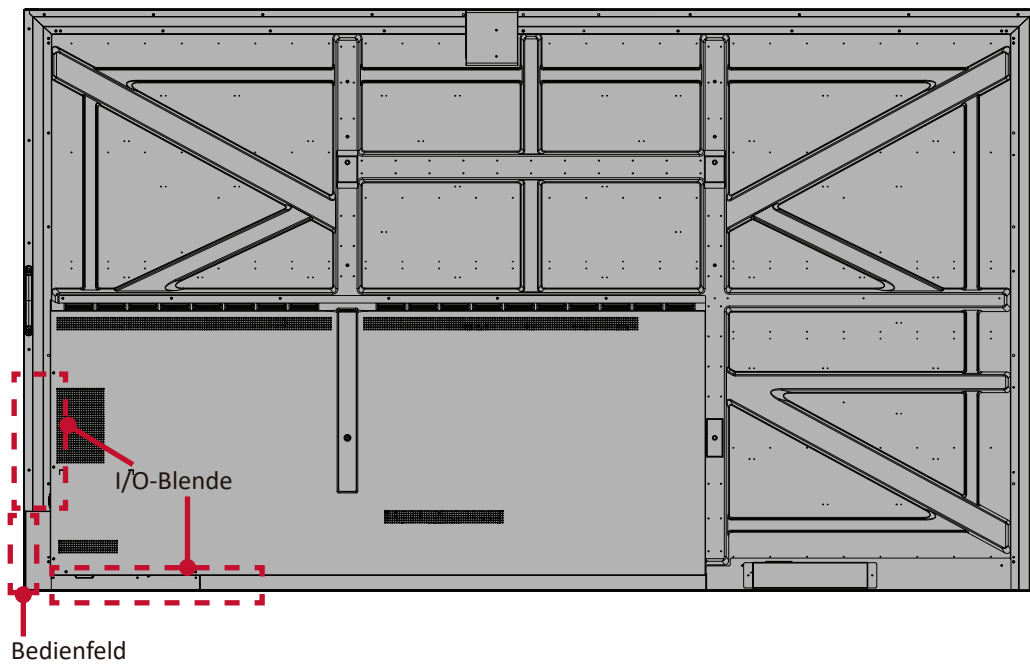


CDE9830

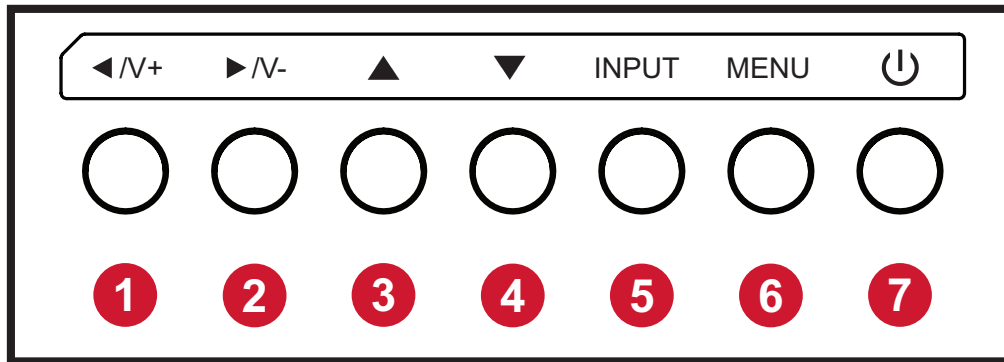
Frontblende



Rückwand

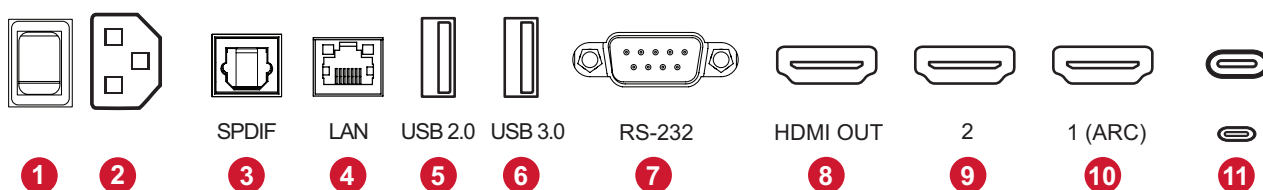
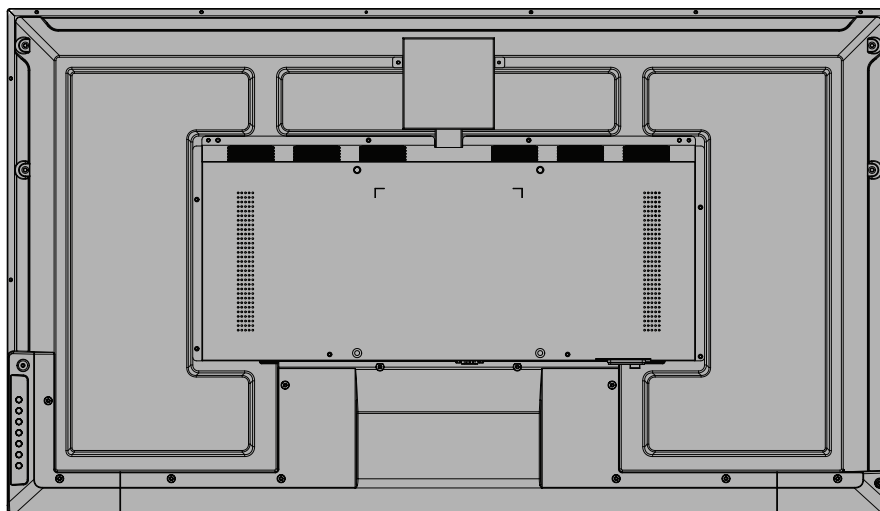


Bedienfeld



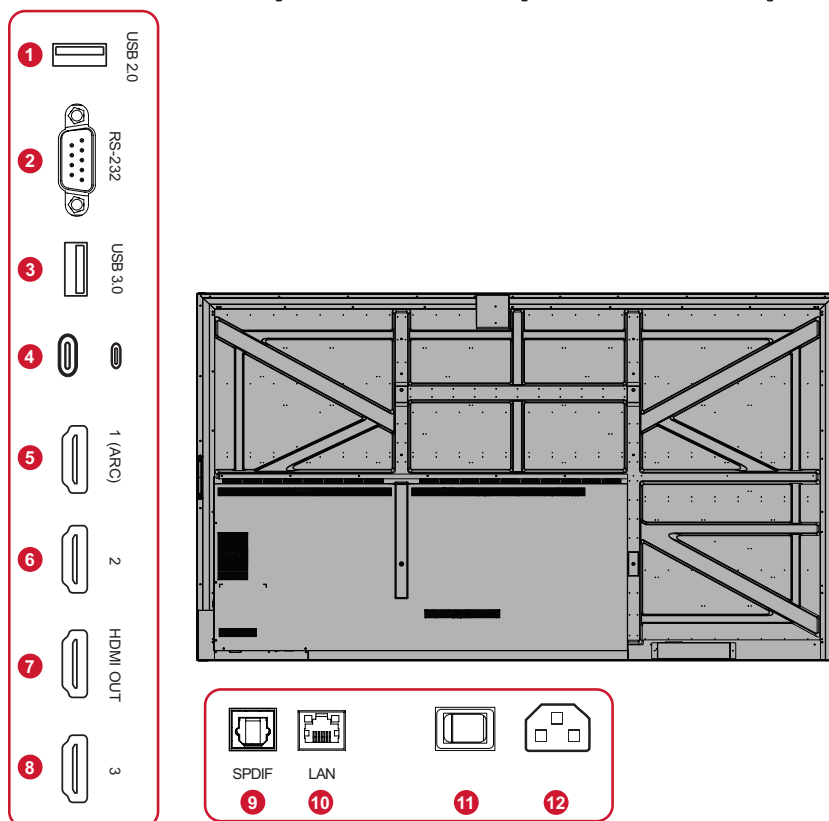
Nummer	Taste	Beschreibung
1	Links / lauter	• Erhöht die Lautstärke. • Passt im OSD-Menü den Wert des ausgewählten Elements an.
2	Rechts / leiser	• Vermindert die Lautstärke. • Passt im OSD-Menü den Wert des ausgewählten Elements an.
3	Aufwärts	• Wählt im OSD-Menü ein Element.
4	Abwärts	• Wählt im OSD-Menü ein Element.
5	Eingang	• Drücken Sie zum Aufrufen des Menüs Input Source (Eingangsquelle) die INPUT-Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten die Signalquelle. • Bestätigen Sie einen Vorgang mit der MENU-Taste.
6	Menü	• Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs die MENU-Taste. • Zum Bestätigen des Vorgangs im Menü Input Source (Eingangsquelle).
7	Ein/Aus	• Zum Ein-/Ausschalten des Displays drücken.

I/O-Blenden - CDE4330 | CDE5530



Nummer	Port	Beschreibung
1	Netzschalter	Zum Ein- oder Ausschalten des Gerätes.
2	Netzanschluss	Netzanschluss.
3	SPDIF	Mehrkanalton über optische Signale.
4	LAN	RJ45-Standardanschluss (10 Mb/100 Mb/1 Gb) zur Internetverbindung.
5	USB 2.0	Zum Anschluss von USB-Geräten, wie Festplatten, Tastatur, Maus usw. (Ausgangsbewertung: 5 V Gleichspannung/500 mA)
6	USB 3.0	Zum Anschluss von USB-Geräten, wie Festplatten, Tastatur, Maus usw. (Ausgangsbewertung: 5 V Gleichspannung/900 mA)
7	RS-232	Serielle Schnittstelle; zur gegenseitigen Datenübertragung zwischen Geräten.
8	HDMI-Ausgang	Inhalt auf ein anderes Anzeigegerät erweitern.
9	HDMI 2	High-Definition-Eingang; zum Anschluss an einen PC mit HDMI-Ausgang, Digitalempfänger oder andere Videogeräte.
10	HDMI 1 (ARC)	High-Definition-Eingang; zum Anschluss an einen PC mit HDMI-Ausgang, Digitalempfänger oder andere Videogeräte.
11	USB-Typ-C	USB-Type-C-Eingang; Verbindung mit einem PC mit USB-Type-C-Ausgang. (Ausgangsbewertung: 20 V Gleichspannung/3,25 A).

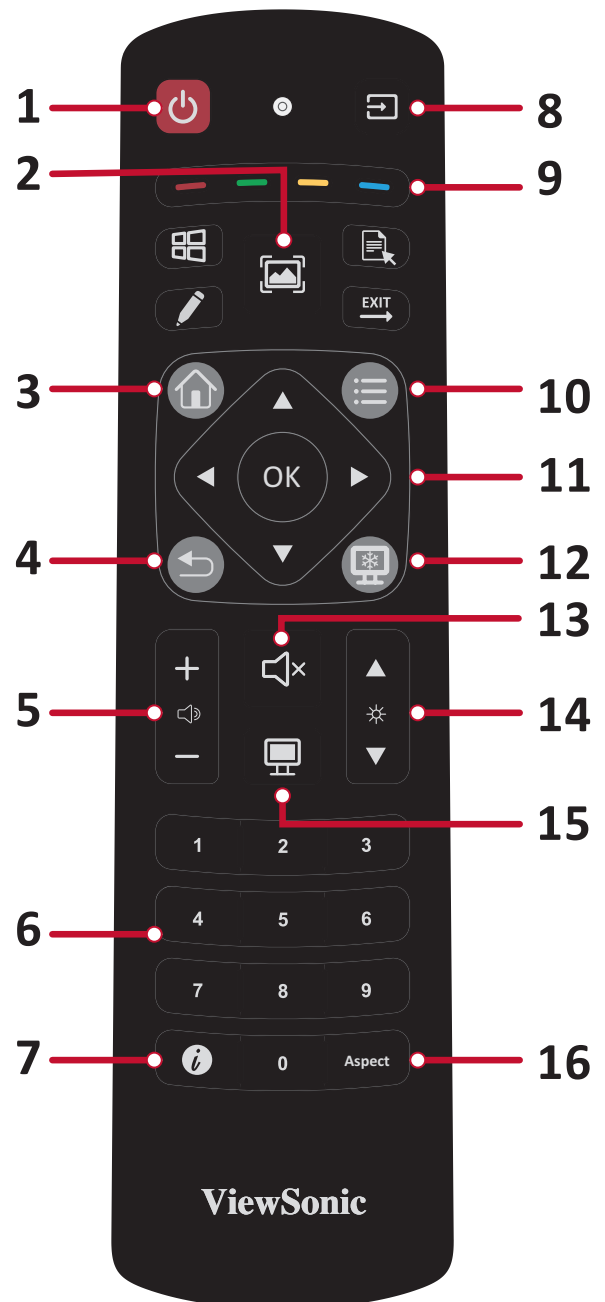
I/O-Blenden - CDE6530 | CDE7530 | CDE8630 | CDE9830



Nummer	Port	Beschreibung
1	USB 2.0	Zum Anschluss von USB-Geräten, wie Festplatten, Tastatur, Maus usw. (Ausgangsbewertung: 5 V Gleichspannung/500 mA)
2	RS-232	Serielle Schnittstelle; zur gegenseitigen Datenübertragung zwischen Geräten.
3	USB 3.0	Zum Anschluss von USB-Geräten, wie Festplatten, Tastatur, Maus usw. (Ausgangsbewertung: 5 V Gleichspannung/900 mA)
4	USB-Typ-C	USB-Type-C-Eingang; Verbindung mit einem PC mit USB-Type-C-Ausgang. (Ausgangsbewertung: 20 V Gleichspannung/3,25 A).
5	HDMI 1 (ARC)	High-Definition-Eingang; zum Anschluss an einen PC mit HDMI-Ausgang, Digitalempfänger oder andere Videogeräte.
6	HDMI 2	High-Definition-Eingang; zum Anschluss an einen PC mit HDMI-Ausgang, Digitalempfänger oder andere Videogeräte.
7	HDMI-Ausgang	Inhalt auf ein anderes Anzeigegerät erweitern.
8	HDMI 3	High-Definition-Eingang; zum Anschluss an einen PC mit HDMI-Ausgang, Digitalempfänger oder andere Videogeräte. HINWEIS: HDMI 3 unterstützt kein Daisy-Chaining.
9	SPDIF	Mehrkanalton über optische Signale.
10	LAN	RJ45-Standardanschluss (10 Mb/100 Mb/1 Gb) zur Internetverbindung.
11	Netzschalter	Zum Ein- oder Ausschalten des Gerätes.
12	Netzanschluss	Netzanschluss.

Fernbedienung

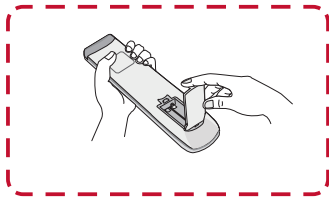
Nummer	Beschreibung
1	Ein- und Ausschalten
2	Bildschirmaufnahme
3	Zurück zum Bildschirm Launcher (Startprogramm)
4	Zurück / zur vorherigen Seite zurückkehren
5	Zum Erhöhen/Verringern der Lautstärke
6	Zahlenfeld
7	Information (Informationen)
8	Eingangsquellenwahl
9	Mediensteuerungstasten: • Rot: Wiedergabe/Pause • Grün: Stopp • Gelb: Vorwärts • Blau: Rücklauf
10	Einstellungsmenü
11	Oben/Unten/Rechts/Links/OK
12	Bildschirm einfrieren
13	Stummschaltung ein/aus
14	Helligkeit erhöhen / verringern
15	Leeranzeige
16	Seitenverhältnis anpassen



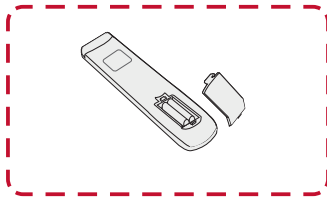
Batterien in die Fernbedienung einlegen

So legen Sie Batterien in die Fernbedienung ein:

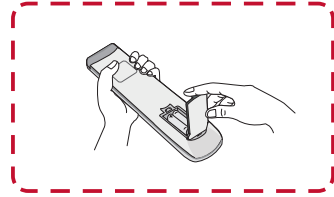
1. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung ab.
2. Legen Sie zwei AAA-Batterien ein, achten Sie dabei darauf, dass das „+“-Symbol der Batterien zur „+“-Seite im Batteriefach zeigt.
3. Setzen Sie die Nase des Batteriefachdeckels in den Schlitz an der Fernbedienung ein, lassen Sie den Deckel einrasten.



(1)



(2)



(3)

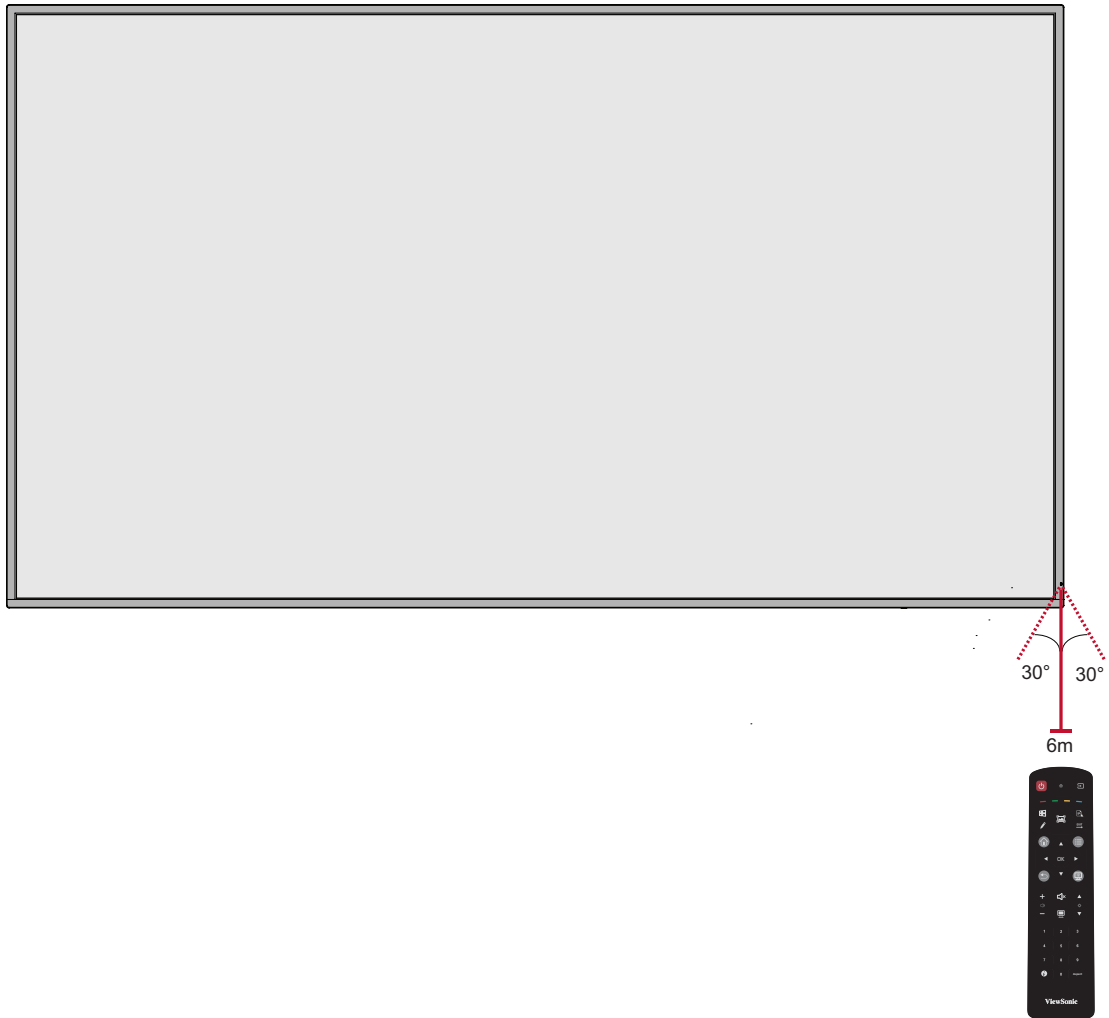
WARNUNG: Explosionsgefahr, falls falsche Batterien eingelegt werden.

HINWEIS:

- Sie sollten nicht verschiedene Batterietypen kombinieren.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien stets auf umweltfreundliche Weise. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über die richtige Entsorgung verbrauchter Batterien.

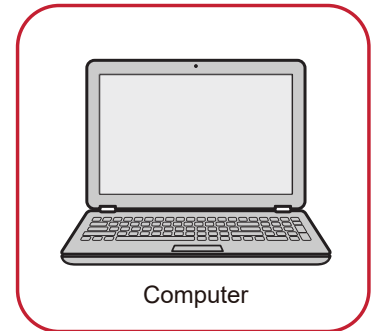
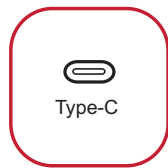
Reichweite des Fernbedienungsempfängers

Die Abbildung zeigt die ungefähre Reichweite der Fernbedienung. Die effektive Reichweite beträgt 6 Meter, 30° nach links und rechts. Sorgen Sie dafür, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden.



Verbindungen herstellen

Externe Geräte anschließen



Ihr(e) externes/externen Gerät(e) können in einer der folgenden Konfigurationen verbunden werden:

USB-Type-C-Verbindung

Zur Verbindung über USB Type-C:

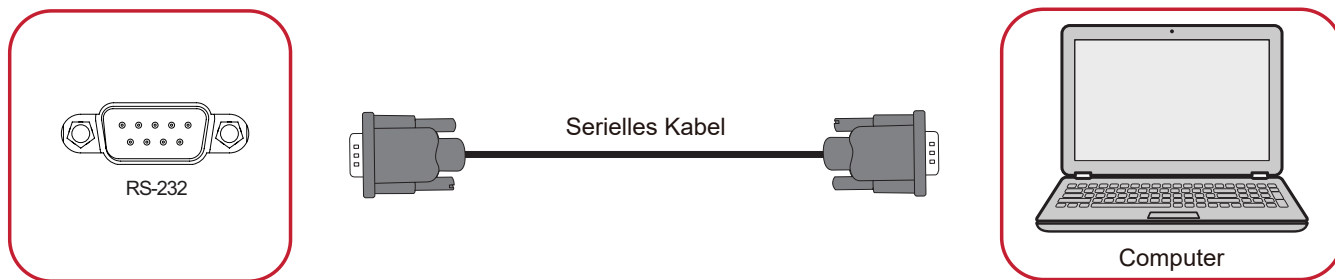
Verbinden Sie ein USB-Type-C-Kabel von Ihrem externen Gerät mit dem Type-C-Anschluss am Display.

HDMI-Verbindung

Über HDMI verbinden:

Verbinden Sie Ihr externes Gerät über ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss des Displays.

RS-232-Verbindung



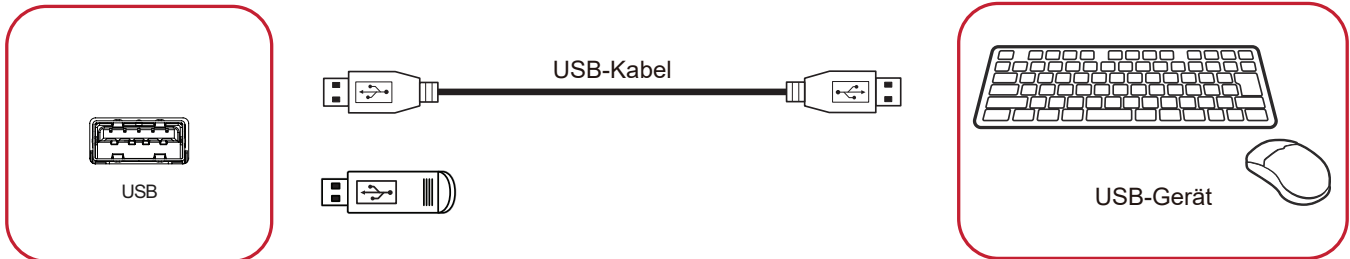
Wenn Sie Ihr Display über ein serielles RS-232-Kabel mit einem externen Computer verbinden, können Sie bestimmte Funktionen per PC fernsteuern – beispielsweise Ein-/Ausschalten, Lautstärkeregelung, Eingangsauswahl, Helligkeit und mehr.

USB- und Netzwerkverbindungen

An Ihr Display können Sie unterschiedlichste USB-Geräte und andere Peripherie anschließen, wie bei jedem PC.

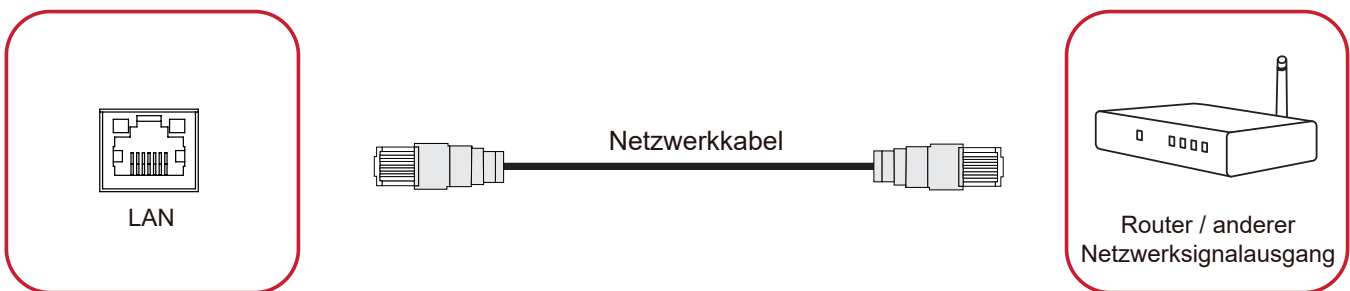
USB-Peripherie

Verbinden Sie den USB-Stecker des Gerätes mit dem **USB**-Port.

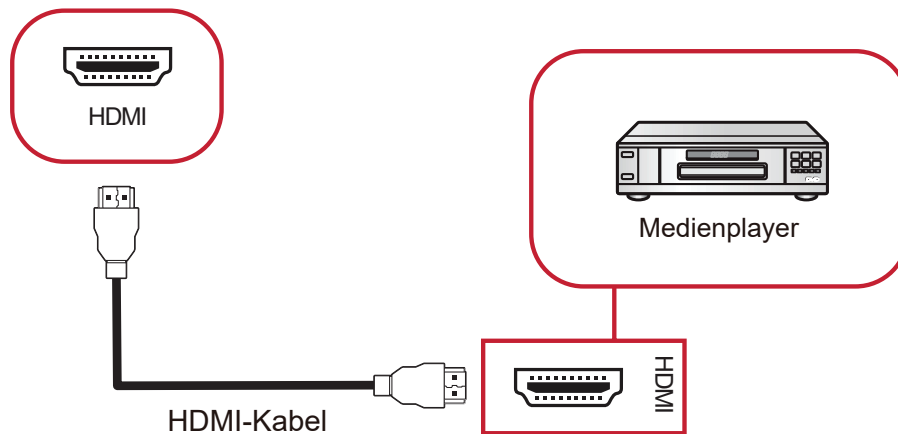


Netzwerk- und Modemkabel

Schließen Sie das Netzkabel an den **LAN**-Anschluss an.



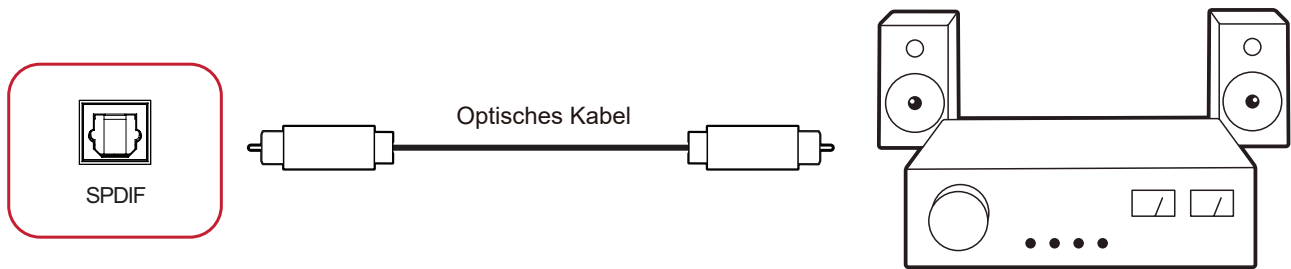
Media-Player-Verbindung



So stellen Sie über HDMI eine Verbindung zum Media Player her:

1. Verbinden Sie die **HDMI**-Anschlüsse Ihres Displays über ein HDMI-Kabel mit dem externen Gerät.
2. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Displays an, schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter ein.
3. Drücken Sie zum Einschalten des Displays die **Ein-/Austaste**.
4. Drücken Sie die **INPUT**-Taste an der Fernbedienung und schalten Sie zur „HDMI“-Eingangsquelle um.

SPDIF-Verbindung



So stellen Sie eine Verbindung zu einem externen Soundsystem her:

1. Verbinden Sie den **SPDIF**-Anschluss am Display über ein optisches Kabel mit dem optischen Anschluss Ihres Audiosystems.
2. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Displays an, schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter ein.
3. Drücken Sie zum Einschalten des Displays die **Ein-/Austaste**.

Verbindung mit Videoausgang

Zur Videoausgabe über ein externes Anzeigegerät verbinden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Anschluss HDMI IN Ihres externen Anzeigegerätes und das andere Ende mit dem Anschluss **HDMI-Ausgang** des Displays.

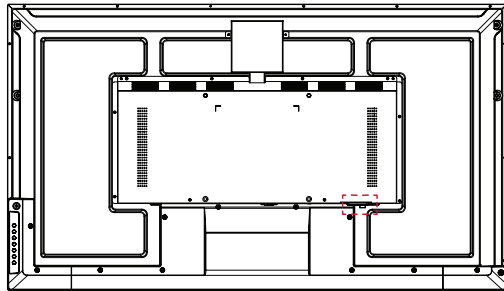


Ihr Display verwenden

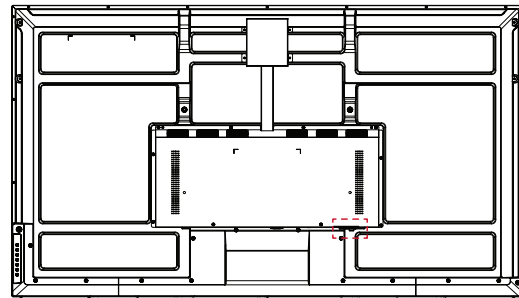
Ihr Display ein-/ausschalten

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel an das Gerät und eine Steckdose angeschlossen ist, der Ein-/Ausschalter muss sich in der Ein-Position befinden.

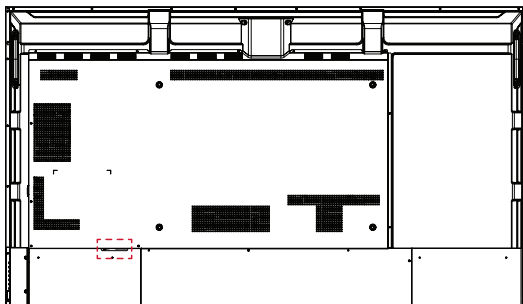
HINWEIS: Der Netzeingang befindet sich an der Rückseite, und der Ein-/Ausschalter befindet sich unter dem Display.



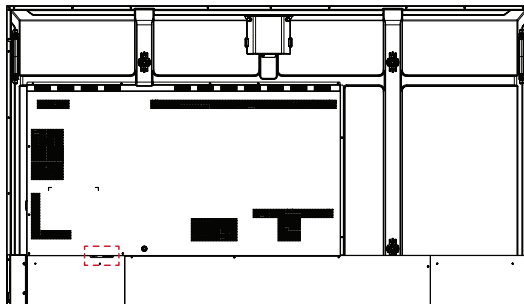
CDE4330



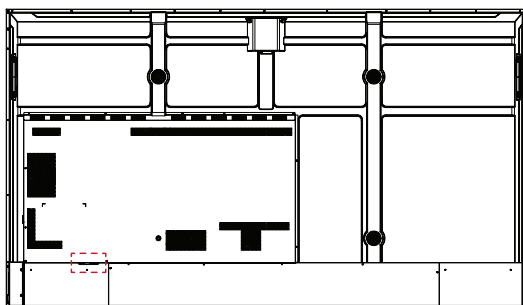
CDE5530



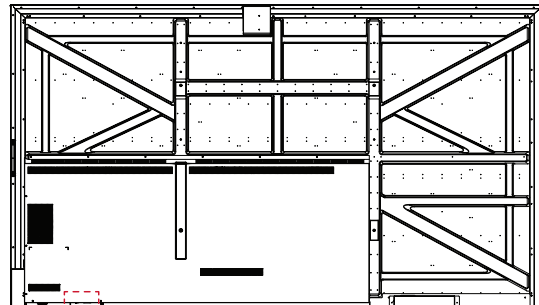
CDE6530



CDE7530



CDE8630



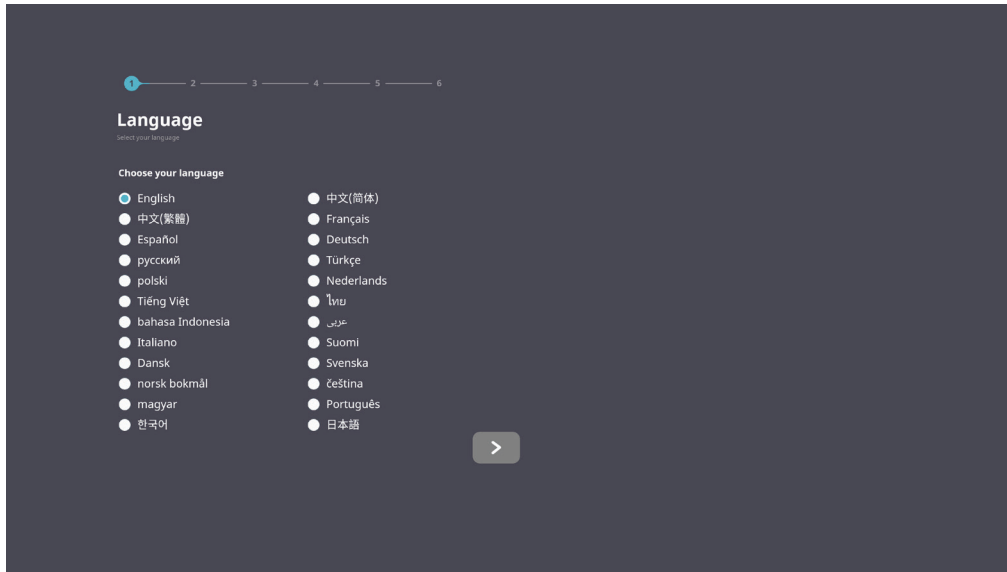
CDE9830

2. Schalten Sie das Display über die  Ein-/Austaste ein.
3. Drücken Sie zum Abschalten des Displays die  Ein-/Austaste.

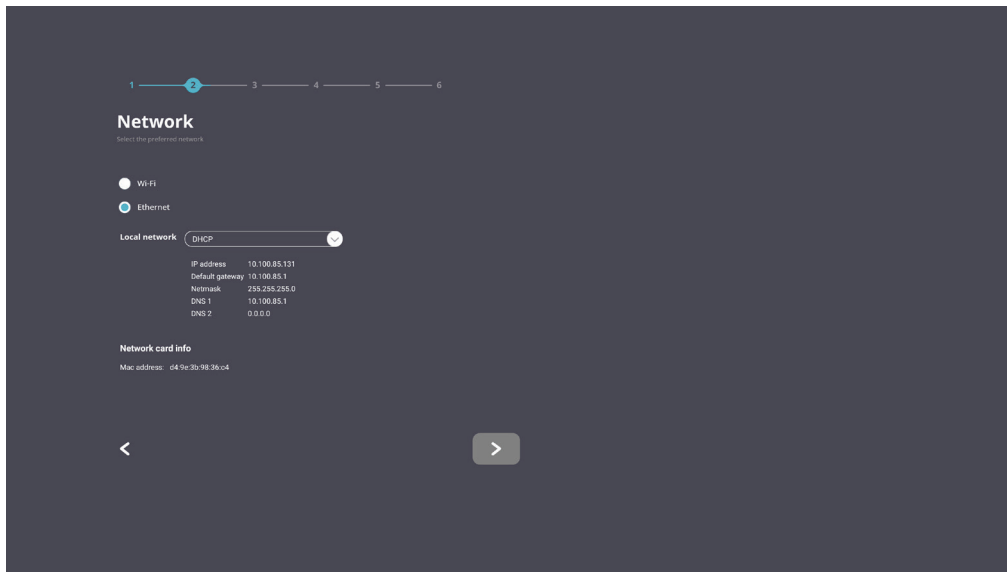
Ersteinrichtung

Beim ersten Einschalten Ihres Displays startet ein Ersteinrichtungsassistent.

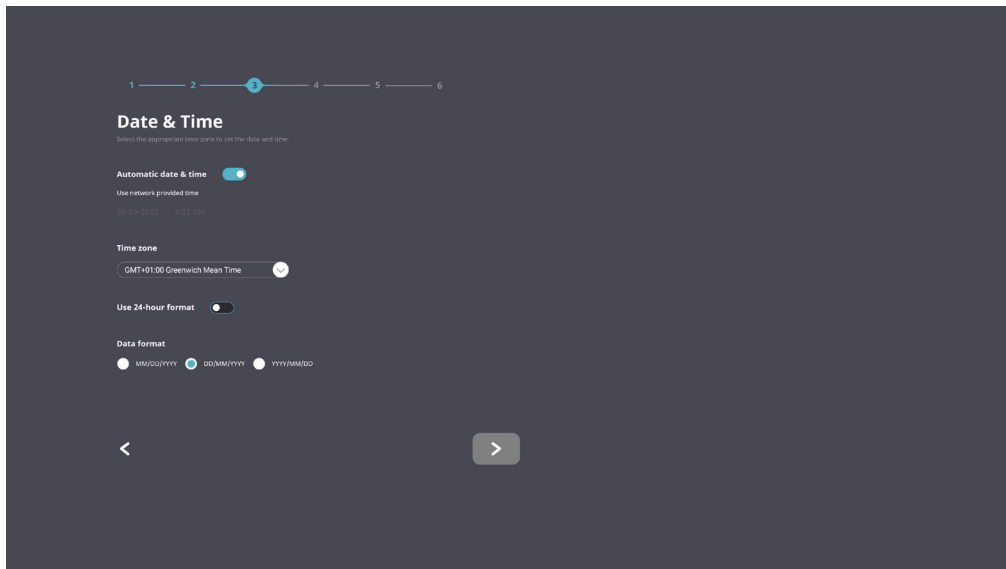
1. Ihre Sprache wählen.



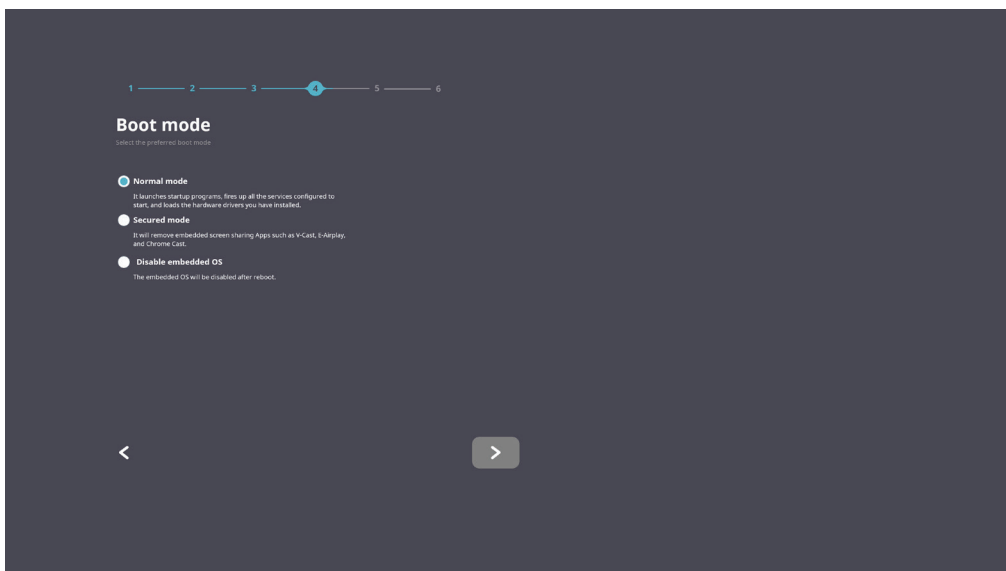
2. Ihr Netzwerk wählen.



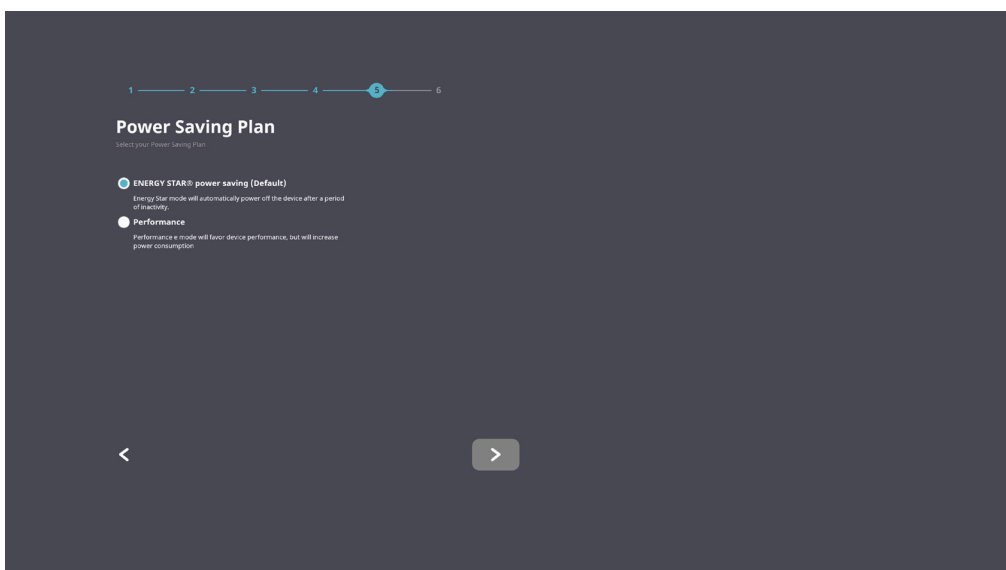
3. Ihre Zeitzone wählen.



4. Ihren Startmodus wählen.



5. Ihren Energiesparmodus wählen.



6. Datenschutz und Copyright annehmen oder ablehnen.

1 — 2 — 3 — 4 — 5 — 6

Privacy and Copyright Protect

Select whether to Agree with Privacy and Copyright Protection Terms

Last modified: March 12, 2020

Welcome to ViewBoard

ViewSonic's Privacy Policy explain how we treat your personal data and protect your privacy when you use our ViewBoard (the "Software"). By installing or using our Software, you agree that our Software can collect, use and transmit such data to ViewSonic and ViewSonic can collect, use and such data as follows in accordance with our Privacy policy and this Terms of Use.

ViewSonic obtains the following categories of personal data from you via the Software:

1. Online identifiers such as IP addresses and MAC Address.
2. User's usage behavior under the software, such as the functions used, the configuration of the app when utilizing our Service, the time and date of your use of the Service, and other statistics.

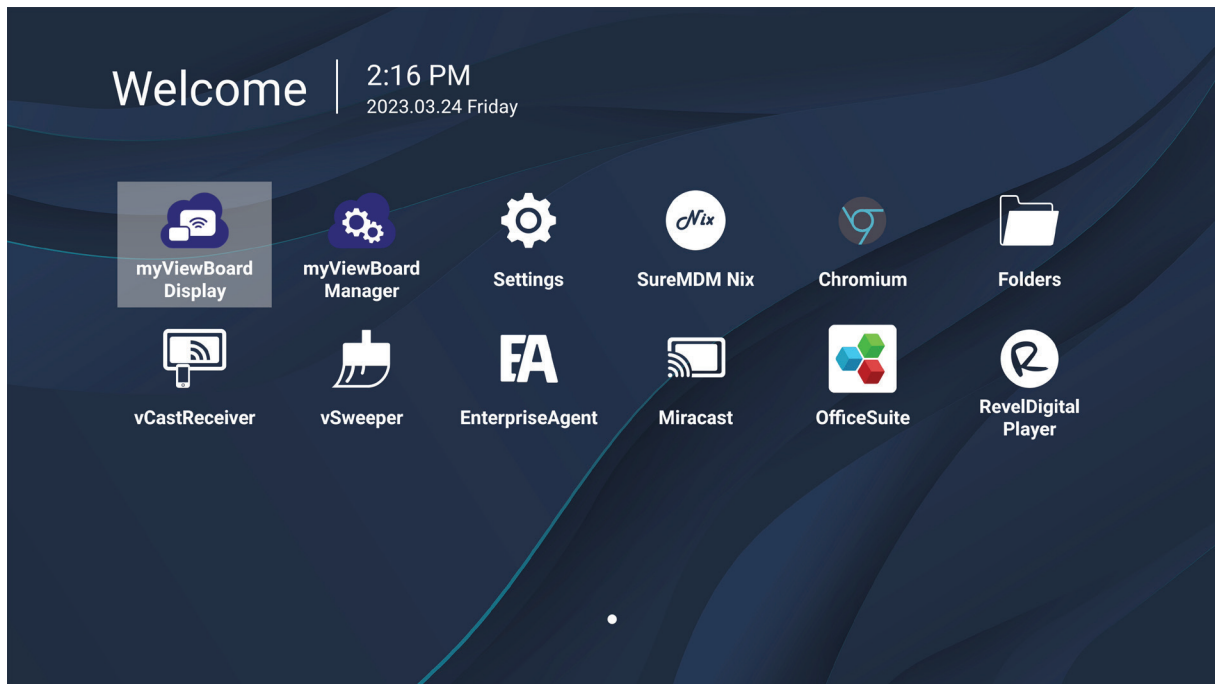
If you choose not to provide the Privacy and Copyright Protection information, we would still be able to provide the Software or respond to your inquiries but not collect any personal data.

☐ Decline ☒ Accept

< Finish

Home Screen (Startbildschirm)

Über den **Home Screen (Startbildschirm)** sind alle installierten Apps zugänglich.



HINWEIS: Mit der **Home**-Taste an der Fernbedienung können Sie jederzeit zum **Home Screen (Startbildschirm)** zurückkehren.

General Settings (Allgemeine Einstellungen)

Konfigurieren Sie grundlegende Netzwerk-, Geräte- und Systemeinstellungen.

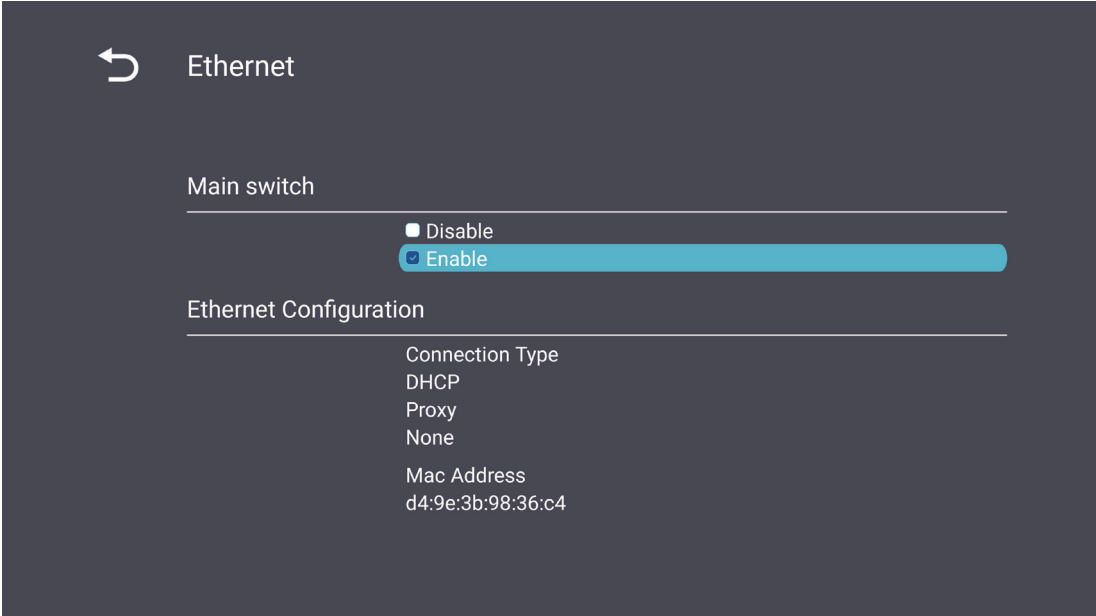


Network (Netzwerk)

Konfigurieren Sie Ethernet-, WLAN-, Drahtlos-Hotspot- und Bluetooth-Einstellungen.

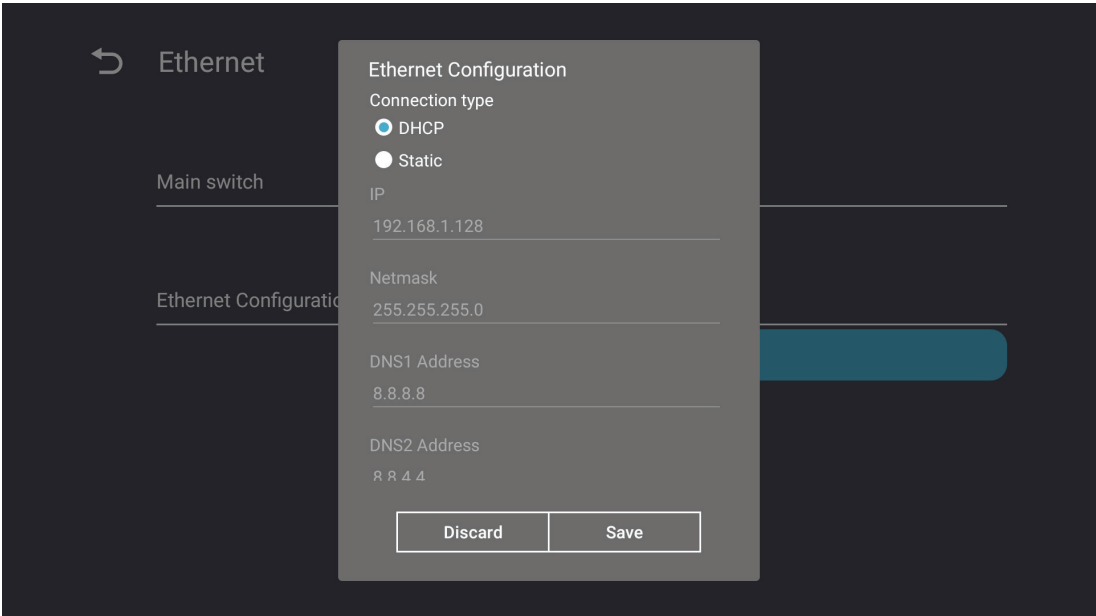
Ethernet

- De-/aktivieren Sie Ethernet.



HINWEIS: Nach Aktivierung des Ethernets sind Connection Type (Verbindungstyp) und MAC Address (MAC-Adresse) verfügbar.

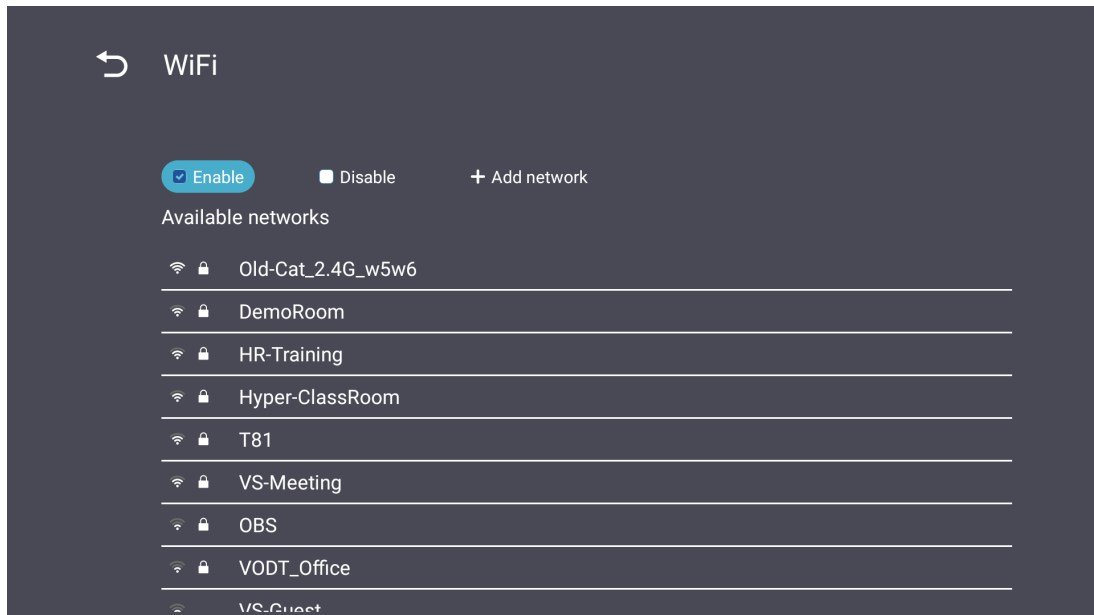
- Passen Sie den Verbindungstyp an.



Verbindungstyp	Beschreibung
DHCP	IP Address (IP-Adresse), Netmask (Netzmaske), DNS Address (DNS-Adresse) und Gateway können nicht geändert werden.
Static IP (Statische IP)	Sie können IP Address (IP-Adresse), Netmask (Netzmaske), DNS Address (DNS-Adresse) und Gateway eingeben.

Wi-Fi

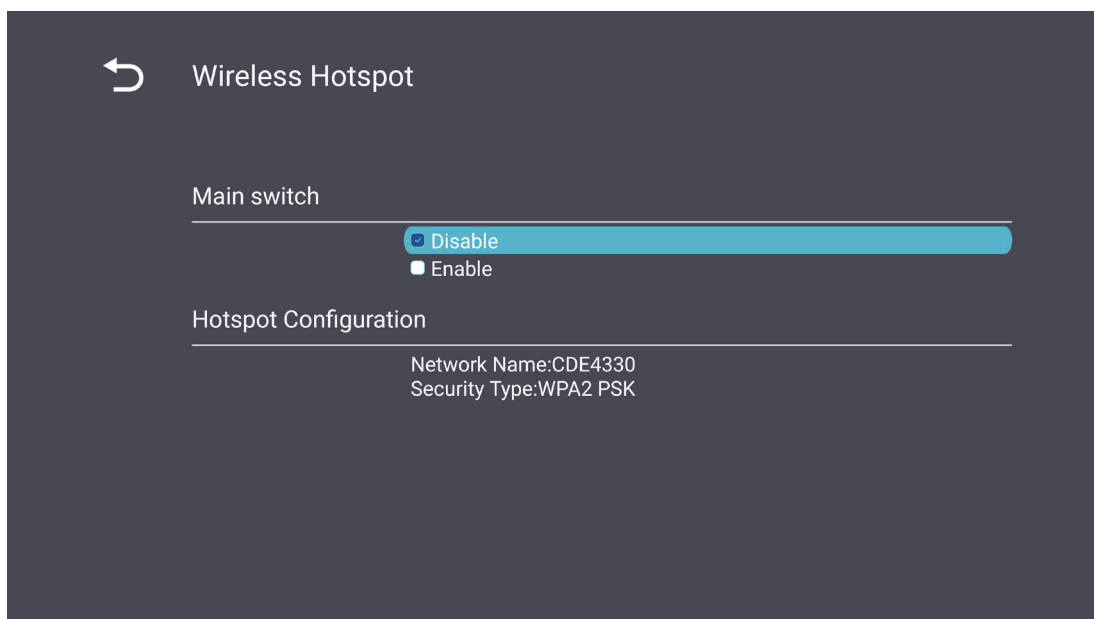
- De-/aktivieren Sie Wi-Fi.
- Fügen Sie ein Wi-Fi-Netzwerk hinzu oder wählen Sie aus der Liste verfügbarer Netzwerke.



HINWEIS: Nach Aktivierung von Wi-Fi werden die verfügbaren Netzwerke aufgelistet.

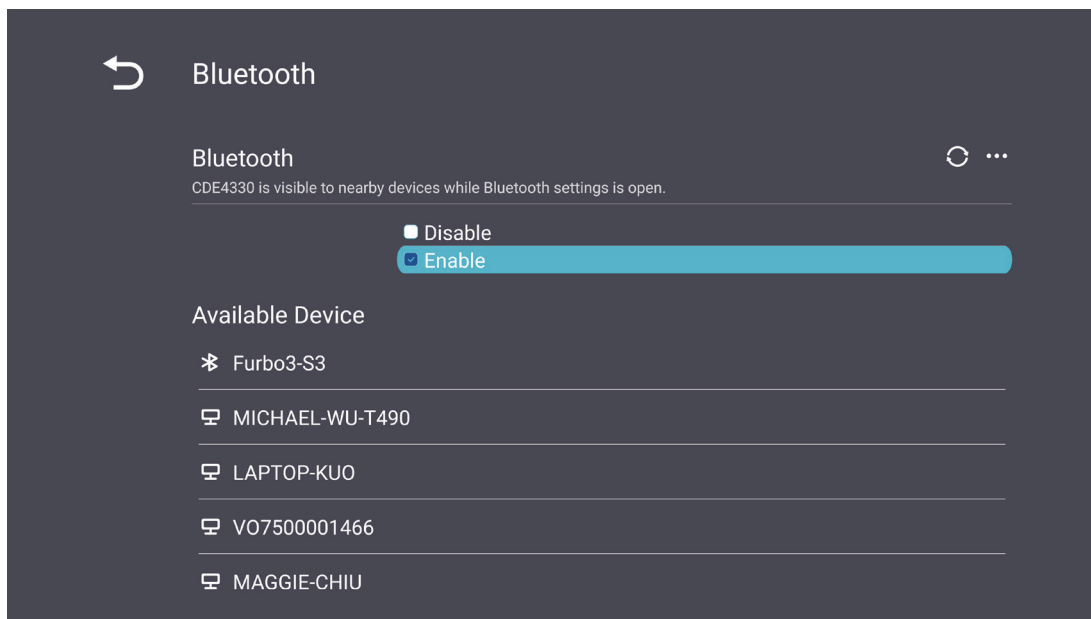
Wireless Hotspot (Drahtlos-Hotspot)

- De-/aktivieren Sie den Wireless Hotspot (Drahtlos-Hotspot).
- Teilen Sie nach Aktivierung eine Internetverbindung mit Ihren Geräten.



Bluetooth

- De-/aktivieren Sie Bluetooth.



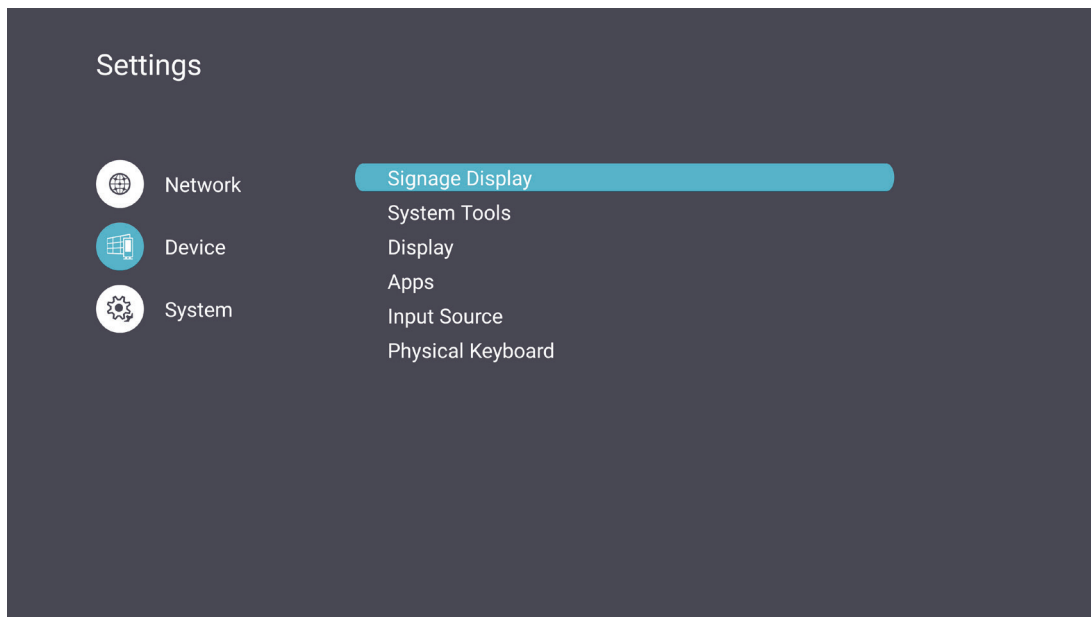
Miracast

- De-/aktivieren Sie Miracast.

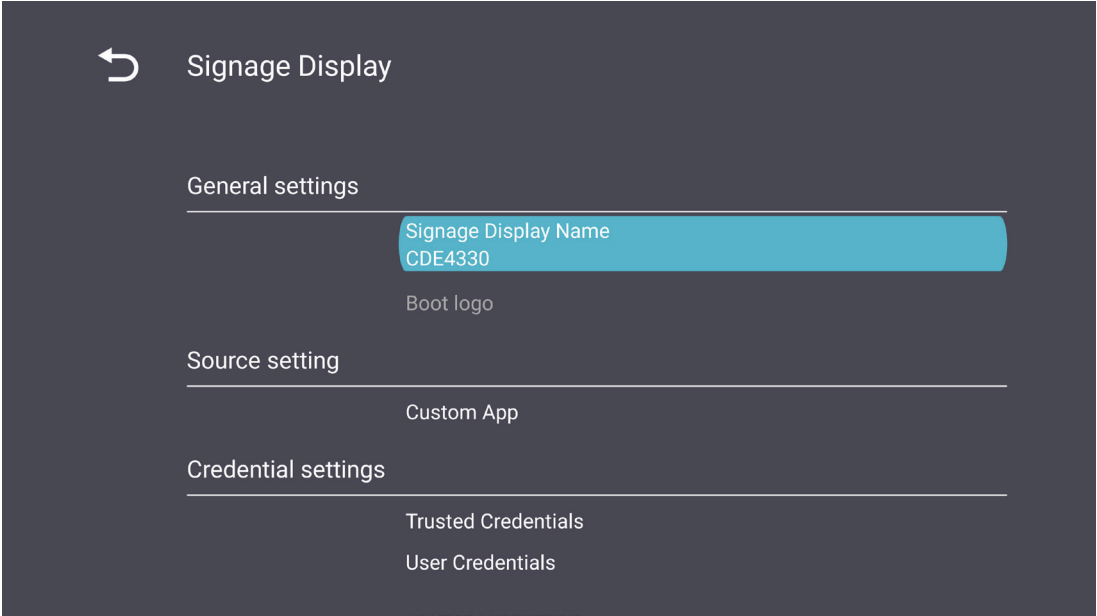


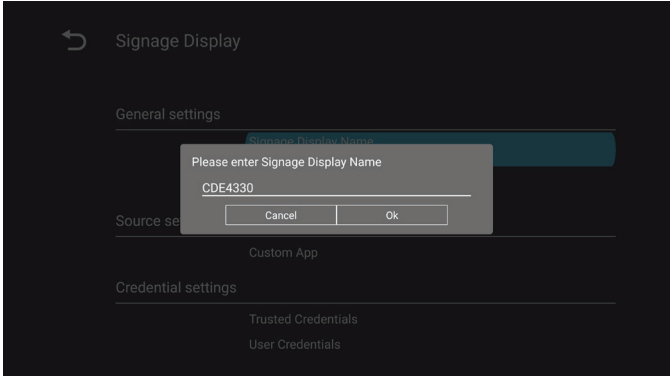
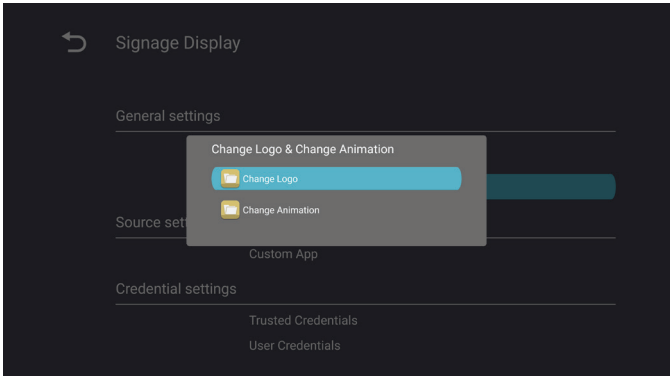
Device (Gerät)

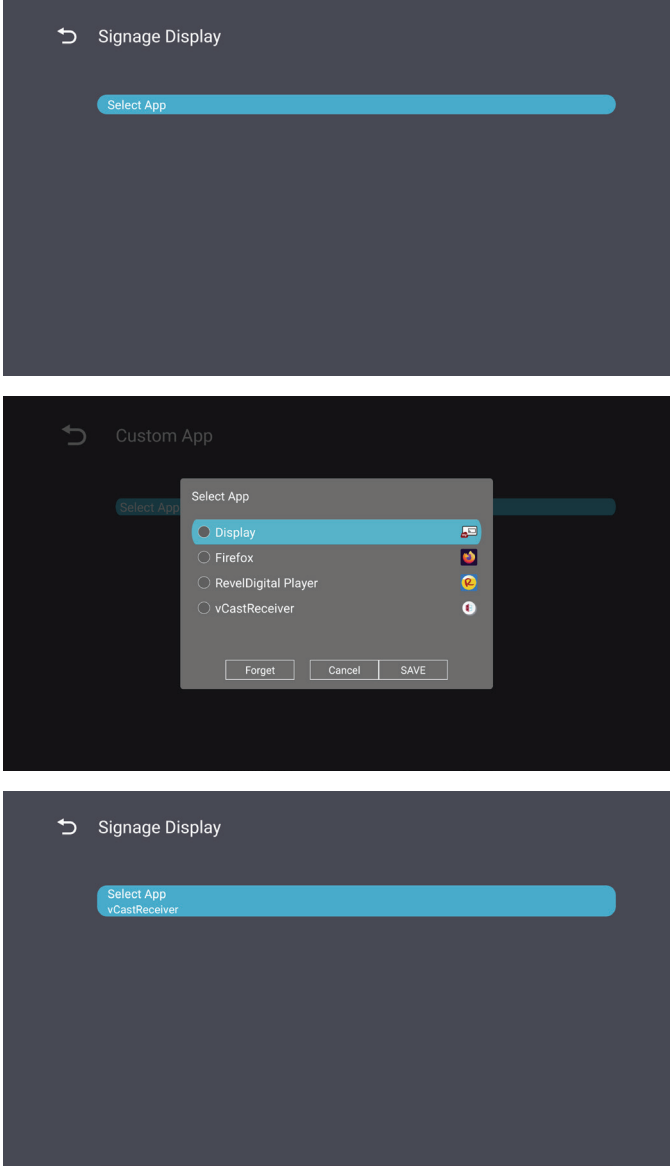
Konfigurieren Sie Signage Display (Beschilderungsanzeige), System Tools (Systemwerkzeuge), Display (Anzeige), Apps und Physical Keyboard (Physikalische Tastatur).



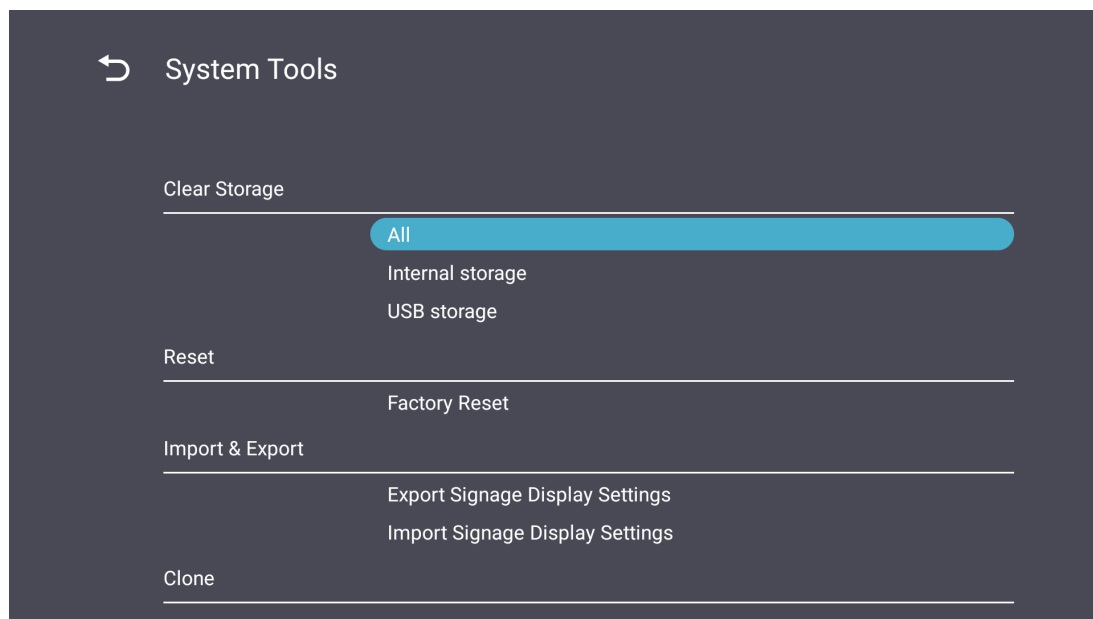
Signage Display



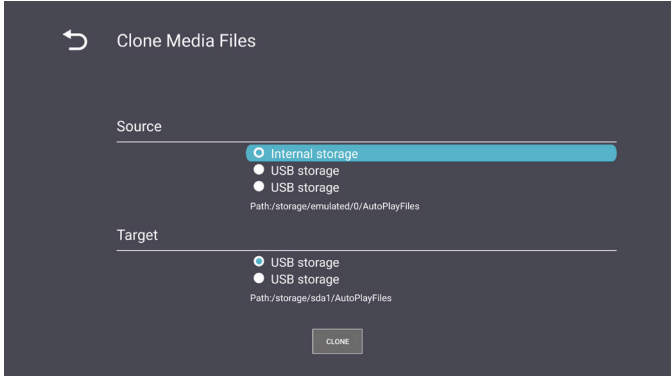
Element	Beschreibung
General Settings (Allgemeine Einstellungen)	<u>Signage Display Name (Signage-Display-Name)</u> Richten Sie den Anzeigenamen ein. Maximal 36 Zeichen. 
	<u>Boot Logo (Startlogo)</u> • De-/aktivieren Sie das Boot Logo (Startlogo). • Wählen Sie ein angepasstes Startlogo oder eine Animationsdatei. 
	HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass „Boot On Logo (Startlogo)“ in den Advanced (Erweitert)-Einstellungen des OSD-Menüs auf „User (Benutzer)“ gesetzt ist, damit Sie ein angepasstes Startlogo oder eine Animationsdatei wählen können.

Element	Beschreibung
Source Setting (Quelleinstellungen)	<u>Custom App (Angepasste App)</u> Richten Sie eine angepasste App (.apk) als angepasste Eingangsquelle ein. Wenn eine angepasste App eingerichtet ist, öffnet das Display die App, wenn die Eingangsquelle in „Custom (Angepasst)“ geändert wird. 
Security (Sicherheit)	<u>External Storage (Externer Speicher)</u> De-/aktivieren Sie den USB-Speicher. HINWEIS: Stecken Sie alle verbundenen externen USB-Speichergeräte nach der Aktivierung erneut ein. <u>Unknown Sources (Unbekannte Quellen)</u> Sie können festlegen, ob die Installation unbekannter .apk-Dateien erlaubt werden soll.

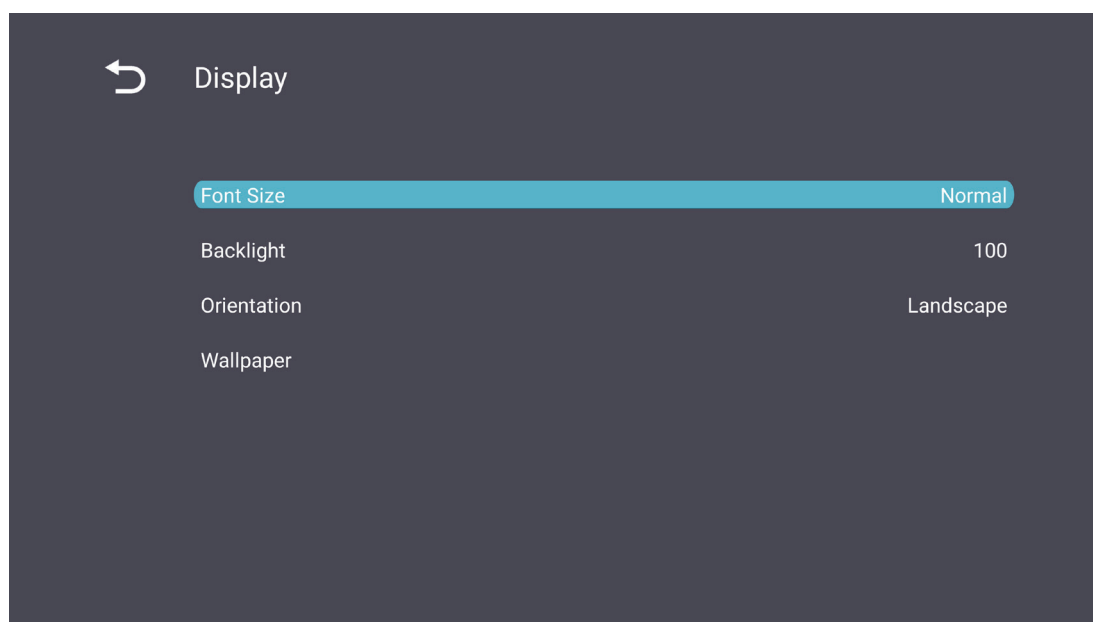
System Tools (Systemwerkzeuge)



Element	Beschreibung
Clear Storage (Speicher löschen)	<u>All (Alles)</u> Löscht Daten aller Ordner. <u>Internal Storage (Interner Speicher)</u> Löscht nur Daten im internen Speicherordner. <u>USB Storage (USB-Speicher)</u> Löscht nur Daten im USB-Speicherordner.
Reset (Rücksetzen)	<u>Factory Reset (Werkseinstellungen)</u> Zum Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen.

Element	Beschreibung
Import & Export (Importieren und Exportieren)	<u>Export Signage Display Settings (Signage-Anzeigeeinstellungen exportieren)</u> Zum Exportieren der Anzeigeeinstellungen auf ein USB-Gerät. HINWEIS: • Der Name der gespeicherten Datei lautet: vs8386SettingFile.txt • Die Datei wird in einem Ordner namens „ViewSonic“ gespeichert. Falls kein derartiger Ordner existiert, wird er erstellt. <u>Import Signage Display Settings (Signage-Anzeigeeinstellungen importieren)</u> Zum Importieren der Anzeigeeinstellungen von einem USB-Gerät.
Clone (Duplizieren)	 Erstellen Sie eine Kopie der Mediendateien aus dem internen Speicherordner „AutoPlayFiles“. <u>Source (Quelle)</u> Wählen Sie den Ort für die Kopie der Mediendateien (interner Speicher oder USB). <u>Target (Ziel)</u> Wählen Sie Internal Storage (Interner Speicher) oder USB als Ziel für die kopierten Mediendateien.

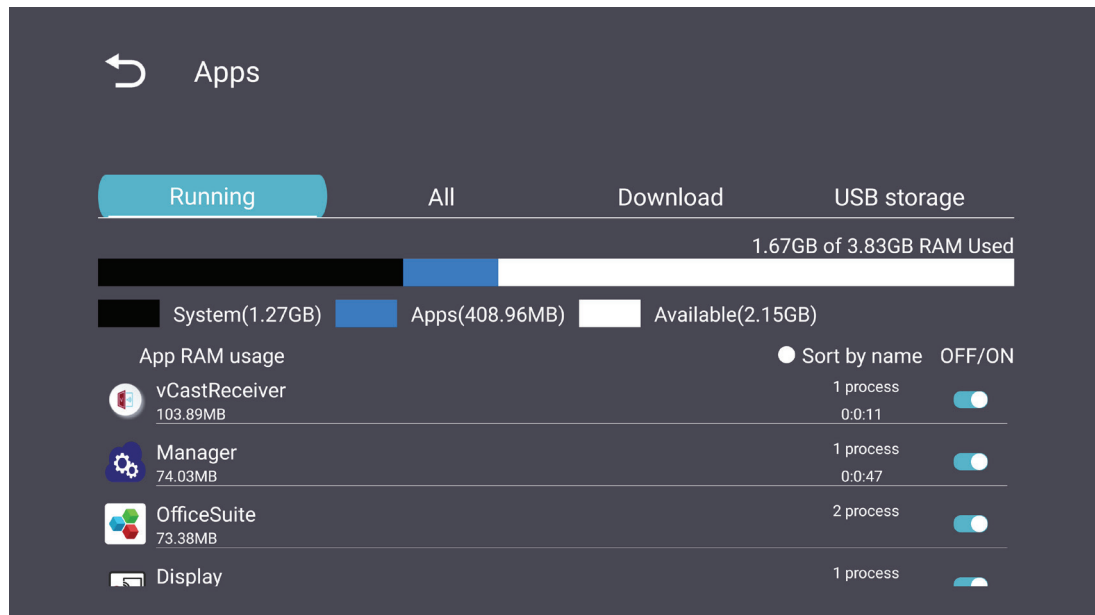
Display



Element	Beschreibung
Font Size (Schriftgröße)	Zur Anpassung der Schriftgröße am Display.
Backlight (Hintergrundbeleuchtung)	Zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit.
Orientation (Ausrichtung)	Zur Auswahl von Hoch- oder Querformat.
Wallpaper (Hintergrundbild)	Wählen Sie ein Hintergrundbild für das Display.

Apps

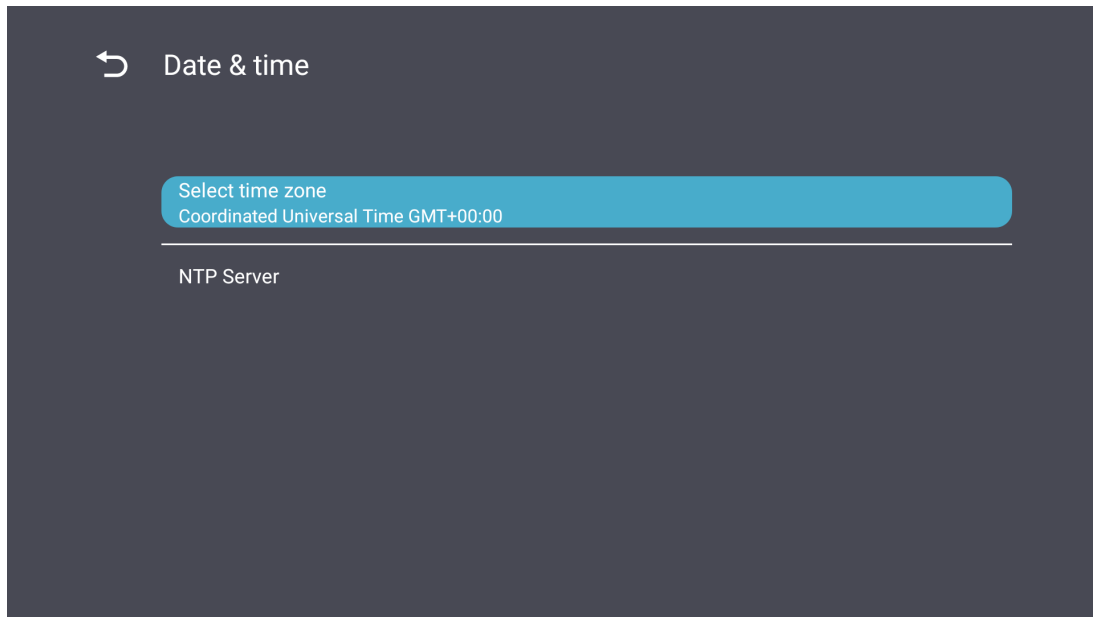
- Jede laufende oder installierte Anwendung anzeigen. Wählen Sie diese für detaillierte Informationen und Optionen.
- Durch Auswahl einer laufenden App werden Informationen angezeigt und die App kann gestoppt oder gemeldet werden.



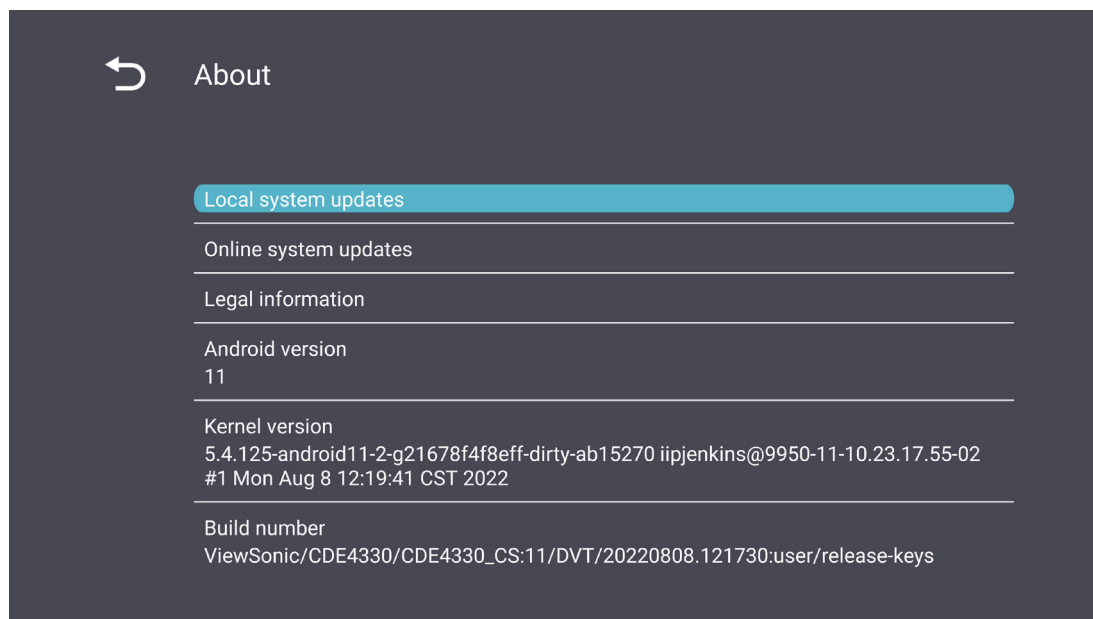
System

Date & Time (Datum/Zeit)

Legen Sie Zeitzone und automatische Zeiteinstellungen fest.



About (Info)



Element	Beschreibung
Online System Updates (Online-Systemaktualisierungen)	Wenn das Display aus ist, sucht das System automatisch nach einer neuen Version. Falls eine neue Version gefunden wird, führt das System die Aktualisierung automatisch durch. Nach Abschluss der Aktualisierung schaltet sich das System aus.
Android Version (Android-Version)	Informationen zur aktuellen Android-Version.
Kernel Version (Kernel-Version)	Informationen zur Kernel-Version.
Build Number (Versionsnummer)	Informationen zur Versionsnummer.

Menübaum General Settings (Allgemeine Einstellungen)

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Network (Netzwerk)	Ethernet	Enable (Aktivieren) / Disable (Deaktivieren)	
		Ethernet Configuration (Ethernet-Konfiguraiton)	Connection Type (Verbindungstyp)
			MAC Address (MAC-Adresse)
	Wi-Fi	Enable (Aktivieren) / Disable (Deaktivieren)	
		Add Wi-Fi (Wi-Fi hinzufügen)	
	Wireless Hotspot (Drahtlos-Hotspot)	Enable (Aktivieren) / Disable (Deaktivieren)	
		Hotspot Configuration (Hotspot-Konfiguration)	
	Bluetooth	Enable (Aktivieren) / Disable (Deaktivieren)	
		Available Devices (Verfügbare Geräte)	
	Miracast	Enable (Aktivieren) / Disable (Deaktivieren)	
		Name	
Device (Gerät)	Signage Display	General Settings (Allgemeine Einstellungen)	Signage Display Name (Signage-Display-Name)
			Boot Logo (Startlogo)
		Source Setting (Quelleinstellungen)	Custom App (Angepasste App)
		Credentials Settings (Anmeldedaten- Einstellungen)	Trusted Credentials (Vertrauenswürdige Berechtigungsnachweise)
			User Credentials (Benutzeranmeldedaten)
			Install from Storage (Vom Speicher installieren)
			Clear Credentials (Berechtigungsnachweise löschen)
		Security (Sicherheit)	External Storage (Externer Speicher)
			Unknown Sources (Unbekannte Quellen)
			Datenschutz und Copyright-Schutz
			App Authority (App-Autorität)

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Device (Gerät)	System Tools (Systemwerkzeuge)	Clear Storage (Speicher löschen)	All (Alles)
			Internal Storage (Interner Speicher)
			USB Storage (USB-Speicher)
		Reset (Rücksetzen)	Factory Reset (Werkseinstellungen)
		Import & Export (Importieren und Exportieren)	Export Signage Display Settings (Signage-Anzeigeeinstellungen exportieren)
			Import Signage Display Settings (Signage-Anzeigeeinstellungen importieren)
	Clone (Duplizieren)	Clone Media Files (Mediendateien klonen)	
	Display	Font Size (Schriftgröße)	
		Backlight (Hintergrundbeleuchtung)	
		Orientation (Ausrichtung)	
		Wallpaper (Hintergrundbild)	
	Apps		
	Physical Keyboard (Physikalische Tastatur)		
System	Date & Time (Datum/Zeit)	Select Time Zone (Zeitzone wählen)	
		NTP Server (NTP-Server)	
	Info	Online System Updates (Online-Systemaktualisierungen)	
		Legal Information (Rechtliche Informationen)	
		Android Version (Android-Version)	
		Kernel Version (Kernel-Version)	
		Build Number (Versionsnummer)	

OSD-Menü

Greifen Sie auf Bild-, Bildschirm-, Audio-, Zeit- erweiterte Einstellungen und Informationen zu.

Mit der Fernbedienung durch das OSD-Menü navigieren



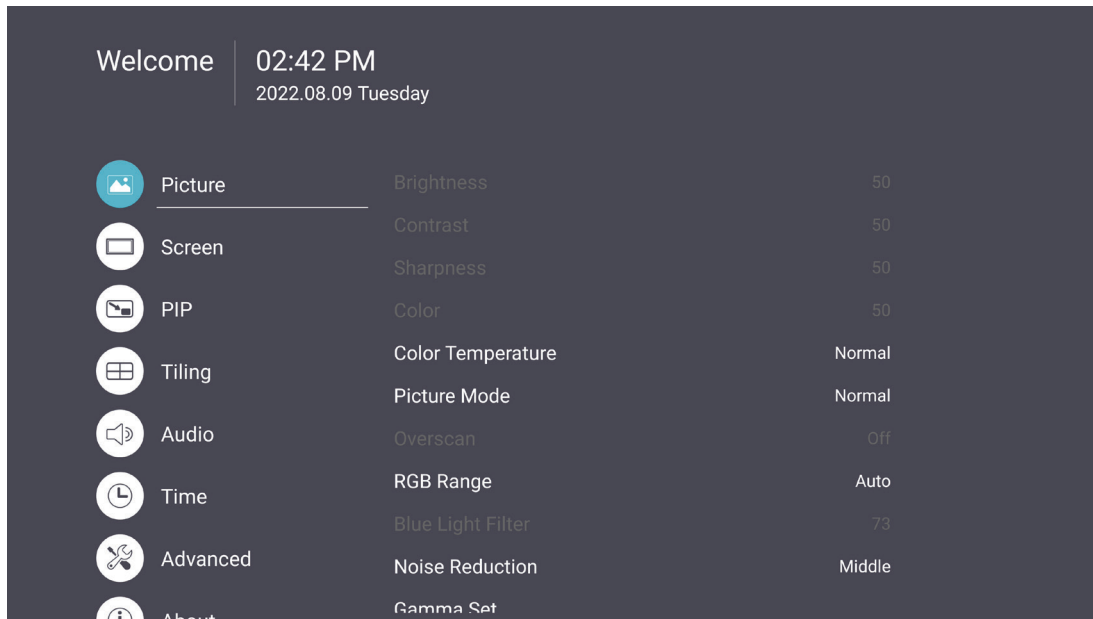
1. Drücken Sie an der Fernbedienung zur Anzeige des OSD-Menüs die Taste **Einstellungen** (☰).
2. Mit den Richtungstasten ▼/▲/◀/▶ Menüelemente wählen und Werte anpassen.
3. Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen Menüebene die Taste **Zurück** (↶).
4. Drücken Sie zum Verlassen des OSD-Menüs erneut die Taste **Einstellungen** (☰).

Bildschirmmenübaum

Hauptmenü	Untermenü
Picture (Bild)	Brightness (Helligkeit)
	Contrast (Kontrast)
	Sharpness (Bildschärfe)
	Tint (Farbton)
	Color (Farbe)
	Noise Reduction (Rauschreduktion)
	Color Temperature (Farbtemperatur)
	Picture Mode (Bildmodus)
	Overscan
	RGB Range (RGB-Bereich)
	Blue Light Filter (Blaulichtfilter)
	Picture Reset (Bildrücksetzung)
Screen (Bildschirm)	Zoom Mode (Zoommodus)
	Screen Reset (Bildschirm rücksetzen)
PIP (BiB)	Sub Mode (Submodus)
	PIP Size (BiB-Größe)
	PIP Position
	PIP Source (BiB-Quelle)
	PIP Audio (BiB-Audio)
	PIP Reset (BiB rücksetzen)
Tiling (Kacheln)	Enable (Aktivieren)
	H Monitors (H-Monitore)
	V Monitors (V-Monitore)
	Position
	Frame Comp. (Rahmenausgleich)
Audio	Balance
	Treble (Höhen)
	Bass (Bässe)
	Volume (Lautstärke)
	Mute (Stumm)
	Volume Control (Lautstärkeregelung)
	SPDIF Sync (SPDIF-Sync)
	SPDIF Volume (Line Out) (SPDIF-Lautstärke (Line-Ausgang))
	Audio Reset (Audio rücksetzen)

Hauptmenü	Untermenü
Time (Uhrzeit)	Off Time (Abschaltzeit)
	Date and Time (Datum und Zeit)
	Schedule (Zeitplan)
	Slide Show Intervall (Diaschauintervall)
	OSD Turn Off (OSD-Anzeigedauer)
	OSD Information (OSD-Informationen)
	Time Reset (Zeitrücksetzung)
Advanced (Erweitert)	Panel Saving (Bildschirmschoner)
	Power Save (Energiesparen)
	Power LED Light (Betriebsanzeige-LED)
	Boot on Source (Startquelle)
	Boot on Logo (Startlogo)
	Auto Signal Detection (Auto-Signalerkennung)
	No Signal Standby (Kein Signal Standby)
	HDMI with One Wire (HDMI mit einem Kabel)
	HDMI EDID (HDMI-EDID)
	USB Cloning (USB-Klonierung)
	USB Auto Play (Automatische USB-Wiedergabe)
	Switch On State (Einschaltstatus)
	WOL
	Monitor ID (Monitor-ID)
	Language (Sprache)
	Factory Reset (Werkseinstellungen)
	Advanced Reset (Erweiterte Rücksetzung)
About (Info)	Heat Status (Temperaturstatus)
	Display Information (Anzeigeinformationen)

Picture (Bild)



Element	Beschreibung
Brightness (Helligkeit)	Passen Sie die Schwarzwerte des Bildhintergrunds an.
Contrast (Kontrast)	Passen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bildes an und ändern Sie die Menge des Schwarz- und Weißanteils im Bild.
Sharpness (Bildschärfe)	Passt die Bildqualität an.
Tint (Farbton)	Zur Anpassung der Helligkeit oder Dunkelheit der Farbschattierung.
Color (Farbe)	Zur Anpassung der Intensität der Farbdarstellung.
Noise Reduction (Rauschreduktion)	Reduziert Bildrauschen und -störungen.
Color Temperature (Farbtemperatur)	Zur Anpassung der Farbtemperatur.
Picture Mode (Bildmodus)	Zur Auswahl einer vordefinierten Bildeinstellung.
Overscan	Zum automatischen horizontalen und vertikalen Vergrößern des Originalbildes auf ein Seitenverhältnis, das den Bildschirm ausfüllt.
RGB Range (RGB-Bereich)	Stellen Sie die Farbformat-Optionen manuell auf den richtigen Farbformatbereich ein, falls die Farben nicht richtig angezeigt werden.
Blue Light Filter (Blaulichtfilter)	Passt den Filter an, der für ein komfortableres Anzeigelerlebnis intensives blaues Licht blockiert.
Picture Reset (Bildrücksetzung)	Zum Rücksetzen aller Bildmenüeinstellungen auf die Standardwerte.

Low Blue Light Filter (Blaulichtfilter) und Eye Health (Augengesundheit)

Blue Light Filter (Blaulichtfilter) blockiert für ein komfortableres Anzeigelerlebnis intensives blaues Licht.

Pausen berechnen

Wenn Sie längere Zeit auf die Anzeige blicken, sollten Sie regelmäßige Pausen einlegen. Nach einer (1) Stunde kontinuierlicher Betrachtung wird eine Pause von mindestens zehn (10) Minuten empfohlen.

Kürzere, regelmäßigere Pausen sind im Allgemeinen besser als längere, seltenere Pausen.

Fokusermüdung (20-20-20-Regel)

Reduzieren Sie die Gefahr einer Augenermüdung durch konstante Betrachtung des Bildschirms, indem Sie mindestens alle 20 Minuten mindestens 20 Sekunden lang ein mindestens 20 Fuß (6 m) entferntes Objekt fokussieren.

Entfernte Gegenstände betrachten

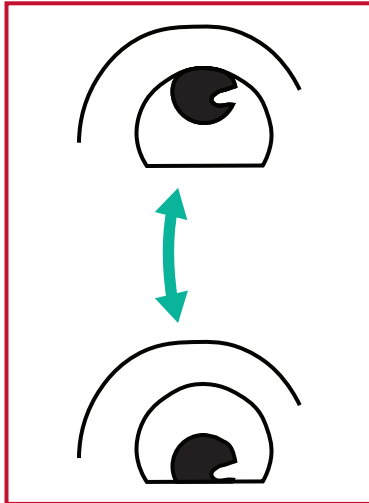
Während der Pausen können Sie Augenbeanspruchung und Trockenheit weiter reduzieren, indem Sie 10 bis 15 Sekunden lang weiter entfernte Objekte und dann 10 bis 15 Sekunden lang etwas in der Nähe fokussieren. Wiederholen Sie dies bis zu 10-mal. Diese Übung reduziert die Gefahr, dass Ihre Augen aufgrund längerer Computerarbeit die Fähigkeit verlieren, Objekte auf unterschiedliche Distanz zu fokussieren.

Augen- und Nackenübungen

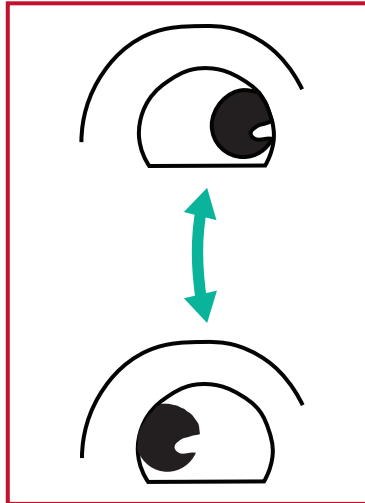
Eye Exercises (Augenübungen)

Augenübungen können dabei helfen, die Augen zu entlasten. Rollen Sie Ihre Augen langsam nach links, rechts, oben und unten. Wiederholen Sie diese Übung mehrmals.

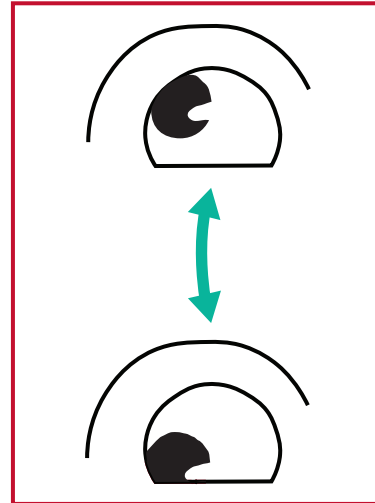
Übungen für die Augen



(1) Halten Sie Körper und Kopf aufrecht. Bewegen Sie Ihre Augen nach oben, um an die Decke zu schauen, dann nach unten, um auf den Boden zu schauen.



(2) Bewegen Sie die Augen langsam nach links und rechts und blicken Sie auf Gegenstände auf den beiden Seiten.



(3) Betrachten Sie ein Objekt oben rechts, dann unten rechts. Wiederholen Sie dies für oben links und unten links.

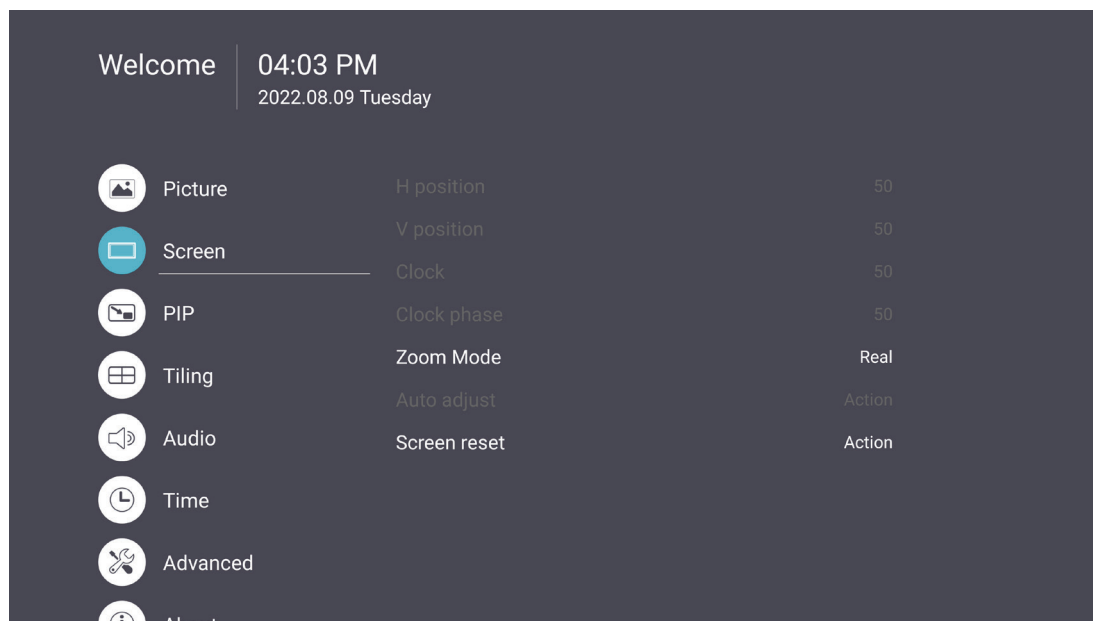
Neck Exercises (Nackenübungen)

Nackenübungen können ebenfalls dabei helfen, die Augen zu entlasten. Entspannen Sie Ihre Arme und lassen Sie sie seitlich herunterhängen, beugen Sie sich leicht nach vorne und strecken Sie Ihren Nacken, drehen Sie Ihren Kopf nach rechts und nach links. Wiederholen Sie diese Übung mehrmals.

Flicker-Free (flimmerfrei)

Die CDE30-Serie nutzt mittels Gleichspannung anpassbare Hintergrundbeleuchtung, die kein sichtbares oder unsichtbares Flimmern innerhalb eines Frequenzbereichs von 0 bis 3000 Hz erzeugt und daher Augenermüdungen reduzieren kann.

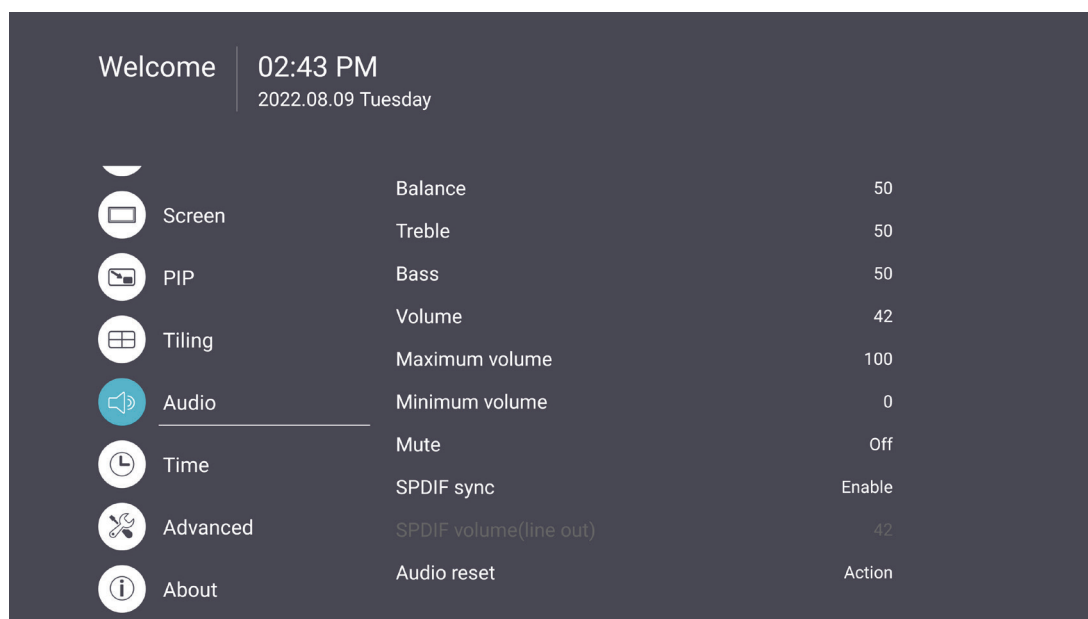
Screen (Bildschirm)



Element	Beschreibung
Zoom Mode (Zoommodus)	Zum dynamischen Strecken und Skalieren der Bildausgabe in ein anderes Seitenverhältnis als das Bildeingabesignal. <u>Full (Voll)</u> Stellt die richtigen Proportionen von 16:9-Bildern durch Vollbildanzeige dar. <u>Normal</u> Dieser Modus zeigt Bilder im 4:3-Format an, dabei werden schwarze Ränder an den Seiten angezeigt. <u>Real</u> In diesem Modus wird das Bild Pixel für Pixel im Originalformat dargestellt, ohne skaliert zu werden.
Screen Reset (Bildschirm rücksetzen)	Zum Rücksetzen aller Bildschirmmenüeinstellungen auf die Standardwerte.

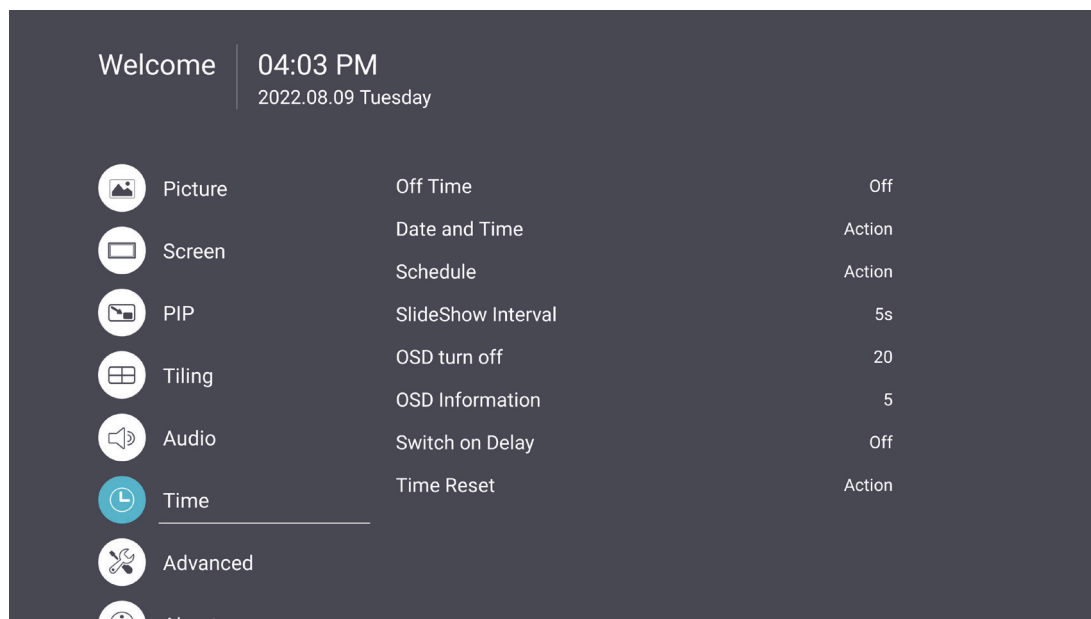
Element	Beschreibung
PIP (BiB)	<u>Sub Mode (Submodus)</u> Zur Auswahl des BiB-Modus (Bild-im-Bild). Zur Auswahl stehen: Off (Aus), PIP (BiB), PBP (BnB). <u>PIP Size (BiB-Größe)</u> Zur Auswahl der Größe des Subbildes im BiB-Modus (Bild-im-Bild). Zur Auswahl stehen: Small (Klein), Medium (Mittel), Large (Groß). <u>PIP Position</u> Zur Auswahl der Position des Subbildes im BiB-Modus (Bild-im-Bild). Zur Auswahl stehen: Bottom-Right (Unten rechts), Bottom-Left (Unten links), Top-Right (Oben rechts), Top-Left (Oben links). <u>PIP Source (BiB-Quelle)</u> Zur Auswahl des Subbild-Eingangssignals. <u>PIP Audio (BiB-Audio)</u> Zur Auswahl der Audioquelle im Submodus. • Main (Haupt) – Zur Auswahl des Tons vom Hauptbild. • Sub – Zur Auswahl des Tons vom Subbild. <u>PIP Reset (BiB rücksetzen)</u> Setzt sämtliche Einstellungen im Menü PIP (BiB) auf die Werksvorgaben zurück.
Tiling (Kacheln)	<u>Enable (Aktivieren)</u> Zum Ein-/Ausschalten der Kacheln-Funktion. Wenn eingeschaltet, wendet das Display die Einstellungen von H Monitors (H-Monitore), V Monitors (V-Monitore) und Frame Compensation (Rahmenausgleich) an. <u>H Monitors (H-Monitore)</u> Passen Sie die Displays in horizontaler Ausrichtung an. <u>V Monitors (V-Monitore)</u> Passen Sie die Displays in vertikaler Ausrichtung an. <u>Position</u> Zur Anpassung der Position des Displays in der Bildschirmmatrix. <u>Frame Compensation (Rahmenausgleich)</u> Zum Ein und Ausschalten des Rahmenausgleichs. Wenn eingeschaltet, passt das Display die Bilddarstellung so an, dass die Breite der Displayrahmen bei der Bilddarstellung berücksichtigt wird.

Audio



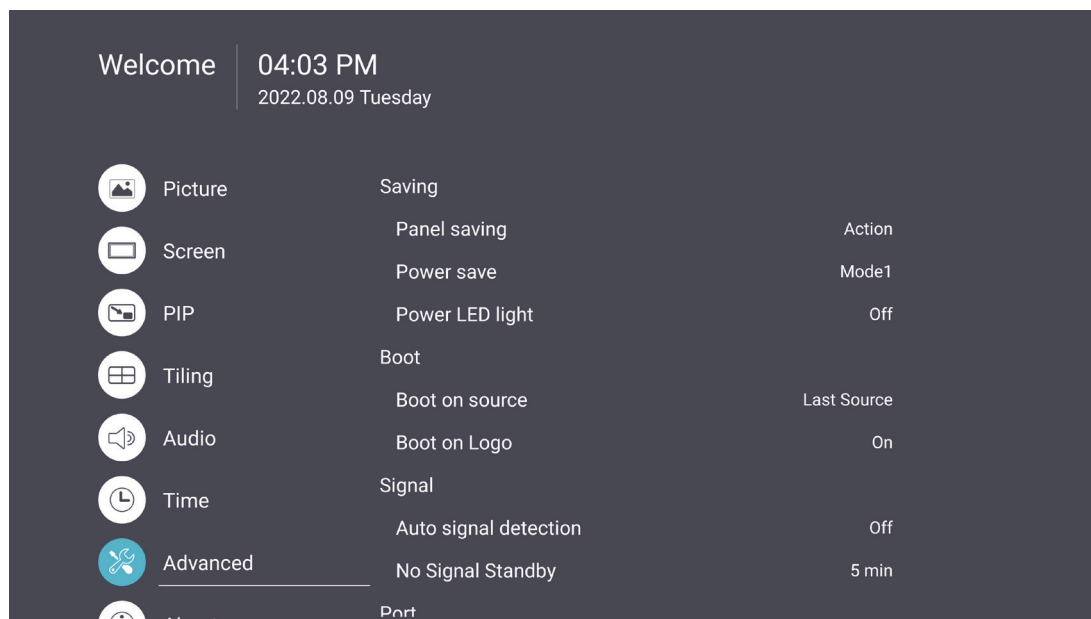
Element	Beschreibung
Balance	Passen Sie die Balance zwischen linkem und rechtem Lautsprecher an.
Treble (Höhen)	Erhöhen/verringern Sie die Höhen (höhere Töne).
Bass (Bässe)	Erhöhen/verringern Sie die Bässe (tiefere Töne).
Volume (Lautstärke)	Erhöhen/verringern Sie die Lautstärke des Displays.
Mute (Stumm)	Zur Aktivierung der Stummschaltung.
Volume Control (Lautstärkeregelung)	Wählen Sie als Audioquelle den internen Lautsprecher oder den Audioausgang.
SPDIF Sync (SPDIF-Sync)	Synchronisiert die Audioausgabelautstärke mit den Lautsprechern des Displays.
SPDIF Volume (Line Out) (SPDIF-Lautstärke (Line-Ausgang))	Erhöhen/verringern Sie die Audioausgabelautstärke.
Audio Reset (Audio rücksetzen)	Zum Rücksetzen aller Audiomenüeinstellungen auf die Standardwerte.

Time (Uhrzeit)



Element	Beschreibung
Off Time (Abschaltzeit)	Legen Sie die Zeit der automatischen Abschaltung fest.
Date and Time (Datum und Zeit)	Passen Sie Datum und Zeit des Displays an.
Schedule (Zeitplan)	Legen Sie bis zu sieben (7) verschiedene Zeitintervalle zur Aktivierung des Displays fest.
Slide Show Intervall (Diaschauintervall)	Legen Sie das Fotodiaschauintervall für die automatische USB-Wiedergabe fest.
OSD Turn Off (OSD-Anzeigedauer)	Legen Sie fest, wie lange das OSD-Menü angezeigt werden soll.
OSD Information (OSD-Informationen)	Legen Sie fest, wie lange OSD-Informationen links oben am Display angezeigt werden sollen.
Time Reset (Zeitrücksetzung)	Zum Rücksetzen aller Zeitmenüeinstellungen auf die Standardwerte.

Advanced (Erweitert)

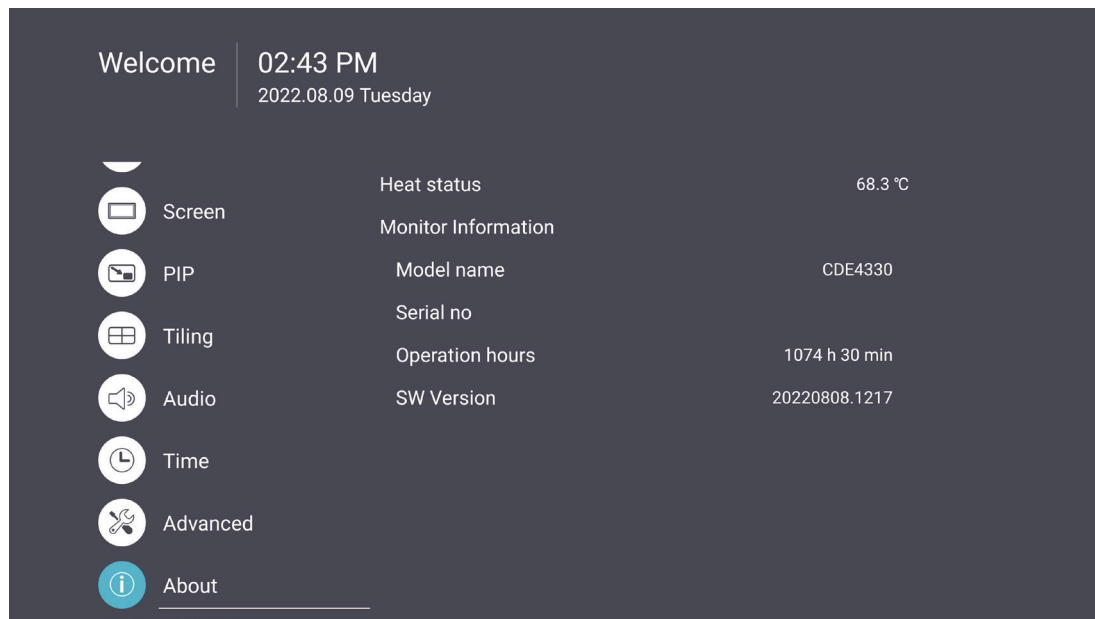


Element	Beschreibung
Panel Saving (Bildschirmschoner)	Reduziert bei Aktivierung die Gefahr eingebrennter Bilder.
Power Save (Energiesparen)	Zur Reduzierung der Leistungsaufnahme. <u>Mode 1 (Modus 1)</u> TCP aus, WOL ein. <u>Mode 2 (Modus 2)</u> TCP aus, WOL ein, Aufweckung durch Fortsetzung des Videosignals. <u>Mode 3 (Modus 3)</u> TCP ein, WOL aus, Aufweckung durch Fortsetzung des Videosignals. <u>Mode 4 (Modus 4)</u> TCP ein, WOL aus, keine Aufweckung durch Fortsetzung des Unterstützt Videosignals.
Power LED Light (Betriebsanzeige-LED)	Schaltet die Betriebsanzeige-LED ein/aus.
Boot on Source (Startquelle)	Wählen Sie die Eingangsquelle nach dem Startvorgang.

Element	Beschreibung
Boot on Logo (Startlogo)	De-/aktivieren Sie die Anzeige eines Logos beim Einschalten des Displays. <u>Off (Aus)</u> Weder ViewSonic- noch Animationslogo werden angezeigt. <u>On (Betrieb)</u> ViewSonic-Logo und Animation werden angezeigt. <u>User (Benutzer)</u> Wenn eine angepasste Logooption unter General Settings (Allgemeine Einstellungen) eingestellt ist, wird das angepasste Logo angezeigt. Wenn kein angepasstes Logo eingestellt ist, wird kein Logo angezeigt. Informationen dazu finden Sie unter Seite 41.
Auto Signal Detection (Auto-Signalerkennung)	Lassen Sie das Display verfügbare Eingangsquellen automatisch erkennen und anzeigen.
Kein Signal Standby	Legen Sie den Zeitraum zum Aufrufen des Bereitschaftsmodus fest, wenn kein Signal anliegt.
HDMI with One Wire (HDMI mit einem Kabel)	De-/aktiviert CEC (Consumer Electronics Control). CEC synchronisiert die Ein-/Abschaltung über HDMI-Verbindung. Wenn ein Gerät, das ebenfalls CEC unterstützt, demnach mit dem HDMI-Eingang des Displays verbunden ist, wird bei Abschaltung des Displays das verbundene Gerät automatisch abgeschaltet. Wenn das verbundene Gerät eingeschaltet wird, wird auch das Display automatisch eingeschaltet.
HDMI EDID Version (HDMI-EDID-Version)	Wählen Sie die HDMI-EDID-Version: EDID 1.4, EDID 2.0, Auto.
USB Cloning (USB-Klonierung)	Zum Speichern der OSD-Menükonfiguration auf einem USB-Speichermedium.
USB Auto Play (Automatische USB-Wiedergabe)	Bei Einstellung auf ON (Ein) kopiert das Display Mediendateien vom externen USB-Speicher auf den internen Speicher des Gerätes und gibt dann automatisch Mediendateien wieder.

Element	Beschreibung
Switch on State (Einschaltstatus)	Wählen Sie den Displaystatus, wenn das Netzkabel das nächste mal an eine Steckdose angeschlossen wird. <u>Power Off (Abschalten)</u> Das Display bleibt ausgeschaltet, wenn das Netzkabel angeschlossen wird. <u>Forced On (Einschaltung erzwingen)</u> Das Display wird eingeschaltet, wenn das Netzkabel angeschlossen wird. <u>Last Status (Letzter Status)</u> Das Display kehrt zum vorherigen Betriebsstatus zurück.
WOL	De-/aktivieren Sie die Funktion Wake On LAN (WOL).
Monitor ID (Monitor-ID)	Der Fernbedienung eine Nummer per RS-232 zuweisen. HINWEIS: Der Wertebereich ist: 1 bis 98; 99 ist für die Steuerung aller Displays reserviert.
Language (Sprache)	Wählen Sie die Sprache des OSD-Menüs.
Factory Reset (Werkseinstellungen)	Zum Rücksetzen aller OSD-Menüeinstellungen auf die Standardwerte.
Advanced Reset (Erweiterte Rücksetzung)	Zum Rücksetzen aller erweiterten Menüeinstellungen auf die Standardwerte.

About (Info)

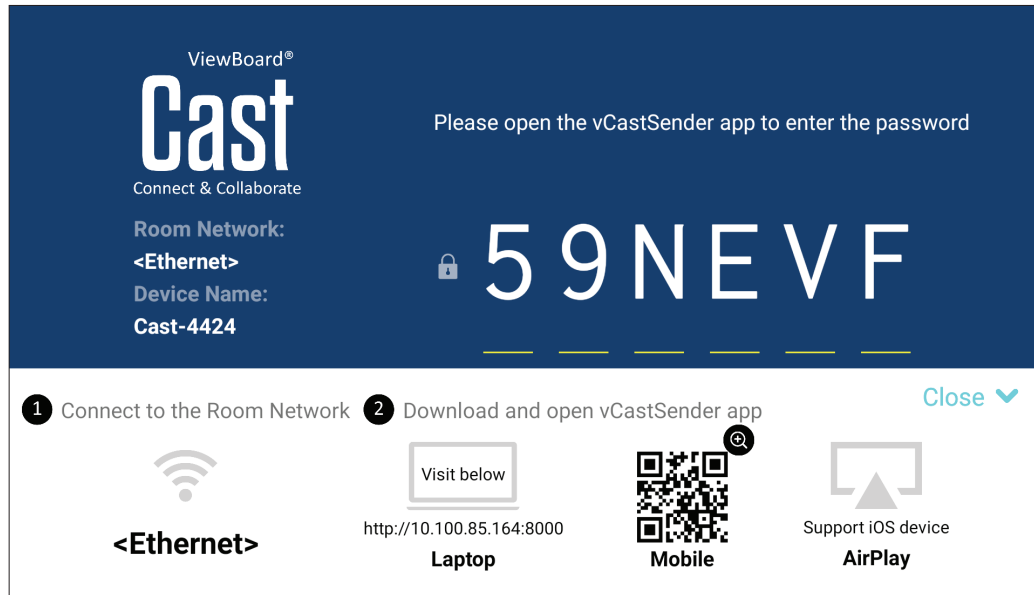


Element	Beschreibung
Heat Status (Temperaturstatus)	Zur Prüfung der Temperatur des Displays.
Display Information (Anzeigeinformationen)	Zeigt Informationen über das Display. Modellbezeichnung, Seriennummer, Betriebsstunden und Softwareversion.

Eingebettete Anwendungen und Einstellungen

vCastReceiver und vCastSender

Mit der vCastReceiver-App kann das ViewBoard® vCastSender-Laptop-Bildschirme (Windows/Mac/Chrome) und Bildschirme, Fotos, Videos, Anmerkungen und Kameras mobiler Nutzer (iOS/Android) empfangen.



Netzwerkinformationen

- vCast-Software, Laptops und Mobilgeräte können sich mit demselben Subnetz und über das Subnetznetzwerk verbinden.
- Verbundene Geräte erscheinen unter „Geräteliste“ in derselben Subnetz-Verbindung.
- Falls das Gerät unter „Geräteliste“ nicht erscheint, müssen Sie den PIN-Code am Bildschirm eingeben.

vCast ist eine kabellose Peer-to-Peer-Datenkommunikation, weshalb die nachstehenden Anschlusseinstellungen erforderlich sind:

Ports:

- CP: 56789, 25123, 8121 und 8000
- UDP: 48689 und 25123

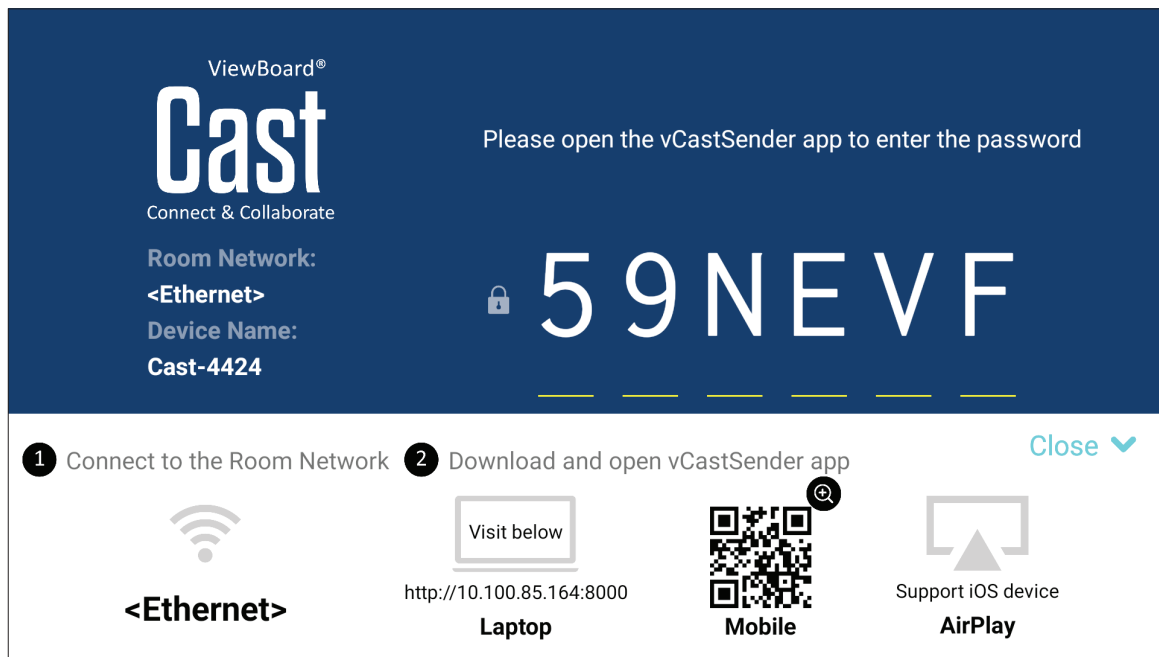
Port and DNS activation (Port- und DNS-Aktivierung):

- Port: 443
- DNS: <https://vcastactivate.viewsonic.com>

OTA-Dienst:

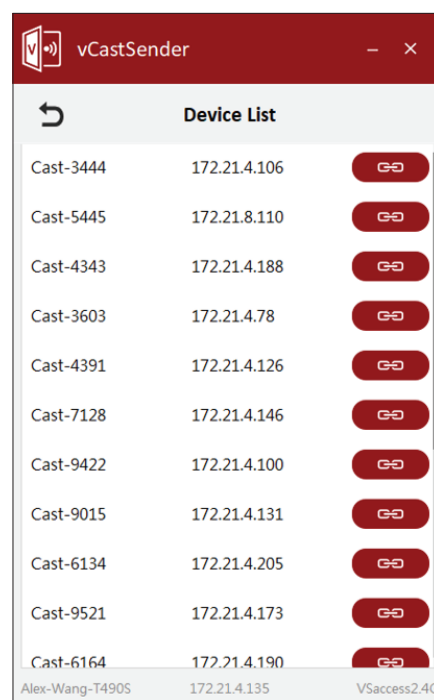
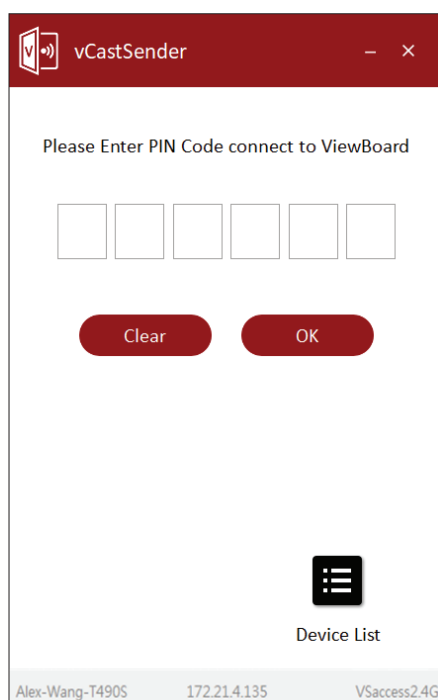
- Server Port (Serveranschluss): TCP443
- Server-FQDN-Name: <https://vcastupdate.viewsonic.com>

Cast-Sender von Windows-basierten Geräten, MacBook und Chrome-Geräten.

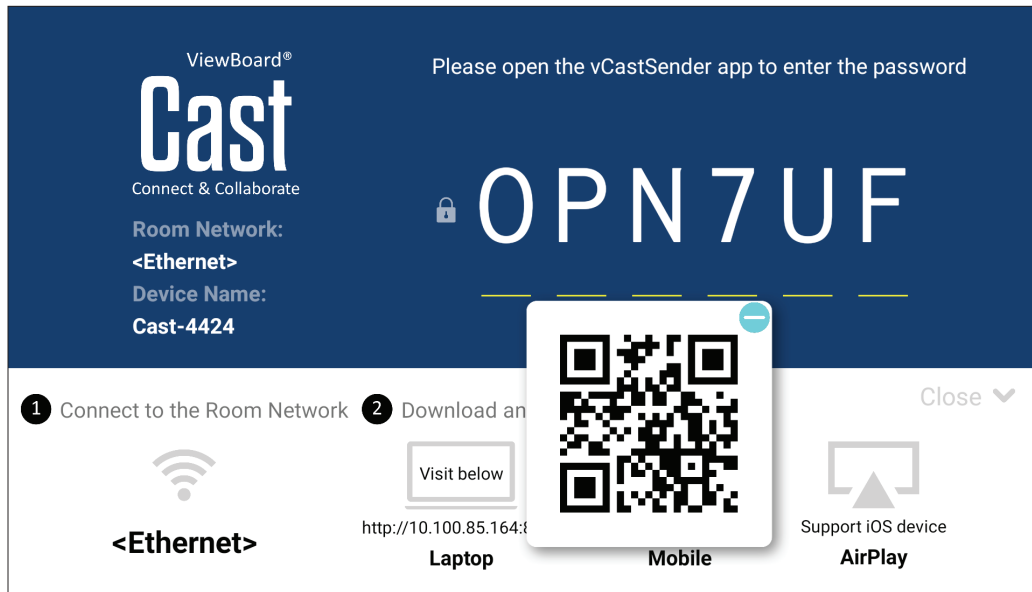


Mac-, Windows-, Chrome-Geräte:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie das Display.
2. Besuchen Sie zum Herunterladen der Anwendung die am Display angezeigte Adresse.
3. Starten Sie die Anwendung und geben Sie den PIN-Code ein oder klicken Sie auf die Geräteliste, klicken Sie dann auf das Verbindungssymbol neben dem Gerätenamen.



Cast-Sender von mobilen Geräten: iOS-basierte (iPhone, iPad) und Android OS-basierte Telefone/Tablets.

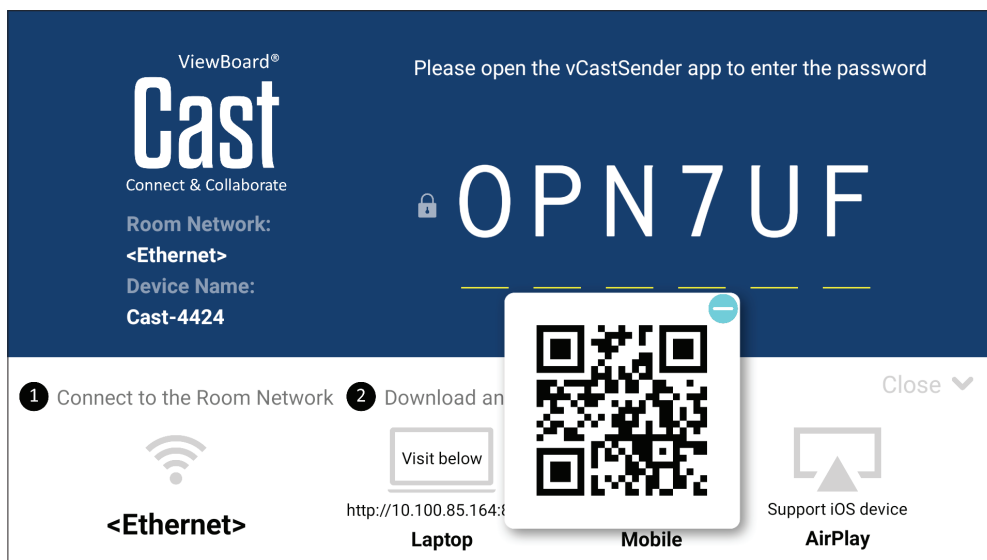


Android/iOS:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie das Display.
2. Scannen Sie den am Display angezeigten QR-Code, wenn Sie das Programm direkt vom Server herunterladen möchten, oder laden Sie es aus dem Google Play Store oder Apple Store herunter.
3. Starten Sie die Anwendung, wählen Sie den richtigen Gerätenamen und geben Sie die PIN zur Verbindung ein. Zudem können Sie zur Verbindung direkt den am Display angezeigten PIN-Code eingeben.

Apple AirPlay®:

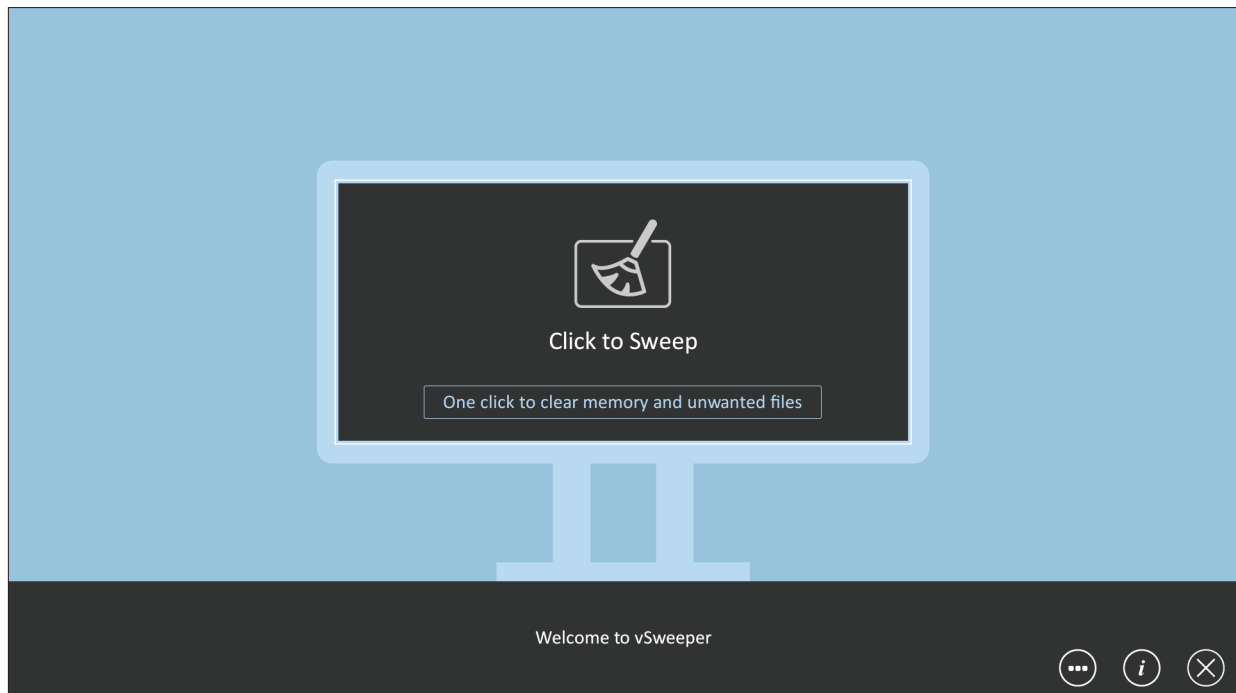
1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie das Display.
2. Öffnen Sie direkt AirPlay und wählen Sie zur Verbindung den Gerätenamen.
3. Ein weiteres „AirPlay-Kennwort“ wird bei der Verbindung am Bildschirm erzeugt.



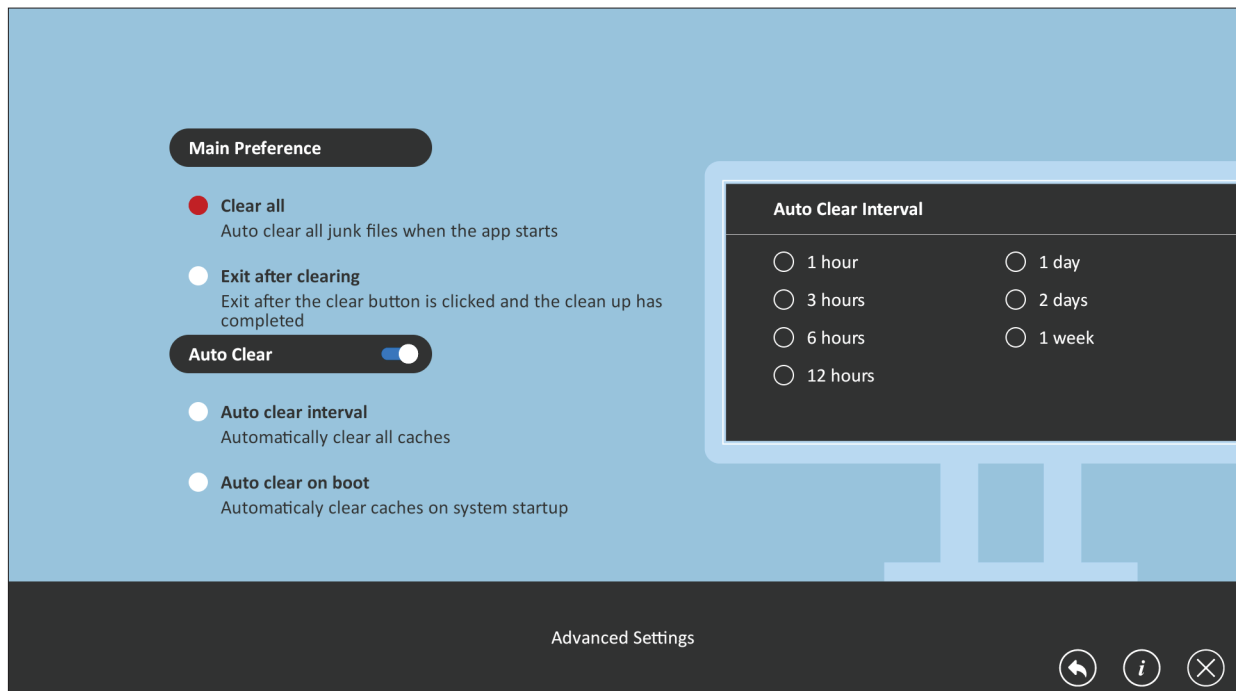
Andere Standardanwendungen

vSweeper

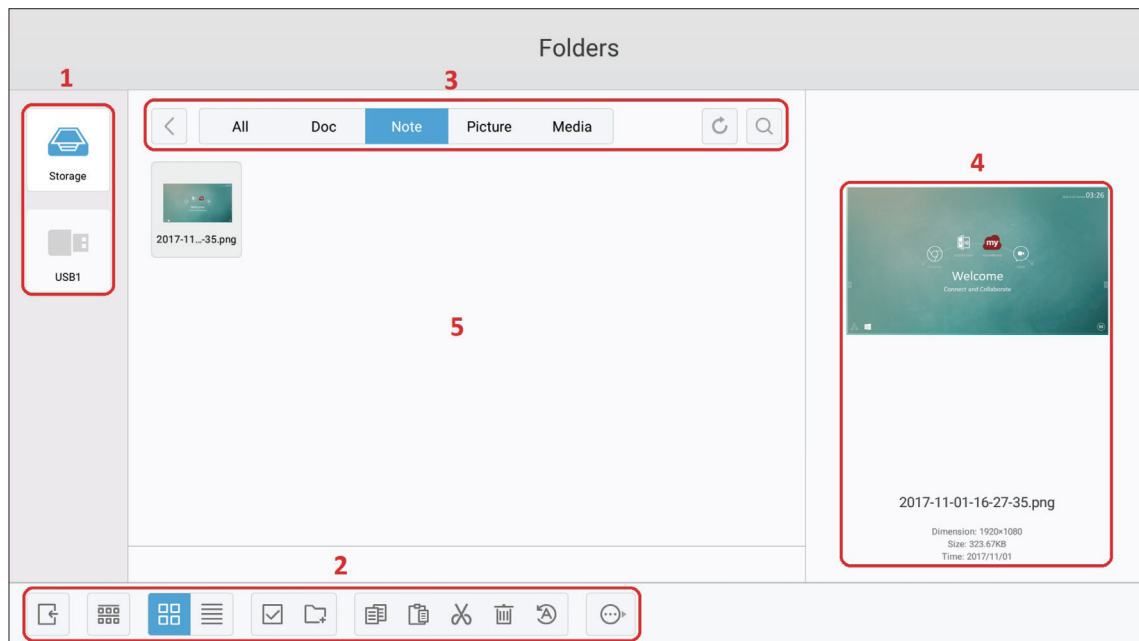
Löschen Sie nicht benötigte Daten und unerwünschte Dateien.



Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) können ebenso entsprechend den Nutzeranforderungen angepasst werden.



Folders (Ordner)



1. Speichergeräte

Wählen Sie ein geeignetes Speichergerät.

2. Symbole

Element		Beschreibung
	Beenden	Ordner beenden
	Anordnen	Dateien anordnen
	Miniaturbild	Dateien über Miniaturbildansicht anzeigen
	Liste	Dateien über Listenansicht anzeigen
	Auswählen	Eine Datei wählen
	Ordner zufügen	Einen Ordner zufügen
	Kopieren	Eine Datei kopieren
	Einfügen	Eine Datei einfügen
	Ausschneiden	Eine Datei ausschneiden
	Löschen	Eine Datei löschen
	Umbenennen	Eine Datei umbenennen
	Mehr	Weitere Funktionen anzeigen

3. Dateityp-Menü

Element	Beschreibung
Alles	Alle Typen
Dokument	Office-Dateien
Hinweis	Von myViewBoard gespeicherte Bilder, seitliche Symbolleiste und Bildschirmaufnahmetaste an der Fernbedienung.
Bild	Bilddateien
Medien	Audio- und Videodateien

4. Dateiinformationen

Anzeige von Dateivorschau, Name, Größe, Auflösung und Erstellungsdatum der Datei.

5. Hauptanzeigebereich

Zeigt Dateien des ausgewählten Typs.

RS-232-Protokoll

Dieses Dokument beschreibt die Schnittstellenspezifikationen und Softwareprotokolle der RS-232-Kommunikation zwischen ViewSonic-LFD und PC oder anderen RS-232-fähigen Steuergeräten.

Das Protokoll enthält drei Befehlsabschnitte:

- Festlegen-Funktion
- Abrufen-Funktion
- Fernbedienungssignale weiterleiten

HINWEIS: Nachstehend wird der Begriff „PC“ stellvertretend für sämtliche Geräte verwendet, die per RS-232-Protokoll mit dem Anzeigegerät kommunizieren können.

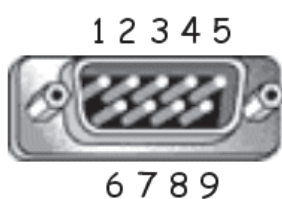
Beschreibung

RS-232-Hardware-Spezifikationen

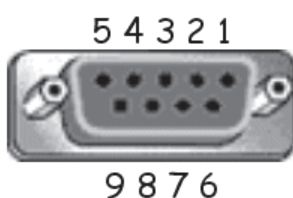
ViewSonic-LFD-Kommunikationsport an der Rückseite:

1. Anschlusstyp: DSUB 9-poliger Stecker (weiblich oder 3,5-mm-Zylinderanschluss)
2. Crossover- (Null-Modem-) Kabel zur Verbindung verwenden
3. Pinbelegung:

D-Sub, 9-polig, männlich
(bevorzugt)



D-Sub, 9-polig, weiblich



3,5-mm-
Zylinderanschluss
(Alternative bei
beschränktem Platz)



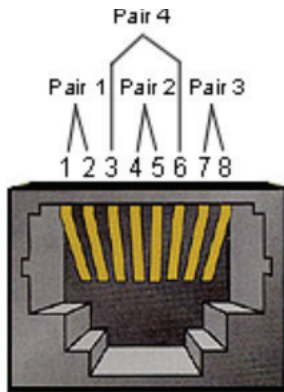
Pin-Nr.	Signal	Anmerkung
1	NC	
2	RXD	Eingabe an Display
3	TXD	Ausgabe vom Display
4	NC	
5	GND	
6	NC	
7	NC	
8	NC	
9	NC	
Rahmen	GND	

Element	Signal	Anmerkung
Tipp	TXD	Ausgabe vom Display
Ring	RXD	Eingabe an Display
Hülse	GND	

LAN-Hardware-Spezifikationen

ViewSonic-LFD-Kommunikationsport an der Rückseite:

1. Anschlusstyp: 8P8C RJ45
2. Pinbelegung:



Pin-Nr.	Signal	Anmerkung
1	TX+	Ausgabe vom Display
2	TX-	Ausgabe vom Display
3	RX+	Eingabe an Display
4	BI_D3+	Bei 1G
5	BI_D3-	Bei 1G
6	RX-	Eingabe an Display
7	BI_D4+	Bei 1G
8	BI_D4-	Bei 1G
Rahmen	GND	

RS-232-Kommunikationseinstellung

- Baudrate wählen: 9600 Bit/s (festgelegt)
- Datenbits: 8 Bit (festgelegt)
- Parität: Keine (festgelegt)
- Stoppbits: 1 (festgelegt)

LAN-Kommunikationseinstellungen

- Typ: Ethernet
- Protokoll: TCP/IP
- Port: 5000 (festgelegt)
- WOL-Port: 9 (fest) für UDP ^{*3.2.0}
- Cross-Subnetz: Nein
- Anmeldedaten: Nein

Befehlsreferenz

Der PC sendet ein Befehlspaket an das LFD, gefolgt von einem „CR“-Code (Zeilenende). Nach jedem vom PC an das Anzeigegerät gesendeten Befehl muss das Anzeigegerät wie folgt antworten:

1. Bei einem korrekt empfangenen Befehl wird „+“ (02Bh), gefolgt von „CR“ (00Dh) gesendet
2. Bei einem falsch empfangenen Befehl wird „-“ (02Dh), gefolgt von „CR“ (00Dh) gesendet

Protokoll

Festlegen-Funktionen

Der PC kann das Anzeigegerät mit bestimmten Aktionen steuern. Über die Festlegen-Funktion können Sie bestimmte Anzeigegerätfunktionen über die RS-232-Schnittstelle von extern steuern. Das Festlegen-Funktion-Paket besteht aus 9 Bytes.

Beschreibung Festlegen-Funktion:

Länge:	Nachrichten-Gesamtlänge ohne „CR“ in Bytes
LFD-ID	Identifizierung jedes Anzeigegeräts (01 bis 98, Standard ist 01) ID „99“ bedeutet die Anwendung des Einstellbefehls auf alle verbundenen Anzeigegeräte. Unter solchen Umständen muss nur das Anzeigegerät mit ID 1 antworten. Die LFD-ID lässt sich über das OSD-Menü bei jedem Anzeigegerät einstellen.
Befehlstyp	Befehlstyp identifizieren, “s” (0x73h): Festlegen-Befehl “+” (0x2Bh): Befehl-gültig-Antwort “-” (0x2Dh): Befehl-ungültig-Antwort
Befehl:	Befehlscode: Ein-Byte-ASCII-Code.
Wert [1–3]:	3-Bytes-ASCII-Code zur Wertdefinition.
CR	0x0D

Festlegen-Funktionsformat

Senden: (Befehlstyp: „s“)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	Befehl	Wert 1	Wert 2	Wert 3	CR
Byteanzahl	1 Byte	2 Bytes	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte	1 Byte
Bytereihenfolge	1	2~3	4	5	6	7	8	9

Antwort: (Befehlstyp = „+“ oder „-“)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	CR
Byteanzahl	1 Byte	2 Bytes	1 Byte	1 Byte
Bytereihenfolge	1	2~3	4	5

HINWEIS: Wenn der PC den Befehl auf alle Anzeigegeräte (ID = 99) anwendet, muss nur Set #1 über den Namen von ID = 1 antworten.

Beispiel 1: Helligkeit bei Anzeigegerät (02) auf 76 einstellen, gültiger Befehl
Senden (Hexadezimalformat)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	Befehl	Wert 1	Wert 2	Wert 3	CR
Hex	0x38	0x30 0x32	0x73	0x24	0x30	0x37	0x36	0x0D

Antwort (Hexadezimalformat)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	CR
Hex	0x34	0x30 0x32	0x2B	0x0D

Beispiel 2: Helligkeit bei Anzeigegerät (02) auf 75 einstellen, KEIN gültiger Befehl
Senden (Hexadezimalformat)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	Befehl	Wert 1	Wert 2	Wert 3	CR
Hex	0x38	0x30 0x32	0x73	0x24	0x30	0x37	0x35	0x0D

Antwort (Hexadezimalformat)

Name	Länge	ID	Befehlstyp	CR
Hex	0x34	0x30 0x32	0x2D	0x0D

Tabelle: Festlegen-Funktionen

A. Basisfunktion

Festlegen-Funktion	Länge	ID	Befehl	Befehl		Wertebereich	Anmerkungen
			Typ (ASCII)	Code (ASCII)	Code (Hex)	(Drei ASCII-Bytes)	
Ein *3.2.1/ Aus (Bereitschaft)	8		s	!	21	000: STBY 001: EIN	1. Die Einschaltung per LAN-Steuerung funktioniert nur in bestimmten Modi. Beachten Sie für Details die Bedienungsanleitung des Anzeigeräts. *3.1.1 2. „WOL per MAC-Adresse“ könnte als Alternative verfügbar sein. *3.2.1
Eingangswahl	8		s	“	22	004: HDMI1 014: HDMI2 024: HDMI 006: VGA 007: Einsteck-PC (OPS) 009: DP 019: Type-C *3.2.4 00A: Eingebettet/ Haupt (Android)	1. Bei USB nicht erforderlich. 2. Bei mehr als zwei identischen Quellen wird die zweite Zahl zur Definition der Erweiterung verwendet. 3. HEX von 00A ist 30 30 41.
Helligkeit	8		s	\$	24	000 - 100 900: Helligkeit vermindern (-1) 901: Helligkeit erhöhen (+1) *3.1.1	
Hintergrundbeleuchtung *3.2.0	8		A	B	42	000 - 100	1. Bei einer Android-Plattform, deren Hauptmodus per Hintergrundbeleuchtung gesteuert und andere Quellen per Helligkeit gesteuert werden. 2. Abgeleitet aus Farbkalibrierung. *3.2.0
Ein/Aus-Sperre	8		s	4	34	000: Freigeben 001: Sperren	*Einzelheiten finden Sie im Hinweis
Lautstärke	8		s	5	35	000 - 100 900: Leiser (-1) 901: Lauter (+1)	
Stumm	8		s	6	36	000: AUS 001: EIN (stumm)	
Tastensperre	8		s	8	38	000: Freigeben 001: Sperren	*Einzelheiten finden Sie im Hinweis
Menüsperre	8		s	>	3E	000: Freigeben 001: Sperren	*Einzelheiten finden Sie im Hinweis

Festlegen-Funktion	Länge	ID	Befehl	Befehl		Wertebereich	Anmerkungen
Nummer *3.1.1	8		s	@	40	000~009	
Tastenfeld *3.1.1	8		s	A	41	000: AUFWÄRTS 001: ABWÄRTS 002: LINKS 003: RECHTS 004: ENTER 005: INPUT 006: MENU/(EXIT) 007: EXIT	
Fernbedienung	8		s	B	42	000: Deaktivieren 001: Aktivieren 002: Weiterleiten	Deaktiviert: Fernbedienung funktioniert nicht Aktiviert: Fernbedienung funktioniert normal Weiterleiten: Anzeigegerät leitet den RC-Code über den RS-232-Port an das verbundene Gerät um, reagiert aber nicht selbst.
Standard wiederherstellen	8		s	~	7E	000	Werkseinstellungen wiederherstellen

B. Optionale Funktion

Festlegen-Funktion	Länge	ID	Befehl	Befehl		Wertebereich	Anmerkungen
			Typ (ASCII)	Code (ASCII)	Code (Hex)	(Drei ASCII-Bytes)	
Kontrast	8		s	#	23	000 - 100	
Bildschärfe	8		s	%	25	000 - 100	
Farbe	8		s	&	26	000 - 100	
Farbton	8		s	'	27	000 - 100	
Hintergrund-beleuchtung ein/aus *3.2.3	8		s	(	29	000: Aus 001: Betrieb	
Farbmodus	8		s	)	29	000: Normal 001: Warm 002: Kalt 003: Persönlich	
Standbild ein/aus *3.2.5	8		s	*	2A	000: Aus 001: Betrieb	
Bässe	8		s	.	2E	000 - 100	
Höhen	8		s	/	2F	000 - 100	
Balance	8		s	0	30	000 - 100	050 ist zentral
Bildgröße	8		s	1	31	000: Vollbild (16:9) 001: NORMAL (4:3) 002: REAL (1:1) *3.1.0	
OSD-Sprache	8		s	2	32	000: English 001: Französisch 002: Spanisch	Könnte für mehr vom Modell unterstützte Sprachen erweitert werden
Datum: Jahr	8		s	V	56	Y17~Y99	Letzte 2 Zeichen (20)17~(20)99
Datum: Monat	8		s	V	56	M01~M12	2 Zeichen
Datum: Tag	8		s	V	56	D01~D31	2 Zeichen
Zeit: Stunde	8		s	W	57	H00~H23	24-h-Format. 2 Zeichen.
Zeit: Min.	8		s	W	57	M00~M59	2 Zeichen
Zeit: Sek.	8		s	W	57	S00~S59	2 Zeichen
Angepasste Schnellasten *3.2.6	8		s	X	58	001~999 001: MVBA-App öffnen *3.2.6	

Anhang

Unterstützte USB-Medienformate

Foto

Bild	Foto	Auflösung
JPEG	Baseline	1920 x 1080
	Progressive	1024 x 768
PNG	Non-Interlace	1920 x 1080
	Interlace	1920 x 1080
BMP		15360 x 8640

Video

Container	Codec	Auflösung	Bitrate
MKV (.mkv) WebM (.webm)	VP9	4096 x 2176 @60fps	100 Mbps
MP4 (.mp4, .mov) 3GPP (.3gpp, .3gp) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MKV (.mkv) WebM (.webm) FLV (.flv) AVI (lavi) H265 (.265)	HEVC/H.265	4096 x2176 @60fps	100 Mbps
MP4 (.mp4, .mov) 3GPP (.3gpp, .3gp) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG- Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) MKV (.mkv) WebM (.webm) AVI (lavi) ASF (.asf) WMV (.wmv) OGM (.ogm)	MPEG1/2	1920 x 1080 @120fps	40Mbps

Container	Codec	Auflösung	Bitrate
MP4(.mp4, .mov) 3GPP(.3gpp, .3gp) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG-Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) MKV(.mkv) WebM(.webm) FLV(.flv) AVI(lavi) ASF(.asf) WMV(.wmv) OGM(.ogm)	MPEG4	1920 x 1080 @120fps	40Mbps
ASF(.asf) AVI(.avi) DivX(.divx) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) OGM(.ogm) WebM(.webm) WMV(.wmv)	DivX 3.11 Divx 4.12 DivX 5.x DivX 6, XviD	1920 x 1080 @120fps	40Mbps
AVI(.avi) FLV(.flv)	Sorenson H.263	1920 x 1080 @120fps	40Mbps
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(lavi) FLV(.flv) MP4(.mp4, mov) WMV(.wmv)	H.263	1920 x 1080 @120fps	40Mbps

Container	Codec	Auflösung	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(lavi) FLV(.flv) H.264(.264) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG- Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) WebM(.webm) WMV(.wmv)	H.264	4096 x 2160 @60fps	135Mbps
AVS(.avs) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp)	AVS	1920 x 1080 @60fps	50Mbps
AVS(.avs) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp)	AVS+	1920 x 1080 @60fps	50Mbps
AVS(.avs2) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp)	AVS2	4096 x 2160 @60fps	100 Mbps
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) OGM(.ogm) WebM(.webm) WMV(.wmv)	WMV3	1920 x 1080 @120fps	40Mbps

Container	Codec	Auflösung	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) WebM(.webm) WMV(.wmv) VC1(.vc1)	VC1	2048 x 1024 @120fps	40Mbps
3GPP(.3gpp, 3gp) AVI(.avi) FLV(.flv) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) OGM(.gom) WebM(.webm)	Motion JPEG	1920 x 1080 @30fps	40Mbps
3GPP(.3gpp, .3gp) AVI(.avi) FLV(.flv) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) OGM(.gom) WebM(.webm)	VP8	1920 x 1080 @60fps	50Mbps
MKV(.mkv) RM(.rm, .rmvb) WebM(.webm)	RV30/RV40	1920 x 1080 @60fps	40Mbps
3GPP(.3gpp, .3gp) MKV(.mkv) MP4(.mp4, .mov) WebM(.webm)	AV1	4096 x 2176 @60fps	100 Mb/s

Audio

Container	Codec	Abtastrate	Kanal	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) DivX(.divx) FLV(.flv) MKV(.mkv, .mka) MP3(.mp3) MP4(.mp4) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG-Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) WAV(.wav) WebM(.webm) WMV(.wmv)	MPEG1/2 Layer 1	16 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	32 KBit/s bis 448 KBit/s
	MPEG1/2 Layer 2	16 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	8 KBit/s bis 384 KBit/s
	MPEG1/2/2.5 Layer 3	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	8 KBit/s bis 320 KBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) AC3(.ac3) DivX(.divx) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG-Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) WebM(.webm) WMV(.wmv)	AC3(DD)	32 KHz, 44,1 KHz, 48 KHz	Bis zu 5,1	32 Kb/s bis 640 Kb/s

Container	Codec	Abtastrate	Kanal	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) DivX(.divx) EAC3(.ec3) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG- Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG)	EAC3(DDP)	32 KHz, 44,1 KHz, 48KHz	Bis zu 5,1	32 kBit/s bis 6 MBit/s
OGM(.ogm) WebM(.webm) WMV(.wmv)	EAC3(DDP)	32 KHz, 44,1 KHz, 48KHz	Bis zu 5,1	32 kBit/s bis 6 MBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) AAC(.aac) ASF(.asf) AVI(.avi) DivX(.divx) FLV(.flv) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG- Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) RM(.rm, .rmvb, .ra) WAV(.wav) WebM(.webm) WMV(.wmv)	AAC-LC, HEAAC	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 5,1	AAC-LC: 12 kBit/s bis 576 kBit/s V1: 6 kBit/s bis 288 kBit/s V2: 3 kBit/s ~ 144 kBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4, .mov) WebM(.webm) WMV(.wma, .wmv)	WMA	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	128 kBit/s bis 320 kBit/s

Container	Codec	Abtastrate	Kanal	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) MP4(.mp4, .mov) WMV(.wma, .wmv)	WMA 10 Pro M0	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	< 192 kBit/s
	WMA 10 Pro M1	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 5,1	< 384 kBit/s
	WMA 10 Pro M2	8 KHz bis 96 KHz	Bis zu 5,1	< 768 kBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4, .mov) Ogg(.ogg) WebM(.webm) WMV(.wma, .wmv)	VORBIS *Unterstützt nur Stereo-dekodierung	Bis zu 48 KHz	Bis zu 2	
3GPP(.3gpp, .3gp) AVI(.avi) DTS(.dts) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4, .mov) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG-Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) WAV(.wav) WebM(.webm)	DTS	Bis zu 48 KHz	Bis zu 5,1	< 1,5 MBit/s (Pure DTS Core)
3GPP(.3gpp, .3gp) MP4(.mp4, .mov) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp)	DTS LBR	12 KHz, 22 KHz, 24 KHz, 44,1 KHz, 48KHz	Bis zu 5,1	Bis zu 2 MBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) MP4(.mp4, .mov) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp, .mts, .m2ts)	DTS XLL	Bis zu 96 KHz	Bis zu 6	Bis zu 6,123 MBit/s

Container	Codec	Abtastrate	Kanal	Bitrate
3GPP(.3gpp, .3gp) MP4(.mp4, .mov) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp, .mts, .m2ts)	DTS Master Audio	Bis zu 48 KHz	Bis zu 6	Bis zu 24,537 MBit/s
3GPP(.3gpp, .3gp) ASF(.asf) AVI(.avi) FLV(.flv) MKV(.mkv, .mka) MP4(.mp4, .mov, .m4a) MPEG- Transportstream (.ts, .trp, .tp) MPEG- Programmstream (.DAT, .VOB, .MPG, .MPEG) OGM(.ogm) WAV(.wav) WebM(.webm) WMV(.wmv)	LPCM	8 KHz bis 48 KHz	Mono, Stereo 5.1	64 kBit/s ~ 1,5 MBit/s
AVI(.avi) MKV(.mkv, .mka) OGM(.ogm) WAV(.wav) WebM(.webm)	IMA-ADPCM MS)ADPCM	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 2	32 kBit/s bis 384 kBit/s
AVI (.avi) FLV (.flv) MKV (.mkv, .mka) WAV (.wav) WebM (.webm)	G711 A /mu- law	8KHz	1	64 KBit/s
RM (.rm, .rmvb, .ra)	LBR(cook)	8KHz, 11.025KHz, 22.05KHz, 44.1KHz	Bis zu 5,1	6 KBit/s bis 128 KBit/s
FLAC (.flac) MKV (.mkv, .mka) WebM (.webm)	FLAC	8 KHz bis 96 KHz	Bis zu 7,1	< 1,6 MBit/s
MKV (.mkv, .mka) WebM (.webm)	OPUS	8 KHz bis 48 KHz	Bis zu 6	6 KBit/s bis 510 KBit/s

Container	Codec	Abtastrate	Kanal	Bitrate
3GPP (.3gpp, 3gp) AC4 (.ac4) MP4 (.mp4, .mov, .m4a) MPEG-Transportstream (.ts, .trp, .tp)	AC4	44,1 KHz, 48KHz	Bis zu 5,1 (MS12 v1.x) Bis zu 7,1 (MS12 v2.x)	Bis zu 1521 kBit/s je Präsentation
3GPP (.3gpp, .3gp) MP4 (.mp4, .mov, .m4a)	Fraunhofer MPEG-H TV Audiosystem	32 KHz, 44,1 KHz, 48KHz	Bis zu 16 Core-Kanäle Bis zu 5.1-Kanal-Ausgabe	~ 1,2 MBit/s
3GPP (.3gpp, .3gp) MP4 (.mp4, .mov, .m4a)	AMR-NB	8kHz	1	4,75 bis 12,2 KBit/s
3GPP (.3gpp, .3gp) MP4 (.mp4, .mov, .m4a)	AMR-WB	16KHz	1	6,6 bis 23,85 KBit/s

Untertitel

Intern

Dateinamenerweiterung	Container	Codec
dat, mpg, mpeg, vob	MPG, MPEG	DVD-Untertitel
ts, trp, tp	TS	DVB-Untertitel
mp4	MP4	DVD-Untertitel UTF-8 Plain Text
mkv	MKV	ASS SSA UTF-8 Plain Text VobSub DVD-Untertitel
divx, avi	AVI(1.0, 2.0) DMF0, 1, 2	XSUB XSUB+

Externer

Dateinamenerweiterung	Container	Codec
.srt	SubRip	
.ssa/.ass	SubStation Alpha	
.smi	SAMI	
.sub	SubViewer MicroDVD DVDSubtitleSystem SubIdx(VobSub)	Nur SubViewer 1.0 und 2.0
.txt	TMPlayer	

Timing-Tabelle

HDMI-PC

Auflösung	Bildfrequenz
640 x 480	60Hz
	72Hz
800 x 600	75Hz
	72Hz
	75Hz
1024 x 768	60Hz
	70Hz
	75Hz
1280 x 1024	60Hz
1360 x 768	60Hz
1920 x 1080	60Hz

HDMI

Video	Auflösung	Bildfrequenz
480i	720 x 480	60Hz
480p	720 x 480	60Hz
576i	720 x 576	50Hz
576p	720 x 576	50Hz
720p	1280 x 720	50Hz
		60Hz
1080i	1920 x 1080	50Hz
		60Hz
1080p	1920 x 1080	50Hz
		60Hz

Video	Auflösung	Bildfrequenz
4K	3840 x 2160	29.97Hz/R444
	3840 x 2160	30Hz/R444
	3840 x 2160	25Hz/R444
	3840 x 2160	23.98Hz/R444
	3840 x 2160	24Hz/R444
	4096 x 2160	24Hz/R444
	3840 x 2160	50Hz/R444
	3840 x 2160	59Hz/R444
	3840 x 2160	60Hz/R444
	4096 x 2160	50Hz/R444
	4096 x 2160	59Hz/R444
	4096 x 2160	60Hz/R444
	4096 x 2160	60Hz/R444

Type-C

Video	Auflösung	Bildfrequenz
480p (4:3)	640 x 480	60Hz
	640 x 480	60Hz
	720 x 480	60Hz
	1440 x 480	60Hz
480p (16:9)	720 x 480	60Hz
	1440 x 480	60Hz
	1440 x 480	60Hz
576p (4:3)	720 x 576	50Hz
576p (16:9)	720 x 576	50Hz
	1440 x 576	50Hz
720p (16:9)	1280 x 720	50Hz
	1280 x 720	60Hz
	1280 x 720	60Hz

Video	Auflösung	Bildfrequenz
1080p (16:9)	1920 x 1080	24Hz
	1920 x 1080	24Hz
	1920 x 1080	25Hz
	1920 x 1080	30Hz
	1920 x 1080	30Hz
	1920 x 1080	50Hz
	1920 x 1080	60Hz
	1920 x 1080	60Hz
4K	3840 x 2160	24Hz
	3840 x 2160	25Hz
	3840 x 2160	30Hz
	3840 x 2160	50Hz
	3840 x 2160	60Hz

Problemlösung

Dieser Abschnitt beschreibt einige allgemeine Probleme, die bei Verwendung des Displays auftreten könnten.

Problem	Lösungsvorschläge
Fernbedienung funktioniert nicht	1. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden. 2. Überzeugen Sie sich davon, dass die Batterien richtig in die Fernbedienung eingelegt wurden. 3. Prüfen Sie, ob die Batterien ausgewechselt werden müssen.
Gerät schaltet sich plötzlich ab	1. Schauen Sie nach, ob der Einschlaf timer aktiv ist. 2. Vergewissern Sie sich, dass der Strom nicht ausgefallen ist. 3. Schalten Sie das Display ein, prüfen Sie, ob Probleme mit den Signalen oder Signalkabeln vorliegen.

PC-Modus

Problem	Lösungsvorschläge
Kein PC-Signal	1. Prüfen Sie die Anzeigeeinstellungen. 2. Prüfen Sie die Anzeigeauflösung. 3. Passen Sie die Horizontal- und Vertikaleinstellungen im OSD-Menü an.
Streifiges Bild	1. Führen Sie eine Auto-Anpassung aus. 2. Stellen Sie Takt und Phase nach.
Falsche Farben	1. Überprüfen Sie die Verbindung. 2. Stellen Sie Farbe, Helligkeit und Kontrast nach.
Nicht unterstütztes Format	1. Führen Sie eine Auto-Anpassung aus. 2. Stellen Sie Takt und Phase nach.

Probleme bei der Videowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Kein Ton	1. Prüfen Sie die Stromversorgung. 2. Überprüfen Sie die Signalkabel. 3. Vergewissern Sie sich, dass der interne PC richtig installiert wurde.
Bild ist unklar oder flackert	1. Überprüfen Sie die Signalkabel. 2. Prüfen Sie, ob das Signal von anderen elektronischen Geräten gestört wird.
Schlechte Bildqualität	1. Stellen Sie im Menü Farbe, Helligkeit und Kontrast nach. 2. Überprüfen Sie die Signalkabel.

Probleme bei der Audiowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Ton	1. Drücken Sie die Stummschaltungstaste. 2. Stellen Sie die Lautstärke ein. 3. Überprüfen Sie das Audiokabel.
Ton nur über einen Lautsprecher	1. Stellen Sie die Balance im Menü ein. 2. Überprüfen Sie die Toneinstellungen des Computers. 3. Überprüfen Sie das Audiokabel.

Wartung

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und das Netzkabel von der Steckdose getrennt ist.
- Sprühen oder schütten Sie niemals direkt Flüssigkeiten auf Bildschirm oder Gehäuse.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um, da Kratzer bei dunkleren Geräten auffälliger sind als bei helleren.
- Lassen Sie das Gerät nicht übermäßig lange eingeschaltet.

Bildschirm reinigen

- Wischen Sie die Bildschirmfläche mit einem sauberen, weichen, fusselfreien Tuch ab. Dies entfernt Staub und andere Partikel.
- Falls der Bildschirm immer noch nicht sauber ist, tragen Sie eine geringe Menge Glasreiniger ohne Ammoniak oder Alkohol auf ein sauberes, weiches, fusselfreies Tuch auf; wischen Sie dann den Bildschirm ab.

Gehäuse reinigen

- Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch.
- Falls das Gehäuse immer noch nicht sauber ist, tragen Sie eine geringe Menge eines nicht scheuernden, sanften Reinigungsmittels ohne Ammoniak oder Alkohol auf ein sauberes, weiches, fusselfreies Tuch auf; wischen Sie dann die Oberfläche ab.

Haftungsausschluss

- ViewSonic® empfiehlt keine ammoniak- oder alkoholhaltigen Reiniger für Bildschirm oder Gehäuse. Bestimmte chemische Reinigungsmittel können die Bildfläche und/oder das Gehäuse des Gerätes beschädigen.
- ViewSonic® haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz solcher ammoniak- oder alkoholhaltigen Reinigungsmittel verursacht werden.

HINWEIS: Falls sich Feuchtigkeit unter dem Glas niederschlagen sollte, lassen Sie das Display eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verschwunden ist.

Informationen zu Richtlinien und Service

Informationen zur Konformität

Dieser Abschnitt behandelt sämtliche Verbindungsanforderungen und Erklärungen bezüglich behördlicher Vorschriften. Bestätigte entsprechende Anwendungen beziehen sich auf Typenschilder und relevante Kennzeichnungen am Gerät.

FCC-Erklärung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Warnung: Darüber hinaus können jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen sind, Ihre Berechtigung zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

Industry-Canada-Erklärung

CAN ICES-003(B) / NMB-003(B)

CE-Konformität für europäische Länder



Dieses Gerät stimmt mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU überein.

Folgende Informationen gelten nur für EU-Mitgliedstaaten:

Die rechts gezeigte Kennzeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte 2012/19/EU (WEEE). Das Kennzeichen gibt an, dass das Gerät NICHT mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden darf, sondern entsprechend örtlicher Gesetze an Rückgabe- und Sammelsysteme übergeben werden muss.



RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung des Einsatzes bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräte (RoHS2-Richtlinie) entwickelt und hergestellt und gilt als mit den vom Ausschuss für die Anpassung der Richtlinien an den technischen Fortschritt festgelegten maximalen Konzentrationen wie nachstehend gezeigt übereinstimmend:

Substanz	Empfohlene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr ⁶⁺)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%
Bis(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP)	0,1%	< 0,1%
Benzylbutylphthalat (BBP)	0,1%	< 0,1%
Dibutylphthalat (DBP)	0,1%	< 0,1%
Diisobutylphthalat (DIBP))	0,1%	< 0,1%

Bestimmte Komponenten des Produktes sind, wie oben erklärt, unter Anhang III der RoHS2-Richtlinien wie nachstehend angegeben ausgenommen. Beispiele ausgenommener Komponenten:

- Blei in Kupferlegierung mit maximal 4 Gewichtsprozent.
- Blei in Lötmitteln mit hoher Schmelztemperatur (d. h. bleibasierte Legierungen mit einem Bleianteil von 85 Gewichtsprozent oder mehr)
- Elektrische und elektronische Komponenten mit Bleianteil in Glas oder Keramik, ausgenommen dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektrische Geräte, oder in einem Glas- oder Keramik-Matrix-Verbund.
- Führen Sie die dielektrische Keramik in Kondensatoren für eine Nennspannung von 125 V Wechselspannung oder 250 V Gleichspannung oder höher.

ENERGY-STAR-Erklärung

ENERGY STAR ist ein freiwilliges Programm der U.S. Environmental Protection Agency, das Unternehmen und Einzelpersonen dabei hilft, durch herausragende Energieeffizienz Geld zu sparen und unser Klima zu schützen. Produkte, die ENERGY-STAR-konform sind, dämmen die Emission von Treibhausgasen durch Einhaltung strenger Kriterien bezüglich der Energieeffizienz oder der durch die U.S. Environmental Protection Agency festgelegten Anforderungen ein.

Als ENERGY-STAR-Partner strebt ViewSonic nach der Erfüllung der ENERGY-STAR-Richtlinien und der Kennzeichnung aller zertifizierten Modelle mit dem ENERGY-STAR-Logo.

Das folgende Logo erscheint an allen ENERGY-STAR-zertifizierten Modellen:



HINWEIS: Die Energieverwaltungsfunktionen reduzieren den Energieverbrauch bei Nichtbenutzung des Produktes erheblich. Energieverwaltung ermöglicht dem Gerät automatisches Aufrufen eines energiesparenden Ruhezustands nach einer bestimmten Dauer der Inaktivität. Und die Energieverwaltungsfunktionen rufen zudem innerhalb von 5 Minuten nach Trennung vom Host-Computer den Ruhezustand oder abgeschalteten Modus ab. Bitte beachten Sie, dass sich durch Änderung der Energieeinstellungen der Stromverbrauch erhöht.

Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen

Erklärung zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (Indien). Dieses Produkt stimmt mit der „India E-waste Rule 2011“ überein, die den Einsatz von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen oder polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gewichtsprozent und 0,01 Gewichtsprozent bei Cadmium untersagt, unter Berücksichtigung der Ausnahmen in Schedule 2 der Vorschrift.

Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit

ViewSonic® nimmt den Umweltschutz sehr ernst, verpflichtet sich daher zu umweltfreundlichen Lebens- und Arbeitsweisen. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung an einem intelligenteren, umweltfreundlicheren Einsatz moderner Computertechnik. Mehr dazu erfahren Sie auf den ViewSonic®-Internetseiten.

USA und Kanada:

<https://www.viewsonic.com/us/go-green-with-viewsonic>

Europa:

<https://www.viewsonic.com/eu/go-green-with-viewsonic>

Taiwan:

<https://recycle.moenv.gov.tw/>

Hinweise zum Urheberrecht

Copyright© ViewSonic® Corporation, 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Macintosh und Power Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

ViewSonic® und das Logo mit den drei Vögeln sind eingetragene Marken der ViewSonic® Corporation.

VESA ist eine eingetragene Marke der Video Electronics Standards Association. DPMS, DisplayPort und DDC sind Marken der VESA.

Haftungsausschluss: Die ViewSonic® Corporation haftet nicht für technische oder inhaltliche Fehler sowie für Auslassungen dieser Dokumentation. Ferner übernimmt die ViewSonic Corporation keine Haftung für Folgeschäden, die durch Einsatz der Begleitmaterialien oder Nutzung und Leistung des Produktes entstehen.

Im Zuge ständiger Qualitätsverbesserung behält sich die ViewSonic® Corporation vor, technische Daten des Produktes ohne Vorankündigung zu ändern. Die Angaben in diesem Dokument können daher Änderungen unterworfen werden.

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ViewSonic® Corporation kopiert, reproduziert oder übertragen werden.

Kundendienst

Für technischen Support oder Produktkundendienst beachten Sie die nachstehende Tabelle oder kontaktieren Ihren Wiederverkäufer.

HINWEIS: Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.

Land/Region	Webseite	Land/Region	Webseite
Asien-Pazifik-Raum und Afrika			
Australia	www.viewsonic.com/au/	Bangladesh	www.viewsonic.com/bd/
中国 (China)	www.viewsonic.com.cn	香港 (繁體中文)	www.viewsonic.com/hk/
Hong Kong (English)	www.viewsonic.com/hk-en/	India	www.viewsonic.com/in/
Indonesia	www.viewsonic.com/id/	Israel	www.viewsonic.com/il/
日本 (Japan)	www.viewsonic.com/jp/	Korea	www.viewsonic.com/kr/
Malaysia	www.viewsonic.com/my/	Middle East	www.viewsonic.com/me/
Myanmar	www.viewsonic.com/mm/	Nepal	www.viewsonic.com/np/
New Zealand	www.viewsonic.com/nz/	Pakistan	www.viewsonic.com/pk/
Philippines	www.viewsonic.com/ph/	Singapore	www.viewsonic.com/sg/
臺灣 (Taiwan)	www.viewsonic.com/tw/	ประเทศไทย	www.viewsonic.com/th/
Việt Nam	www.viewsonic.com/vn/	South Africa & Mauritius	www.viewsonic.com/za/
Amerika			
United States	www.viewsonic.com/us	Canada	www.viewsonic.com/us
Latin America	www.viewsonic.com/la		
Europa			
Europe	www.viewsonic.com/eu/	France	www.viewsonic.com/fr/
Deutschland	www.viewsonic.com/de/	Қазақстан	www.viewsonic.com/kz/
Россия	www.viewsonic.com/ru/	España	www.viewsonic.com/es/
Türkiye	www.viewsonic.com/tr/	Україна	www.viewsonic.com/ua/
United Kingdom	www.viewsonic.com/uk/		

Eingeschränkte Garantie

ViewSonic®-Anzeigegeräte

Folgendes wird von der Garantie abgedeckt:

ViewSonic® gewährleistet im Rahmen der Garantiezeit, dass unsere Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Falls sich ein Produkt innerhalb der Garantiezeit als defekt erweisen sollte, nimmt ViewSonic® nach eigenem Ermessen entweder eine Reparatur oder einen Austausch des Produktes gegen ein gleichwertiges Produkt vor. Dies ist Ihr alleiniges Rechtsmittel. Austauschprodukte können aufbereitete oder überholte Teile und Komponenten enthalten. Repariertes oder ausgetauschtes Gerät bzw. Teile oder Komponenten unterliegen der verbleibenden Dauer der ursprünglichen eingeschränkten Garantie des Kunden. Die Garantiedauer wird nicht verlängert. ViewSonic® bietet keine Garantie für Drittanbietersoftware, unabhängig davon, ob Sie dem Produkt beigefügt war oder vom Kunden installiert wurde. Ausgenommen ist auch die Installation unautorisierter Hardwareteile oder -komponenten (z. B. Projektorlampen). (Bitte beachten Sie Abschnitt „Was die Garantie nicht abdeckt“).

So lange gilt die Garantie:

Bei ViewSonic®-Anzeigegeräten gilt eine 1- bis 3-jährige Garantie – abhängig vom Land, in dem das Gerät erworben wurde. Die Garantie deckt ab Datum des Erstkaufes sämtliche Teile einschließlich der Lichtquelle sowie sämtliche Lohnkosten ab.

Die Garantie gilt für:

Garantieleistungen können nur durch den Erstkäufer wahrgenommen werden.

Was die Garantie nicht abdeckt

- Jegliche Produkte, deren Seriennummer unkenntlich gemacht, verändert oder entfernt wurde.
- Schäden, Minderungen oder Fehlfunktionen, die durch Folgendes entstehen:
 - » Unfall, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Brand, Wasser, Blitzschlag, höhere Gewalt, nicht autorisierte Veränderungen des Produktes, Nichteinhaltung der mit dem Produkt gelieferten Bedienungsanweisungen.
 - » Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.
 - » Schäden an oder Verlust von Programmen, Daten oder Wechseldatenträgern.
 - » Normaler Verschleiß.
 - » Entfernen oder Installation des Produkts.

- Software- oder Datenverluste während Reparaturen oder Ersatz.
- Jeglichen Schäden am Produkt aufgrund des Transports.
- Ursachen außerhalb des Produkts wie Stromschwankungen oder -ausfälle.
- Verwendung von Komponenten oder Teilen, die nicht ViewSonics Spezifikationen entsprechen.
- Unterlassung regelmäßiger Produktwartung entsprechend der Bedienungsanleitung durch den Nutzer.
- Jeglichen sonstigen Ursachen, die sich nicht auf einen Produktdefekt beziehen.
- Schäden aufgrund längerer Anzeige statischer (unbeweglicher) Bilder (auch als eingebrennte Bilder bezeichnet).
- Software – jegliche mit dem Produkt gelieferte oder vom Kunden installierte Drittanbietersoftware.
- Hardware/Zubehör/Teile/Komponenten – Installation jeglicher unautorisierter Hardware, Zubehörteile, Verbrauchsartikel oder Komponenten (z. B. Projektorlampen).
- Schäden an oder unsachgemäße Behandlung der Oberflächenbeschichtung des Anzeigegerätes durch unangemessene Reinigung entgegen der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Gebühren für Entfernung, Installation und Aufstellung, einschließlich Wandmontage des Produktes.

So nehmen Sie Garantieleistungen wahr:

- Informationen zur Wahrnehmung von Leistungen im Rahmen der Garantie erhalten Sie vom ViewSonic®-Kundendienst (siehe „Kundendienst“-Seite). Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.
- Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigen Sie: a) Originalrechnung, b) Ihr Name, c) Ihre Anschrift, d) Problembeschreibung und e) Seriennummer des Produktes.
- Übergeben oder senden Sie das Produkt ausreichend frankiert in der Originalverpackung an den autorisierten ViewSonic®-Kundendienst oder direkt an ViewSonic®.
- Zusätzliche Informationen und Anschriften des nächsten ViewSonic®-Kundendienstes erhalten Sie von ViewSonic®.

Einschränkung impliziter Gewährleistungen:

Es gibt keinerlei Gewährleistungen, ob ausdrücklich oder implizit, welche sich über den hierin erwähnten Umfang hinaus erstrecken; dies gilt auch für implizite Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Schadensausschluss:

ViewSonics Haftung beschränkt sich auf die Kosten für Reparatur oder Austausch des Produktes. ViewSonic® haftet nicht für:

- Durch Defekte des Produktes verursachte Schäden an sonstigem Eigentum, Schäden, die durch Unannehmlichkeiten, Nichtnutzbarkeit des Produktes, Zeitverluste, entgangenen Gewinn, entgangene Geschäftsgelegenheiten, Verlust ideeller Werte, Beeinflussung geschäftlicher Beziehungen eintreten sowie sämtliche sonstigen kommerziellen Verluste, auch wenn auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden hingewiesen wurde.
- Jegliche sonstigen Schäden, ob beiläufig, in Folge oder auf andere Weise.
- Jegliche Forderungen seitens jeglicher Dritten an den Kunden.
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.

Wechselwirkungen mit örtlichen Gesetzen:

Diese Garantie verleiht Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; eventuelle weitere Rechte, die von Land zu Land variieren, werden dadurch nicht berührt. In manchen Staaten oder Ländern sind Ausschluss oder Einschränkung impliziter Gewährleistungen, beiläufiger oder Folgeschäden nicht zulässig; daher gelten die obigen Einschränkungen und Ausschlüsse eventuell nicht für Sie.

Vertrieb außerhalb der USA und Kanadas:

Bei Fragen zur Garantie und zu Serviceleistungen zu ViewSonic®-Produkten, die außerhalb der USA und Kanadas vertrieben werden, wenden Sie sich an ViewSonic® oder Ihren ViewSonic®-Händler vor Ort.

Die Garantiezeit dieses Produktes auf dem chinesischen Festland (ausgenommen Hongkong, Macau und Taiwan) unterliegt den Bedingungen und Konditionen der Wartungsgarantiekarte.

Für Anwender in Europa und Russland stehen vollständige Details zur Garantie bei <http://www.viewsonic.com/eu/> under Support/Garantie zur Verfügung.



ViewSonic®